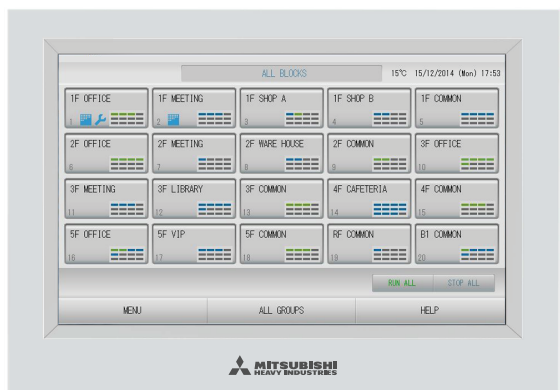


USER'S MANUAL

ORIGINAL INSTRUCTIONS

CENTRAL CONTROL (CENTER CONSOLE) SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3



SC-SL4-AE3/A SC-SL4-BE3/A SC-SL4-AE3/P SC-SL4-BE3/P

(with Calculating Function /
avec fonction de calcul /
mit Berechnungsfunktion /
con funzione di calcolo /
Con función de cálculo /
met calculatiefunctie /
com função de cálculo /
με λειτουργία υπολογισμού /
с функцией вычисления /
Hesaplama Fonksiyonlu /
z funkcją obliczeń)

USER'S MANUAL
CENTRAL CONTROL SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

MANUEL DE L'UTILISATEUR
CONSOLE CENTRALE SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

ANWENDERHANDBUCH
Hauptsteuerpult SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

ISTRUZIONI PER L'USO
CONSOLE CENTRALE SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

MANUAL DEL PROPIETARIO
CONSOLA CENTRAL SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

GEbruikersHANDLEIDING
CENTRALE CONSOLE SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

MANUAL DO UTILIZADOR
CENTER CONSOLE SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

ΟΔΗΓΙΕΣ ΧΡΗΣΗΣ
ΚΕΝΤΡΙΚΗ ΚΟΝΣΟΛΑ SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ
ЦЕНТРАЛЬНЫЙ КОНТРОЛЛЕР SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

KULLANIM KILAVUZU
MERKEZİ KONSOL SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

PODRĘCZNIK UŻYTKOWNIKA
STEROWNIK CENTRALNY SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3

ENGLISH

FRANÇAIS

DEUTSCH

ITALIANO

ESPAÑOL

NEDERLANDS

PORTUGUÊS

ΕΛΛΗΝΙΚΑ

РУССКИЙ

TÜRKÇE

POLSKI



This product complies with following directives

EU	GB
EMC 2014/30/EU	EMC S.I. 2016/1091
LVD 2014/35/EU	EER S.I. 2016/1101
RoHS 2011/65/EU	RoHS S.I. 2012/3032

CE and UKCA markings are applicable to the areas of 50 Hz power supply

Cette console centrale est conforme à la directive CEM 2014/30/UE, à la directive basse tension 2014/35/UE et à la directive RoHS 2011/65/UE.
La marque CE s'applique aux régions alimentées en courant de 50 Hz.

Diese Mittelkonsole erfüllt die Richtlinien zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2014/30/EU, die Niederspannungsrichtlinien 2014/35/EU und die RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.
Die CE-Marke gilt für Bereiche mit einer Netzstromversorgung von 50 Hz.

Questa console centrale è conforme alla Direttiva EMC 2014/30/UE, alla Direttiva LV 2014/35/UE e alla Direttiva RoHS 2011/65/UE.
Il marchio CE è applicabile alla fascia di alimentazione 50 Hz.

Esta consola central cumple con la Directiva de Compatibilidad Electromagnética 2014/30/UE, con la Directiva de Baja Tensión 2014/35/UE y con la Directiva RoHS 2011/65/UE.
La indicación CE solo corresponde al área de suministro eléctrico de 50 Hz.

Deze centrale console voldoet aan EMC-Richtlijn 2014/30/EU, LV-Richtlijn 2014/35/EU, RoHS-Richtlijn 2011/65/UE.
CE-markering is van toepassing op het gebied met een netstroom van 50 Hz.

Esta consola central está em conformidade com a Diretiva EMC 2014/30/UE, a Diretiva LV 2014/35/UE e a Diretiva RoHS 2011/65/UE.
A marca CE aplica-se à zona de fornecimento de energia a 50 Hz.

Αυτή η κεντρική κονσόλα συμμορφώνεται προς την Οδηγία 2014/30/ΕΕ περί ηλεκτρομαγνητικής συμβατότητας, προς την οδηγία 2014/35/ΕΕ περί χαμηλής τάσης και προς την Οδηγία 2011/65/ΕΕ περί RoHS.
Το σήμα CE ισχύει μόνον σε περιοχές όπου η τροφοδοσία είναι 50 Hz.

Этот центральный пульт управления соответствует требованиям директивы по электромагнитной совместимости 2014/30/ЕУ, директивы по низковольтному оборудованию 2014/35/ЕУ, директивы RoHS 2011/65/ЕУ.
Маркировка CE нанесена в области источника питания, работающего на частоте 50 Гц.

Bu orta konsol, 2014/30/EU sayılı EMC Direktifi, 2014/35/EU sayılı LV Direktifi ve 2011/65/EU sayılı RoHS Direktifi ile uyumludur.
CE işareti, 50 Hz güç kaynağı için geçerlidir.

Sterownik centralny spełnia wymagania dyrektywy EMC 2014/30/EU, dyrektywy niskonapięciowej 2014/35/EU oraz dyrektywy RoHS 2011/65/EU.
Oznakowanie CE dotyczy wyłączenie regionów, w których częstotliwość napięcia zasilającego wynosi 50 Hz.

PJZ012A240A

202507

Vielen Dank, dass Sie die Zentralsteuerung SC-SL4-AE3, SC-SL4-BE3 erworben haben.

Lesen Sie für einen sachgemäßen Betrieb vor Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bewahren Sie sie anschließend zum Nachschlagen stets griffbereit auf. Beim Auftreten von Betriebsstörungen wird sie sich als sehr nützlich erweisen. Lesen Sie sich ebenfalls die mit dem Klimagerät, den Hydromoduleinheiten oder den Wärmepumpen-Wassererhitzern mitgelieferte Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

DEUTSCH

■ HINWEISE ZUR ENTSORGUNG



Möglicherweise ist Ihre Zentralsteuerung mit diesem Symbol markiert. Es besagt, dass elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE gemäß Verordnung 2012/19/EU) nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Die Zentralsteuerung sollte einer autorisierten Einrichtung zur Wiederverwendung, Wiederverwertung und Rückgewinnung zugeführt und nicht über den städtischen Abfallstrom entsorgt werden. Weitere Informationen dazu erhalten Sie vom Installateur oder bei lokalen Behörden.



Das auf die Ihrer Zentralsteuerung beigelegten Batterien aufgedruckte Symbol ist eine Information für Endverbraucher entsprechend der EU-Verordnung (EU) 2023/1542 Artikel 13 Anhang VI.

Batterien müssen am Ende ihrer Nutzungsdauer separat vom normalen Hausmüll entsorgt werden. Wenn unter dem oben gezeigten Symbol ein chemisches Symbol aufgedruckt ist, bedeutet dieses chemische Symbol, dass die Batterien ein Schwermetall in einer bestimmten Konzentration enthalten. Dies wird wie folgt angegeben: Cd: Cadmium (0,002%), Pb: Blei (0,004%).

Bitte entsorgen Sie Batterien ordnungsgemäß über eine Sammelstelle oder ein Recycling-Center ihrer lokalen Gemeinde.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	3	Heißwasser-Temperaturlimiteinstellung.....	68
Sicherheitshinweise	3	Lagertanktyp-Einstellung	69
Überblick.....	5	Data Logging (Datenprotokollierung).....	70
Bezeichnung und Funktion der Teile.....	5	Flap Control Setting	
Blocks, Gruppen	6	(Klappensteuerungseinstellung)	71
Gruppe auswählen.....	6	Group User Setting	
Startbildschirm	7	(Gruppenbenutzereinstellung)	72
Gerätespezifikationen	8	Anzeigen der Alarm History (Alle	
Bedienung - eine Schnellübersicht	9	Fehlermeldungen).....	74
Menü.....	10	System Information (Systeminformationen).....	74
Bildschirm „Operator Menu“ (Bedienermenü)....	11	Help (Hilfe).....	74
Anzeige „All Blocks“ (Alle Blöcke).....	12	Wartung	75
Bildschirm für die Änderungsbestätigung	14	Shutdown (Abschalten)	76
Symbole.....	14	Verwenden des MAINTENANCE MENU	
Bedienung	18	(WARTUNGSMENÜ)	77
Einstellungen für den Gruppenbetrieb		Einstellungen für UNIT DEFINITION	
(Überwachung Gruppenstatus).....	18	(GERÄTEDEFINITION) (nur SC-SL4-BE3)	78
Betriebseinstellungen für mehrere Gruppen.....	26	Outdoor Unit Definition (Definition der	
Batch-Betrieb (Gruppen).....	30	Außeneinheit)	79
Schedule Settings (Zeitplaneinstellungen)	33	Importieren/Exportieren der Konfigurationsdatei ...	80
Detailinformationen zu den Geräten ansehen ...	43	Meter Definition (Zählerdefinition) (nur	
Berechnungseinstellungen (nur SC-SL4-BE3)....	44	SC-SL4-BE3).....	82
Grundeinstellungen	46	Operation Data Monitoring	
Group Definition (Definieren einer Gruppe).....	46	(Betriebsdatenüberwachung).....	82
Definieren eines Blocks	50	Maintenance User Setting	
Time & Date Setting (Zeit- und		(Wartungsbenutzereinstellung)	83
Datumseinstellung)	53	Function Setting (Funktionseinstellung).....	84
Praktische Funktionen	55	SL Mode (SL-Modus).....	85
Eingabe von Zahlen und Buchstaben.....	55	Function Settings Details	
Display Setting (Anzeigeeinstellung)	56	(Funktionseinstellungsdetails)	85
Korrekturen bei Stromausfall	57	Einstellungen für die externe Eingabe	87
Verwenden des USB-Speichers	57	Abrufdefinition.....	88
Operation Time History (Betriebszeit im Verlauf) ...	59	Language Setting (Spracheinstellung).....	89
Energy Consumption History (Energieverbrauch		Factory Clear (Werkseinstellungen)	90
im Verlauf) (nur SC-SL4-BE3)	60	Anzeigen der Alarm History (Alle	
Heißwassermengen-Verlauf	61	Fehlermeldungen).....	91
LAN-Einstellungen	62	External Input Status (Status der externen	
Bedienereinstellungen	63	Eingabe)	92
Function Setting (Funktionseinstellung).....	64	Externe Ausgabe	92
Temperature Range Setting		Fehlerbehebung	93
(Temperaturbereichseinstellung)	64	Kundendienst	96
Control Function Setting			
(Steuerungsfunktionseinstellung)	65		
Einstellung zum Verlassen des Hauses.....	67		
HMU-Prioritäts-Betriebseinstellung.....	68		

Einführung

Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie die hier beschriebenen Hinweise zum korrekten Betrieb der Zentralsteuerung. Diese Sicherheitshinweise müssen uneingeschränkt befolgt werden, da sie Voraussetzung für den sicheren Gerätebetrieb sind.

 WARNUNG	Die Nichtbefolgung dieser Hinweise kann schwerwiegende Konsequenzen haben, wie etwa tödliche Unfälle, schwere Verletzungen usw.
 VORSICHT	Die Nichtbefolgung oder unzureichende Befolgung dieser Hinweise kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

Unter bestimmten Umständen sind auch schwerwiegende Konsequenzen möglich.

- Die folgenden Piktogramme werden im Text verwendet.

	Keinesfalls so verfahren.		Diese Anweisungen grundsätzlich immer befolgen.
	Keinesfalls mit Wasser in Kontakt kommen lassen.		Keinesfalls mit feuchten Händen berühren.

- Dieses Handbuch an einem sicheren Ort aufbewahren, wo es jederzeit zugänglich ist. Zeigen Sie dieses Handbuch dem Installateur, wenn Sie die Zentralsteuerung bewegen oder reparieren. Wenn das Eigentum an der Zentralsteuerung übertragen wird, sollte dieses Handbuch einem neuen Eigentümer übergeben werden.
- Arbeiten an der Elektrik dürfen nur von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden.

WARNUNG



Wenden Sie sich für die Installation der Zentralsteuerung an Ihren Händler oder einen professionellen Auftragnehmer.

Eine unsachgemäße, eigenmächtige Installation kann zu Stromschlägen, Bränden oder zum Herunterfallen der Zentralsteuerung führen.



Wenden Sie sich bei Umzügen, Demontagen oder Reparaturen der Zentralsteuerung an Ihren Händler.

Nehmen Sie niemals Änderungen an der Zentralsteuerung vor.

Eine unsachgemäße Handhabung kann zu Verletzungen, Stromschlägen, Feuer usw. führen.



Vermeiden Sie die Verwendung brennbarer Stoffe (Haarspray, Insektizid, etc.) in der Nähe der Zentralsteuerung.

Verwenden Sie kein Benzol oder Farbverdünner zur Reinigung der Zentralsteuerung. Andernfalls können sich Risse bilden und es besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Feuer.



Betrieb bei abnormalen Umständen stoppen.

Andernfalls kann es zu Geräteausfall, Stromschlag, Feuer usw. kommen.

Bei abnormalen Umständen (Brandgeruch usw.) Betrieb stoppen, Netzschalter ausschalten und Fachbetrieb zurate ziehen.

VORSICHT



Verwenden oder überlassen Sie die Zentralsteuerung nicht als Spielgerät.

Unsachgemäßer Betrieb kann zu Erkrankungen oder gesundheitlichen Problemen führen.

VORSICHT



Demontieren Sie niemals die Zentralsteuerung.

Wenn Bauteile im Inneren versehentlich berührt werden, besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Funktionsstörungen.
Einen Fachbetrieb zurate ziehen, wenn eine Inspektion der inneren Bauteile erforderlich ist.



Waschen Sie die Zentralsteuerung nicht mit Wasser oder Flüssigkeit.

Andernfalls kann es zu einem Stromschlag, Feuer oder Geräteausfall kommen.



Elektrische Bauteile bzw. Schaltflächen oder Displays nicht mit nassen Händen berühren.

Andernfalls kann es zu einem Stromschlag, Feuer oder Geräteausfall kommen.



Entsorgen Sie die Zentralsteuerung nicht selbst.

Andernfalls kann die Umwelt geschädigt werden. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn es notwendig ist, die Zentralsteuerung zu entsorgen.



Abhängig vom Ort der Installation kann ein Stromunterbrechungsschalter notwendig sein.

Falls kein Stromunterbrechungsschalter installiert wird, können Stromschläge auftreten.
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



Installieren Sie die Zentralsteuerung nicht in lauten Umgebungen.

Eine Installation in der Nähe von Computern, Automatiktüren, Fahrstühlen oder Geräten, die Lärm erzeugen, das wird zu ungenauem Betrieb führen.



Installieren Sie das Hauptsteuerpult nicht in sehr feuchten oder stark vibrierenden Umgebungen.

Funktionsstörungen treten auf, wenn das Gerät in einer Umgebung aufgestellt ist, in der es Feuchtigkeit, Spritzwasser oder starken Vibrationen ausgesetzt ist.



Orte vermeiden, die das Klimagerät direkter Sonneneinstrahlung oder einer nahen Wärmequelle aussetzen.

Direkte Sonneneinstrahlung oder eine nahe Wärmequelle verursachen Funktionsstörungen im Betriebsablauf.

Hinweis



Die Zentralsteuerung sollte nicht dort installiert werden, wo sie direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist oder die Umgebungstemperaturen höher als 40°C oder niedriger als 0°C sind.

Andernfalls kann es zu Verformungen, Verfärbungen oder einem Geräteausfall kommen.



Verwenden Sie zur Reinigung der Zentralsteuerung kein Benzol, Farbverdünner, Wischtücher, etc.

Es könnte die Zentralsteuerung verfärben oder zerstören. Ein Tuch mit neutraler Reinigungslösung anfeuchten, gut auswringen und das Gerät damit reinigen.
Danach mit einem trockenen Tuch trockenreiben.



Ziehen Sie nicht an dem Kabel der Zentralsteuerung und verdrehen Sie es nicht.

Andernfalls kann es zu einem Geräteausfall kommen.



Eine statische elektrische Entladung in das Gerät kann zu einer Betriebsstörung führen.

Vor Inbetriebnahme ein geerdetes Metall anfassen, um mögliche statische Aufladung zu entladen.



Sich wiederholende Vorgänge nicht mit erheblicher Kraft ausführen.

Das Sensorfeld verschlechtert sich dadurch und die Bildschirmreaktion kann beeinträchtigt werden.

■ Sicherheitsunterstützung und Meldung von Schwachstellen

- Wenn Sie Informationen über Sicherheitslücken für unser Produkt melden möchten, finden Sie die Kontaktstelle auf der folgenden Website.
<https://www.mhi-mth.co.jp/en/support/reporting-vulnerability-information/>
- Die folgende Website liefert Informationen über die Dauer der Sicherheitsunterstützung für dieses Produkt.
<https://www.mhi-mth.co.jp/en/support/>

Überblick

Zentralsteuerungen sind für das gemeinsame Steuern von Klimageräte-Inneneinheiten, Hydromoduleinheiten oder Wärmepumpen-Wassererhitzern vorgesehen. Die Steuerung für Geräteüberwachung, Bedienung, Einstellungen und Zeitplanerstellung kann über das Sensorfeld vorgenommen werden.

Warnung

Dies ist ein Produkt der Klasse A. Beim häuslichen Gebrauch kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen, gegen die der Benutzer möglicherweise Gegenmaßnahmen ergreifen muss. Diese Einheit ist nicht für die Verwendung im Privatbereich bestimmt.

Wichtig!!

Der von dieser Einheit berechnete Energieverbrauch entspricht nicht OIML, und es gibt keine Gewähr für die Ergebnisse der Berechnungen.

Diese Einheit berechnet nur die Energieverbrauchsverteilung (Gas, Strom). Sie müssen die Klimaanlagekosten berechnen.

Der Verkauf, die Vermietung oder jede andere Form der Übertragung dieses Produkts in die in den Exportkontrollgesetzen genannten Länder (derzeit Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan und Syrien) sind verboten, da sie den Exportkontrollgesetzen der Vereinigten Staaten unterliegen. Darüber hinaus ist der Verkauf, die Vermietung oder jede andere Form der Übertragung dieses Produkts an einen Dritten (ein Dritter, der auf einer „Liste von Unternehmen, die einem Embargo unterliegen“ für das U.S. Department of Commerce Bureau of Industry and Security eingetragen ist) strengstens verboten.

Hinweis

Die Bildschirme in diesem Handbuch können von den tatsächlichen Bildschirmen abweichen.

Bezeichnung und Funktion der Teile

1. Vorderseite

2. LCD-Farbdisplay

Hier werden die einzelnen Bildschirmanzeigen gezeigt. Die Bedienung erfolgt durch Berühren des Displays mit dem Finger.

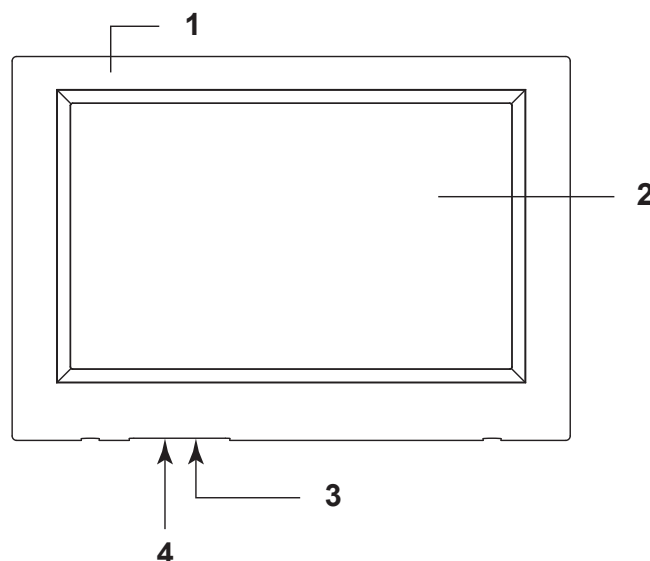
3. Reset-Schalter

Drücken Sie den Schalter, der sich im Inneren eines kleinen Lochs, auf der Unterseite dieser Abdeckung befindet, indem Sie eine Klammer oder etwas Ähnliches verwenden.

Der Bildschirm kann aufgrund von statischer Aufladung oder externem Rauschen, usw. gesperrt sein. In diesem Falle kann der Bildschirm dadurch in den Normalzustand versetzt werden, indem der Reset-Schalter gedrückt wird.

4. Eingang für den USB-Speicher

Den USB-Speicher von unten her einstecken.

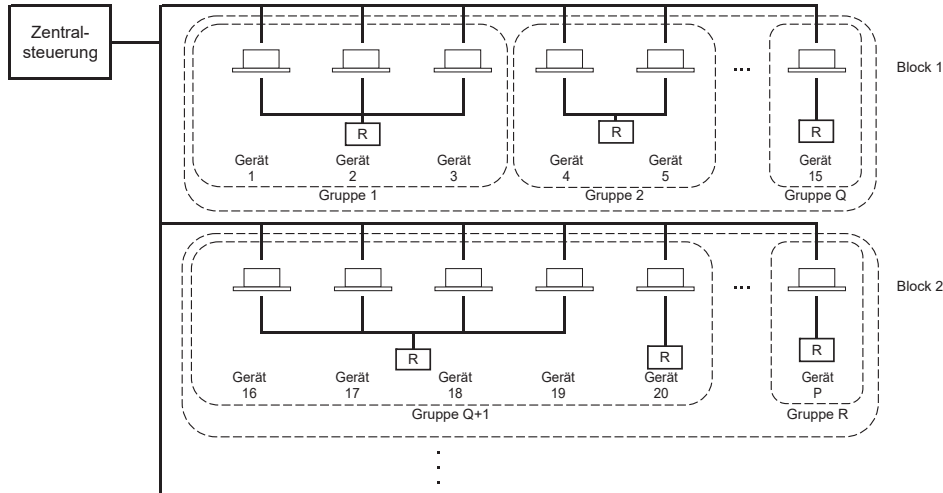


Warnung

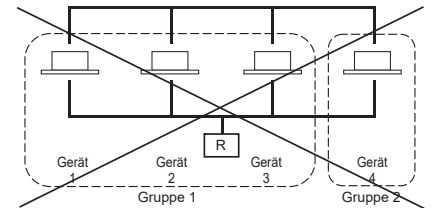
- Keine anderen USB-Geräte außer dem in der Lieferung enthaltenen USB-Speicher anschließen.
- Eine statische elektrische Entladung in das Gerät kann zu einer Betriebsstörung führen.
Berühren Sie den USB-Speichersteckplatz nicht mit Ihrem Finger.
Vor Inbetriebnahme ein geerdetes Metall anfassen, um mögliche statische Aufladung zu entladen.

Blocks, Gruppen

[Verbindungsbeispiele]



- Maximal 16 Geräte können zu einer Gruppe zusammengeschlossen werden.
- Verwenden Sie nicht eine Fernbedienung für verschiedene Gruppen von Geräten.
- Maximal 12 Gruppen können zu einem Block verbunden werden.
- Es können maximal 20 Blocks eingerichtet werden.

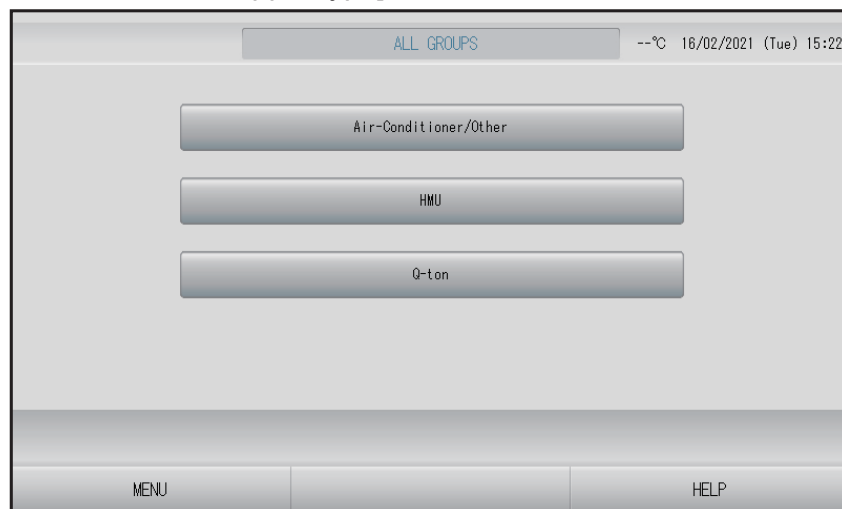


[R] : Fernsteuerung

Gruppe auswählen

Dies wird angezeigt, um einen Gruppentyp auszuwählen. seite 47

[Bildschirm zum Auswählen des Gruppentyps]



1. Wählen Sie einen Gruppentyp und drücken Sie die Schaltfläche, wenn dieser Bildschirm angezeigt wird.
Der Bildschirm für den gewählten Gruppentyp wird angezeigt.

Startbildschirm

[Startbildschirm]



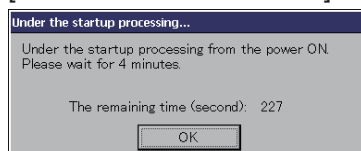
Beim Start wird dieser Bildschirm angezeigt.

Hinweis

Es kann einige Zeit dauern, bis der Bildschirm angezeigt wird.



[Informationsbildschirm]

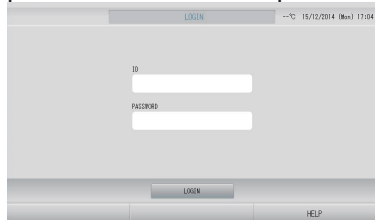


Hinweis

Es ist nicht möglich, eine Einstellung vorzunehmen, während der Informationsbildschirm erscheint.



[Anmeldebildschirm]



Die Standard-ID und das Passwort lauten:

Standard-ID: OPERATOR

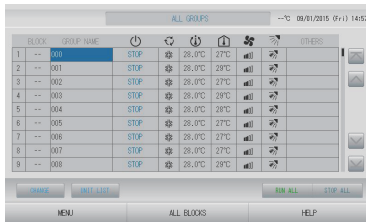
Standardpasswort: 999999

Nachdem Sie die Standard-ID und das Passwort eingegeben haben, müssen Sie das Passwort ändern. Sie können sich anmelden, indem Sie es ändern.

Ändern Sie nach dem Anmelden die Standard-ID und das Passwort wie Sie wünschen.

Ändern der ID und des Passworts  [seite 63](#)

Anzeige „All Groups“ (Alle Gruppen)



Diese Anzeige erscheint, wenn das Gerät zum ersten Mal startet oder wenn der Block nicht registriert ist. Nehmen Sie die Grundeinstellungen in der folgenden Reihenfolge vor:

Zeit und Datum  [seite 53](#)
einstellen

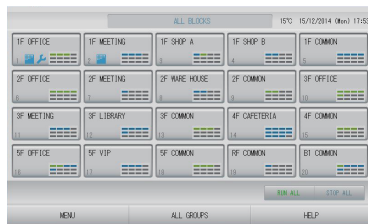
Definieren einer Gruppe  [seite 46](#)

Definieren eines Blocks  [seite 50](#)

Sind die Blocks registriert, kann praktischerweise der Status aller Gruppen auf einem einzigen Bildschirm abgefragt werden.

Anzeige „All Blocks“ (Alle Blöcke)

Diese Anzeige erscheint nach Abschluss der Blockregistrierung.



Hinweis

Das Lesen der Einstellungen in das Gerät kann einige Zeit dauern. Führen Sie keine Arbeiten durch bis alle eingestellten Gruppen angezeigt werden. (Das sollte nicht länger als ein paar Minuten dauern.)

Gerätespezifikationen

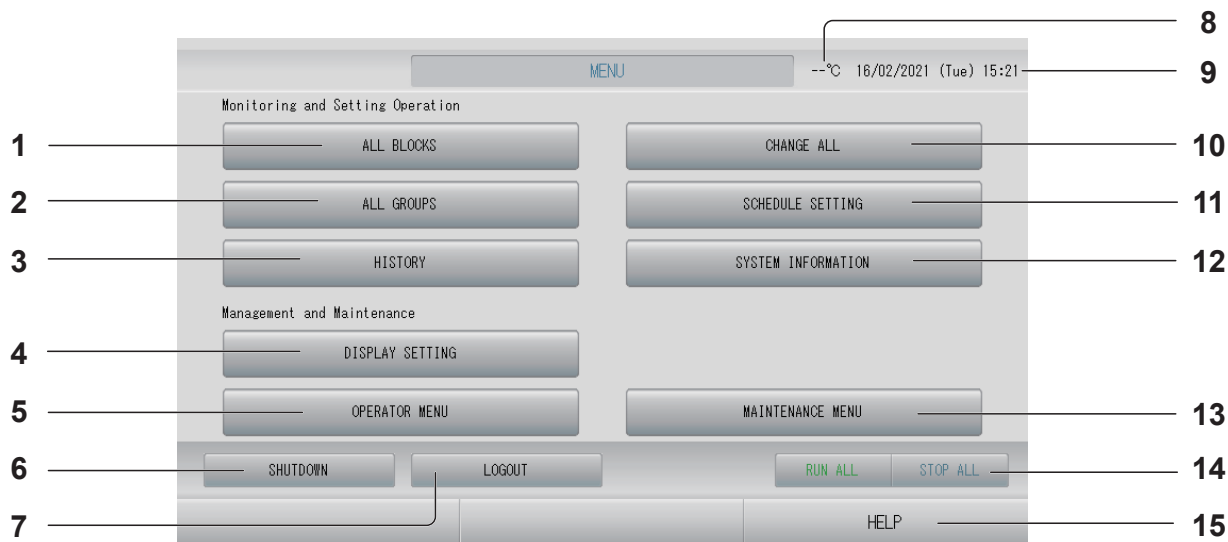
Element	Beschreibung
Produktabmessungen	260 (B) x 172 (H) x (23+70) (T) mm (70 ist die eingebundene Messung)
Gewicht	2 kg
Stromversorgung	AC100–240W 50/60 Hz
Stromverbrauch	9 W
Verwendungsumgebung	Temperatur: 0 bis 40 Grad Celsius
Material	Gehäuse: ABS

Bedienung - eine Schnellübersicht

Grundeinstellungen	Datum und Zeit	Seite 53 (Zeit und Datum einstellen)
	Gruppen	Seite 46 (Definieren einer Gruppe)
	Blocks	Seite 50 (Definieren eines Blocks)
Anzeigestatus	Alle Blocks	Seite 12 (Anzeige „All Blocks“ (Alle Blöcke))
	Alle Gruppen	Seite 25 (Anzeige „All Groups“ (Alle Gruppen))
	Jede Gruppe	Seite 18 und 24 (Einstellungen Gruppenbetrieb: Bildschirm BLOCK LAYOUT & GROUP LIST (BLOCKLAYOUT & GRUPPENLISTE))
	Jedes Gerät	Seite 43 (Detailinformationen zu den Geräten anzeigen)
Gruppenbetrieb		Seite 18 (Einstellungen Gruppenbetrieb)
Betrieb mehrfacher Gruppen		Seite 26 (Betriebseinstellungen für mehrere Gruppen)
Batch-Betrieb		Seite 30 (Batch-Betrieb für Gruppen)
Einstellung und Überprüfung von Zeitplänen		Seite 33 (Zeitplaneinstellungen)
Berechnungseinstellungen vornehmen (nur SC-SL4-BE3)		Seite 44 (Berechnungseinstellungen)
Eingabe von Zahlen und Buchstaben		Seite 55 (Eingabe von Zahlen und Buchstaben)
Nutzung praktischer Funktionen	Seite 56 (Anzeigeeinstellung)	
	Seite 57 (Korrekturen bei Stromausfall)	
	Seite 57 (Verwenden des USB-Speichers)	
	Seite 59 (Betriebszeit im Verlauf)	
	Seite 62 (LAN-Einstellung)	
	Seite 63 (Bedienereinstellungen)	
	Seite 64 (Funktionseinstellung)	
	Seite 70 (Datenprotokollierung)	
	Seite 71 (Klappensteuerungseinstellung)	
	Seite 72 (Gruppenbenutzereinstellung)	
	Seite 74 (Systeminformationen)	
Alle Fehlermeldungen		Seite 74 und 91 (Alle Fehlermeldungen anzeigen)
Weitere Informationen		Seite 74 (Hilfe)

Menü

Nach Drücken der Schaltfläche MENU (MENÜ) erscheint der folgende Bildschirm.



1. **Schaltfläche ALL BLOCKS (ALLE BLÖCKE)**
Zeigt alle Bezeichnungen mit Status aller Blocks als Liste auf einem Anzeigenfeld an. ➡️ Seite 12
2. **Schaltfläche ALL GROUPS (ALLE GRUPPEN)**
Zeigt alle Gruppennamen mit ihrem Status in einer Liste an. ➡️ Seite 25
3. **Schaltfläche HISTORY (VERLAUF)**
Zeigt die Betriebszeit für jede Gruppe als Diagramm an.
(Wenn Sie keine Gruppe eingerichtet haben, ist diese Schaltfläche wirkungslos.) ➡️ Seite 59
4. **Schaltfläche DISPLAY SETTING (ANZEIGEEINSTELLUNG)**
Legt die Helligkeit des Displays und die Einschaltdauer der Hintergrundbeleuchtung fest oder schaltet in den Bildschirmreinigungsmodus um. ➡️ Seite 56
5. **Schaltfläche OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ)**
Schaltet den Bildschirm auf Durchführen von Gruppen- und Blockeinstellungen, Datum- und Zeitsowie Abrechnungseinstellungen (Nur SC-SL4-BE3) sowie die Ansicht aller Fehlermeldungen. ➡️ Seite 11
6. **Schaltfläche SHUTDOWN (HERUNTERFAHREN)**
Diese Schaltfläche speichert die Einstellungen, wenn ein Stromausfall erwartet wird. ➡️ Seite 76
7. **Schaltfläche LOGOUT (ABMELDEN).**
Rückkehr zum Anmeldebildschirm.
8. **Außenlufttemperatur**
Hier wählen Sie die Außeneinheit. ➡️ Seite 79
9. **Datum- und Zeitanzeige**
10. **Schaltfläche CHANGE ALL (ALLES ÄNDERN)**
Schaltet den Bildschirm auf Ändern von Einstellungen im Batch-Betrieb. ➡️ Seite 30
11. **Schaltfläche SCHEDULE SETTING (ZEITPLANEINSTELLUNG)**
Schaltet den Bildschirm auf Einstellen der Zeitpläne für den Gerätebetrieb.
(Wenn Sie keine Gruppe eingerichtet haben, ist diese Schaltfläche wirkungslos.) ➡️ Seite 33
12. **Schaltfläche SYSTEM INFORMATION (SYSTEMINFORMATIONEN)**
Zeigt die Versionsnummer der Zentralsteuerung und die Anzahl der registrierten Einheiten an. ➡️ Seite 74
13. **Schaltfläche MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ)**
Zeigt den Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) an.
Diese Schaltfläche wird nur angezeigt, wenn Sie sich mit der ID des Wartungsbenedutzers angemeldet haben. ➡️ Seite 77
14. **Schaltfläche RUN ALL/STOP ALL (BATCH-BETRIEB/BATCH-BETRIEB BEENDEN)**
Startet/Stoppt den Betrieb für Gruppen, die für den Batchbetrieb eingerichtet wurden.
Q-ton-Gruppen (➡️ Seite 47) pausieren, ohne anzuhalten.
(Es können auch Einstellungen für Gruppen vorgenommen werden, die nicht für den Batch-Betrieb eingerichtet wurden.) ➡️ Seite 46
15. **Schaltfläche HELP (HILFE)**
Öffnet den Bildschirm zur Ansicht detaillierter Informationen zu Anzeigeninhalt und Betrieb. ➡️ Seite 74

Bildschirm „Operator Menu“ (Bedienermenü)

Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) gedrückt wird. ➡ seite 10



1. **Schaltfläche BLOCK DEFINITION (BLOCKDEFINITION)**
Schaltet zum Bildschirm BLOCK DEFINITION (BLOCKDEFINITION). ➡ seite 50

2. **Schaltfläche GROUP DEFINITION (GRUPPENDEFINITION)**
Schaltet zum Bildschirm GROUP DEFINITION (GRUPPENDEFINITION). ➡ seite 46

3. **Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG)**
Wechselt zum Bildschirm für TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG), CONTROL FUNCTION SETTING (STEUERUNGSFUNKTIONSEINSTELLUNG), HOME LEAVE SETTING (EINSTELLUNG ZUM VERLASSEN DES HAUSES), HMU PRIORITY OPERATION SETTING (BETRIEBSEINSTELLUNG FÜR HMU-PRIORITÄT), HOT WATER TEMP LIMIT SETTING (HEISSWASSER-TEMPERATURLIMITEINSTELLUNG) und STORAGE TANK TYPE SETTING (LAGERTANKTYP-EINSTELLUNG). ➡ seite 64

4. **Schaltfläche ACCOUNTING PERIOD TIME (ABRECHNUNGSZEITRAUM)**
Schaltet zum Bildschirm um, auf dem die Start- und Endzeit des Abrechnungszeitraums festgelegt werden. (nur SC-SL4-BE3) ➡ seite 44

5. **Schaltfläche FLAP CONTROL SETTING (KLAPPENSTEUERUNGSEINSTELLUNG)**
Wechselt zum Bildschirm FLAP CONTROL SETTING (KLAPPENSTEUERUNGSEINSTELLUNG). ➡ seite 71

6. **Schaltfläche OPERATOR SETTING (BEDIENEREINSTELLUNG)**
Wechselt zu dem Bildschirm, auf dem die Bediener-ID und das Passwort und die Bedienerinformationen festgelegt werden. ➡ seite 63

7. **Schaltfläche MENU (MENÜ)**
Rückkehr zum Bildschirm MENU (MENÜ). ➡ seite 10

8. **Zeit- und Datumsanzeige**

9. **Schaltfläche LAN SETTING (LAN-EINSTELLUNG)**
Schaltet zum Bildschirm um, auf dem IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway-Adresse festgelegt werden. ➡ seite 62

10. **Schaltfläche TIME & DATE SETTING (ZEIT- UND DATUMSEINSTELLUNG)**
Schaltet zum Bildschirm TIME & DATE SETTING (EINSTELLUNG ZEIT U. DATUM). ➡ seite 53

11. **Schaltfläche DATA LOGGING (DATENPROTOKOLLIERUNG)**
Wechselt zum Bildschirm DATA LOGGING (DATENPROTOKOLLIERUNG). ➡ seite 70

12. **Schaltfläche EXPORT MONTHLY DATA FILES (MONATLICHE DATEN EXPORTIEREN)**
Schaltet zum Bildschirm um, auf dem die Daten des Abrechnungszeitraums exportiert und auf einem USB-Speichergerät gespeichert werden können. (nur SC-SL4-BE3) ➡ seite 57

13. **Schaltfläche ALARM HISTORY (ALLE FEHLERMELDUNGEN ANZEIGEN)**
Zeigt alle Fehlermeldungen der Geräte an. ➡ seite 74

14. **Schaltfläche GROUP USER SETTING (GRUPPENBENUTZEREINSTELLUNG)**
Wechselt zum Bildschirm GROUP USER SETTING (GRUPPENBENUTZEREINSTELLUNG). ➡ seite 72

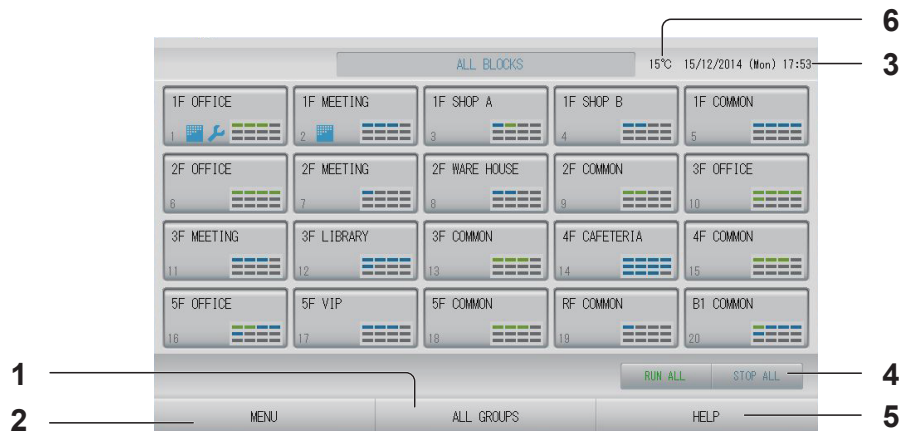
15. **Schaltfläche HELP (HILFE)**
Öffnet den Bildschirm zur Ansicht detaillierter Informationen zu Anzeigeninhalt und Betrieb. ➡ seite 74

16. **Außenlufttemperatur**
Hier wählen Sie die Außeneinheit. ➡ seite 79

Anzeige „All Blocks“ (Alle Blöcke)

Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche ALL BLOCKS (ALLE BLÖCKE) gedrückt wird.  [seite 10](#)

Die Bezeichnungen und den Status aller Blocks werden in diesen Feldern angezeigt. Nicht festgelegte Blocks oder Blocks ohne Gruppen werden nicht angezeigt. Beim Drücken einer Block-Schaltfläche wird der Bildschirm BLOCK LAYOUT (BLOCKLAYOUT) angezeigt.  [seite 18](#)



1. Schaltfläche ALL GROUPS (ALLE GRUPPEN)

Zeigt alle Gruppen an.  [seite 25](#)

2. Schaltfläche MENU (MENÜ)

Rückkehr zum Bildschirm MENU (MENÜ).  [seite 10](#)

3. Zeit- und Datumsanzeige

4. Schaltfläche RUN ALL/STOP ALL (BATCH-BETRIEB/BATCH-BETRIEB BEENDEN)

Startet/Stoppt den Betrieb für Gruppen, die für den Batchbetrieb eingerichtet wurden. (Es können auch Einstellungen für Gruppen vorgenommen werden, die nicht für den Batch-Betrieb eingerichtet wurden.)  [seite 46](#)

Hinweis

Q-ton-Gruppen ( [seite 47](#)) pausieren, ohne anzuhalten.

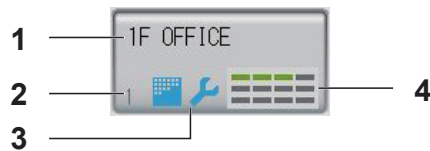
5. Schaltfläche HELP (HILFE)

Öffnet die Hilfe.  [seite 74](#)

6. Außenlufttemperatur

Hier wählen Sie die Außeneinheit.  [seite 79](#)

Anzeige einzelner Blocks



1. Blockname

2. Blocknummer

3. Filtersymbol und Wartungsanzeiger

Wird angezeigt, wenn bei mindestens einer Gruppe der Filter gereinigt oder eine Wartung durchgeführt werden muss. ➡ seite 14

4. Anzeige jeder Gruppenstatus

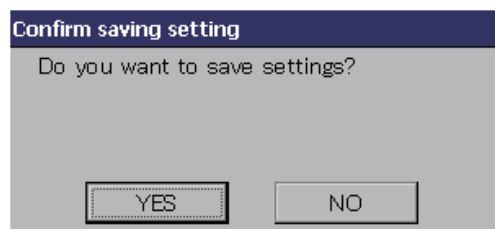
Die Farben 1–12 zeigen den Gruppenstatus an. Gemäß der folgenden Abbildung wird der Gruppenstatus mit der kleinsten Gruppennummer beginnend angeordnet.

1	2	3	4
5	6	7	8
9	10	11	12

Wie die Abbildung rechts zeigt sind die Gruppen aufsteigend angeordnet.

- Grün : In Betrieb (und pausiert für Q-ton-Gruppen ➡ seite 47)
- Blau : Angehalten
- Rot : Fehlfunktion
- Gelb : Kommunikationsfehler
- Grau : Keine Gruppen

Bildschirm für die Änderungsbestätigung



Hierbei handelt es sich um einen Bildschirm, der die verschiedenen Einstellungsänderungen bestätigt. Der Anzeigentext variiert je nach aufgerufenem Bildschirm, doch die Bedienung ist immer wie folgt:
Drücken Sie auf die Schaltfläche „YES“ (JA), um die Einstellungen zu speichern und den Bildschirm zu schließen. Drücken Sie auf die Schaltfläche „NO“ (NEIN), um den Bildschirm ohne Speicherung der Einstellungen zu schließen.

Symbole

Filtersymbol		Wenn mindestens ein Gerät in einem Block oder einer Gruppe eine Filterwartung benötigt, leuchtet diese Anzeige. In diesem Fall müssen Sie die Filter reinigen.
Wartungsanzeige	Wenn die Wartungsanzeige für mindestens ein Gerät in einem Block oder einer Gruppe leuchtet, wird die Wartungsanzeige angezeigt. Die Wartungsanzeige schaltet sich aus, wenn sie für alle Geräte ausgeschaltet ist. Setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung, wenn diese Anzeige aufleuchtet.	
	(Blau)	Inspektion, Inspektion 1, Inspektion 2
	(Gelb)	Backup-Betrieb (Inspektion 3)
Zeitplanerstellung		Zeigt die Gruppe an, auf die der Zeitplan des aktuellen Tages ausgerichtet ist.
Richtung des Luftstroms	Zeigt den Status der Luftklappen an.	
		Schwingen (AUTO)
		Position 1 (STOPP 1)
		Position 2 (STOPP 2)
		Position 3 (STOPP 3)
		Position 4 (STOPP 4)

Gerätezustände	Der Gerätezustand wird durch Abbildungen angezeigt.	
	Fehlerstopp (Ein oder mehr Geräte wurden wegen Fehlfunktion gestoppt.) Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.	
	Kühlmittleckage (ein oder mehrere Geräte verlieren Kühlmittel) Wird angezeigt, wenn der Kühlmittelsensor eines oder mehrerer Geräte eine Kühlmittleckage erkennt. Bitte schalten Sie das Feuer der Verbrennungsanlage aus und lüften Sie den Raum. Das Gerät schaltet sich aus, aber der Lüfter des Innengeräts kann automatisch betrieben werden. Schalten Sie den Netzschalter nicht aus. Bitte wenden Sie sich bezüglich der Meldung an Ihren Händler. Diese Funktion kann bei einigen Inneneinheiten nicht angewendet werden.	
 (Grau)	Wartung (Das Signal für sofortigen Service und Wartung für ein oder mehrere Geräte, nicht zum Anzeigen einer Anomalie.) Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler.	
	Anforderung (Das externe Signal wird an die Anforderung-Klemme angelegt.) Die eingestellte Temperatur des Zielgeräts ändert sich um 2°C. Andernfalls wechselt das Zielgerät in den Lüftermodus, und die Bedienung über die Fernsteuerung ist nicht möglich. Wenn das externe Signal aufgehoben wird, kehrt die Einstellung zurück.  seite 48, 87	
	Nothalt (Das externe Signal wird an die Nothalt-Klemme angelegt.) Alle angeschlossenen Einheiten werden angehalten und der Betrieb wird unterbrochen. Wenn das Nothalt-Signal aufgehoben wird, kehrt die Sperren/Freigabe-Einstellung der Fernsteuerung zurück, aber die Einheiten sind weiterhin angehalten.  seite 87 Hinweis Q-ton-Gruppen ( seite 47) pausieren, ohne anzuhalten.	
	Abrechnungszeitraum (Zeigt den Abrechnungszeitraum 2, 3 oder 4 an. Das Symbol für den Abrechnungszeitraum 1 wird nicht angezeigt.)	
	Energie sparen (Zeigt die Gruppe an, die Energie sparen soll.)	
	Ruhemodus (Zeigt die Gruppe an, die in den Ruhemodus wechseln soll.)	

HMU-Status		Einlasswassertemperatur
		Auslasswassertemperatur
		Fernsteuerungstemperatur
		Eingestellte Temperatur 2
		Pumpe
Q-ton-Status		Ziel-Heißwassertemperatur
		Ziel-Warmhaltetemperatur
		Ziel-Heißwassermenge
		Heizen-ON/OFF (EIN/AUS)-Einstellung
		Heizstatus
		Eingestellte Heiztemperatur
		Auto/Manuell für eingestellte Heiztemperatur
		Eingestellte Heiztemperatur ist automatisch.
		Eingestellte Heiztemperatur ist manuell.
		Anwendungseinstellung
		Anwendungseinstellung ist HW & Heizen
		Anwendungseinstellung ist HW (Heißwasser).
		Anwendungseinstellung ist Heizen.
		Anwendungseinstellung ist nicht eingestellt.
		Prioritätseinstellung
		Prioritätseinstellung ist HW (Heißwasser).
		Prioritätseinstellung ist Heizen.
		Heißwassermenge
		Leistungsbegrenzung
		Anti-Legionellen

Q-ton-Status		Nachfüllen
		Auffüllen
		Warm halten
		Anfängliche Einstellung
		Testlauf der Wasserpumpe
		Einstellung des Tages deaktiviert
		Gefrierschutzwasserbetrieb

Bedienung

Vorsicht

Eine statische elektrische Entladung in das Gerät kann zu einer Betriebsstörung führen.
Vor Inbetriebnahme ein geerdetes Metall anfassen, um mögliche statische Aufladung zu entladen.

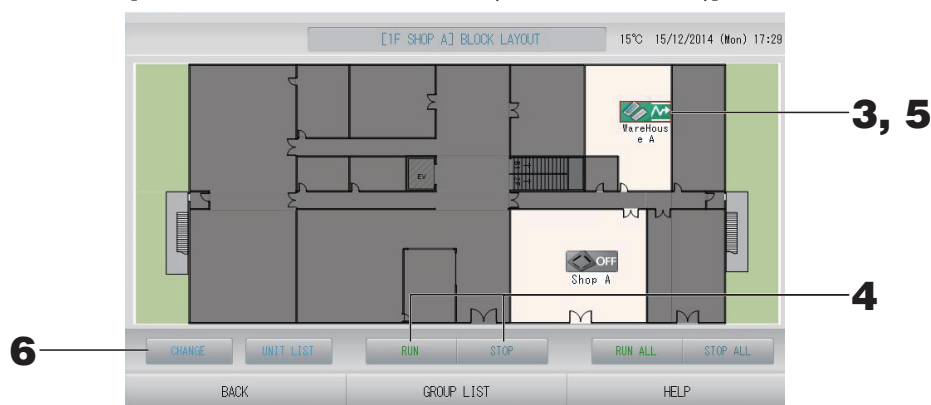
Einstellungen für den Gruppenbetrieb (Überwachung Gruppenstatus)

Hinweis

Wenn Sie die Temperatur mit SL4 einstellen, deaktivieren Sie die automatische Einstellung der Fernbedienung.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche ALL BLOCKS (ALLE BLÖCKE).** ➡ seite 10
- 2. Auf den Block drücken, der eingestellt oder überwacht werden soll.**
Der Bildschirm BLOCK LAYOUT (BLOCKLAYOUT) wird angezeigt.
Sie können den Gruppennamen und -status überprüfen.

[Bildschirm BLOCK LAYOUT (BLOCKLAYOUT)]



Hinweis

- Die angezeigten Symbole haben die folgenden Bedeutungen.



: Betrieb (Mindestens ein Gerät ist in Betrieb.)



: Pausiert (alle Geräte für Q-ton-Gruppe pausiert)



: Angehalten (Alle Geräte wurden angehalten.)



: Funktionsstörung (Mindestens ein Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.)



: Kommunikationsfehler (Mindestens ein Gerät kann nicht kommunizieren.)



: Verlassen des Hauses läuft (Mindestens ein Gerät läuft im Modus zum Verlassen des Hauses.)



: Verlassen des Hauses gestoppt (Alle Geräte wurden angehalten, und mindestens ein Gerät hat den Status zum Verlassen des Hauses.)

- Beim Drücken der Schaltfläche GROUP LIST (GRUPPENLISTE) wird die GROUP LIST (GRUPPENLISTE) angezeigt. ➡ seite 24
- Zum Anzeigen der Geräte einer Gruppe drücken Sie auf die Schaltfläche UNIT LIST (GERÄTELISTE). ➡ seite 43

<Bei in Betrieb nehmen und stoppen einzelner Gruppen>

- 3. Drücken Sie auf das Symbol für die Gruppe, für die Einstellungen vorgenommen werden sollen.**
Der Rahmen wird rot.
Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie erneut auf das Symbol.
- 4. So nehmen Sie Geräte in Betrieb**
Drücken Sie auf die Schaltfläche RUN (BETRIEB), und drücken Sie im Bestätigungsbildschirm auf die Schaltfläche „Yes“ (Ja).
Die ausgewählte Gruppe startet den Betrieb.
- So halten Sie Geräte an**
Drücken Sie auf die Schaltfläche STOP (ANHALTEN), und drücken Sie im Bestätigungsbildschirm auf die Schaltfläche „Yes“ (Ja).
Die ausgewählte Gruppe stoppt den Betrieb.
Sollen die Einstellungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

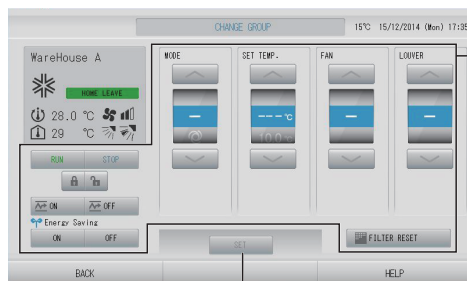
Q-ton-Gruppe (👉 seite 47) pausiert.

<Bei Einstellungen und Änderungen pro Gruppe>

- 5. Drücken Sie auf das Symbol der Gruppe, für die Einstellungen oder Änderungen vorgenommen werden sollen.**
Der Rahmen wird rot.
- 6. Drücken Sie auf die Schaltfläche CHANGE (ÄNDERN).**
Der Bildschirm CHANGE GROUP (GRUPPE ÄNDERN) wird angezeigt. Bei Wechseln des Bildschirms sind keine Eingabefelder ausgewählt. Nur die Eingabefelder ausfüllen, die eingestellt oder geändert werden sollen.

<Für Klimagerät-Gruppe (👉 seite 47)>

[Bildschirm CHANGE GROUP
(GRUPPE ÄNDERN)]



(Individuelles Sperren/Entsperren von
Einstellungen unter FUNCTION SETTING
(FUNKTIONSEINSTELLUNG) aktiviert)

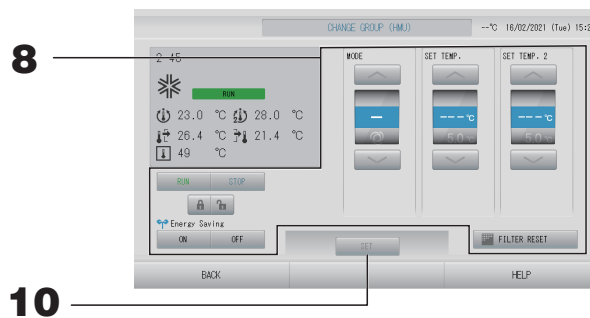


Diese Funktion kann angewendet werden
bei Innengeräten ab Modell KXE4
oder später und bei der verkabelten
Fernsteuerung Modell RC-E1 oder später.

7. Drücken Sie auf die Schaltfläche für das Eingabefeld, das eingestellt oder geändert werden soll.

- RUN/STOP/HOME LEAVE ON/HOME LEAVE OFF (BETRIEB/ANHALTEN/VERLASSEN DES HAUSES EIN/VERLASSEN DES HAUSES AUS)
Drücken Sie auf die Schaltfläche RUN (BETRIEB), STOP (ANHALTEN),  oder .
 - Wenn die Schaltfläche RUN (BETRIEB) ausgewählt wird, startet der Betrieb, wenn die Schaltfläche STOP (ANHALTEN) ausgewählt wird, wird der Betrieb gestoppt.
 - Beim Auswählen der Schaltfläche  beginnt der Vorgang zum Verlassen des Hauses.
 - * MODE (MODUS) und SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN) können nicht eingestellt werden.
 - Beim Auswählen der Schaltfläche  wird der Vorgang zum Verlassen des Hauses angehalten.
- MODE (MODUS)
Wählen Sie durch Drücken der jeweiligen Schaltfläche die Funktionen  Auto (Auto),  Cool (Kühlen),  Dry (Entfeuchten),  Fan (Gebläse) oder  Heat (Heizen) aus.
 - Auto Mode (Auto-Modus) kann unter FUNCTION SETING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) aktiviert werden.  [seite 84](#) Diese Funktion kann bei den Inneneinheiten angewendet werden, also bei den freien Multi-Kühl-/Heizaggregaten der Serie KXR und bei einzelnen PACs.
- SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN)
 oder  drücken.  [seite 64](#) (TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG))
- FAN (GEBLÄSE)
Wählen Sie  (Stark),  (Hoch),  (Mittel),  (Niedrig) oder  (AUTO) aus, und drücken Sie auf die Schaltfläche.
 - Bei Verwendung des Automatikmodus müssen Sie unter FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) die Option AUTO FAN (AUTOMATISCHES GEBLÄSE) aktivieren.
 - Bei Verwendung des starken Modus wählen Sie im Bildschirm GROUP DEFINITION DETAILS (GRUPPENDEFINITIONSDetails) für FAN TYPE (GEBLÄSETYP) die 4-speed (4-stufige) Einstellung aus.

 **(Starker Modus)**
Arbeitet mit maximaler Gebläsegeschwindigkeit.
Ist für die schnelle Heizung oder Kühlung des gesamten Raums geeignet.
- Richtung des Luftstroms
Wählen Sie Auto, Stopp 1, Stopp 2, Stopp 3 oder Stopp 4, und drücken Sie auf die Schaltfläche.
- Sperre
Drücken Sie auf  oder .
Beim Drücken auf  ist die Bedienung über die Fernsteuerung gestattet, beim Drücken auf  ist sie untersagt.
- FILTER RESET (FILTER ZURÜCKSETZEN)
Beim Drücken auf die Schaltfläche  wird das Filtersymbol deaktiviert.
- Energy saving (Energie sparen)
Drücken Sie auf die Schaltfläche ON (EIN) oder OFF (AUS).
 - Beim Auswählen der Schaltfläche ON (EIN) beginnt der Energiesparvorgang.
 - Beim Auswählen der Schaltfläche OFF (AUS) wird der Energiesparvorgang beendet.Verwenden Sie diesen Vorgang, um Energie zu sparen. Ein Gerät ändert die eingestellte Temperatur in Abhängigkeit von der Außentemperatur.  [seite 65](#)

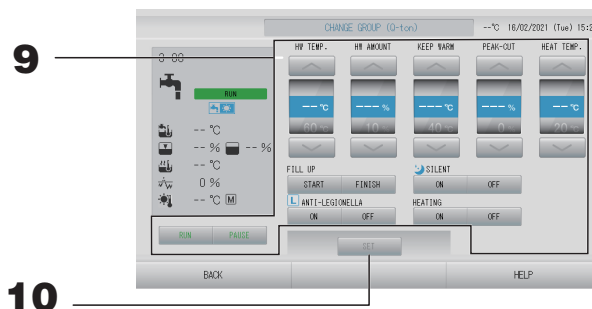


8. Drücken Sie die Schaltfläche für das Element, das Sie einstellen oder ändern möchten.

- **RUN/STOP (BETRIEB/ANHALTEN)**
Drücken Sie die Schaltfläche RUN (BETRIEB) oder STOP (ANHALTEN).
 - Wenn die Schaltfläche RUN (BETRIEB) ausgewählt wird, startet der Betrieb, und wenn die Schaltfläche STOP (ANHALTEN) ausgewählt wird, wird der Betrieb beendet.
- **MODE (MODUS)**
Wählen Sie durch Drücken der jeweiligen Schaltfläche ☀ Auto (Auto), ❄ Cool (Kühlen), 🌀 Pump (Pumpe) oder ☀ Heat (Heizen).
 - Auto Mode (Auto-Modus) kann unter FUNCTION SETING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) aktiviert werden.☞ seite 84
Diese Funktion kann bei den Inneneinheiten angewendet werden, also bei den freien Multi-Kühl-/Heizaggregaten der Serie KXR.
- **SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN) (Auslasswassertemperatur)**
☞ oder ☞ drücken. ☞ seite 64 (TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG))
- **SET TEMP.2 (TEMPERATUR 2 EINSTELLEN) (Einlasswassertemperatur oder Fernsteuerungstemperatur)**
☞ oder ☞ drücken.

Unterer Grenzwert	Oberer Grenzwert
5°C	55°C

- **Sperre**
☞ oder ☞ drücken.
Beim Drücken auf ☞ ist die Bedienung über die Fernsteuerung gestattet, beim Drücken auf ☞ ist sie untersagt.
- **FILTER RESET (FILTER ZURÜCKSETZEN)**
Beim Drücken auf die Schaltfläche ☞ FILTER RESET wird das Filtersymbol deaktiviert.
- **Energy Saving (Energie sparen)**
Drücken Sie auf die Schaltfläche ON (EIN) oder OFF (AUS).
 - Beim Auswählen der Schaltfläche ON (EIN) beginnt der Energiesparvorgang.
 - Beim Auswählen der Schaltfläche OFF (AUS) wird der Energiesparvorgang beendet.
 Verwenden Sie diesen Vorgang, um Energie zu sparen. Ein Gerät verschiebt seine eingestellte Temperatur entsprechend der Außentemperatur. ☞ seite 65



9. Drücken Sie die Schaltfläche für das Element, das Sie einstellen oder ändern möchten.

- **RUN (BETRIEB)/PAUSE (PAUSE)**
Drücken Sie auf die Schaltfläche RUN (BETRIEB) oder PAUSE (PAUSE).
- **HW TEMP. (HW-TEMP.)**
Stellen Sie die Heißwassertemperatur ein.
⬆ oder ⬆ drücken. 👉 seite 68 (HOT WATER TEMP LIMIT SETTING (HEISSWASSER-TEMPERATURLIMITEINSTELLUNG))
Unterer Grenzwert ist 60°C.
- **HW AMOUNT (HW-MENGE)**
Stellen Sie die Heißwasserspeichermenge ein.
⬆ oder ⬆ drücken.
- **KEEP WARM (WARMHALTEN)** (nur wenn der Tanktyp OPEN (OFFEN) ist)
Stellen Sie die Warmhaltetemperatur ein.
⬆ oder ⬆ drücken.

Unterer Grenzwert	Oberer Grenzwert
40°C	63°C

- **PEAK-CUT (LEISTUNGSBEGRENZUNG)**
Stellen Sie die Speicherrate der Kapazität der Wärmepumpeneinheit ein.
Stellen Sie dies auf 0, 40, 60, 80 oder 100 %.
⬆ oder ⬆ drücken.

Hinweis

100 % bedeutet, dass die Leistungsbegrenzung aufgehoben ist.

- **HEAT TEMP. (HEIZTEMPERATUR)**
Eingestellte Heiztemperatur einstellen.
⬆ oder ⬆ drücken.
- | Unterer Grenzwert | Oberer Grenzwert |
|-------------------|------------------|
| 20°C | 52°C |
- **FILL UP (AUFFÜLLEN)**
Drücken Sie auf die Schaltfläche START (STARTEN) oder FINISH (BEENDEN).
 - Wenn die Schaltfläche START (STARTEN) ausgewählt ist, wird das Auffüllen gestartet.
 - Wenn die Schaltfläche FINISH (BEENDEN) ausgewählt ist, wird das Auffüllen beendet.
 - **SILENT (RUHE)**
Drücken Sie auf die Schaltfläche ON (EIN) oder OFF (AUS).
 - **ANTI-LEGIONELLA (ANTI-LEGIONELLEN)**
Drücken Sie auf die Schaltfläche ON (EIN) oder OFF (AUS).
 - **HEATING (HEIZEN)**
Drücken Sie auf die Schaltfläche ON (EIN) oder OFF (AUS).

Hinweis

- Die einstellbaren Optionen hängen von der Anwendung und dem Tanktyp der repräsentativen Einheit ab.
- Stellen Sie HW TEMP (HW-TEMP.) und KEEP WARM (WARMHALTEN) gleichzeitig ein.
- Stellen Sie die Warmhaltetemperatur KEEP WARM (WARMHALTEN) um 5°C oder mehr niedriger ein als die Heißwasserspeichertemperatur (HW TEMP. (HW-TEMP.))
Z. B.) Wenn die Heißwasserspeichertemperatur 65°C ist, stellen Sie die Warmhaltetemperatur auf weniger als 60°C ein.

10. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.

Sollen die Einstellungen oder Änderungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

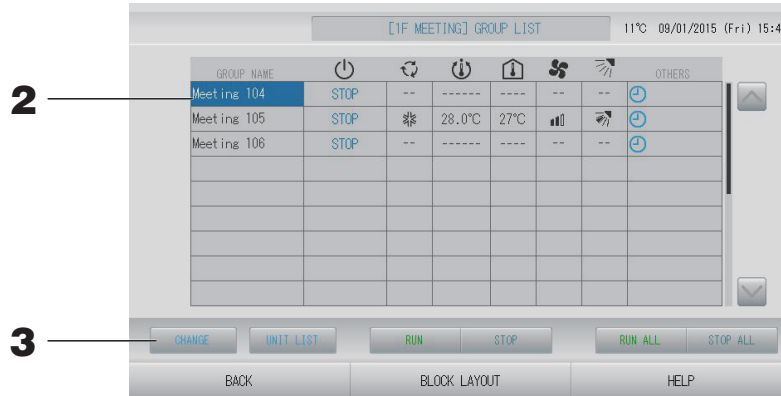
- Mit Drücken der Schaltfläche BACK (ZURÜCK) kehrt das System zum vorherigen Bildschirm zurück.
- Ist im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) „Individual Lock/Unlock“ (Individuelles Sperren/Entsperren) aktiviert, kann über die Fernsteuerung jedes einzelne Element wie Betrieb/Stopp, Modus und Temperatureinstellung gestattet oder untersagt werden.
- Die Bedienung über die Fernsteuerung ist nicht möglich, wenn im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) „Individual Lock/Unlock“ (Individuelles Sperren/Entsperren) aktiviert ist und Betrieb/Stopp, Modus und Temperatureinstellung auf  gesetzt sind. (Einige Funktionen wie z. B. das Zurücksetzen der Filteranzeige sind gestattet.)
- RUN (BETRIEB) wird angezeigt, wenn mindestens ein Gerät läuft.
Funktionsstörungen werden angezeigt, wenn mindestens ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert.
STOP (ANHALTEN) wird angezeigt, wenn sich kein Gerät in Betrieb befindet.
HOME LEAVE (HAUS VERLASSEN) wird angezeigt, wenn mindestens ein Gerät auf den Modus zum Verlassen des Hauses eingestellt ist.
- Betriebsmodus, Temperatureinstellung, Raumtemperatur, Gebläsegeschwindigkeit und Richtung des Luftstroms etc. zeigen den Zustand der repräsentativen Einheit an.
- Gruppen mit Einstellungen für den aktuellen Tag zeigen .
- Das Symbol  wird angezeigt, wenn bei mindestens einem Gerät der Filter gereinigt werden muss.
- Das Symbol  wird angezeigt, wenn mindestens ein Gerät gewartet werden muss.
- Das Symbol  wird angezeigt, wenn die Gruppe Energie sparen soll.
- Das Symbol  wird angezeigt, wenn die Gruppe in den Ruhemodus wechseln soll.

- Einstellen und Ändern des Betriebsablaufs einzelner Gruppen ist auch mit der folgenden Methode möglich.

<Beim Vornehmen von Einstellungen oder Änderungen im Bildschirm GROUP LIST (GRUPPENLISTE)>

1. Drücken Sie im Bildschirm BLOCK LAYOUT (BLOCKLAYOUT) auf die Schaltfläche GROUP LIST (GRUPPENLISTE).  [seite 18](#)

[Bildschirm GROUP LIST (GRUPPENLISTE)]



2. Drücken Sie den Namen der Gruppe, für die Einstellungen oder Änderungen vorgenommen werden sollen.

Der Gruppenname wird in umgekehrter Form dargestellt. Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche  oder .

3. Schaltfläche CHANGE (ÄNDERN) drücken.

Der Bildschirm CHANGE GROUP (GRUPPE ÄNDERN) wird angezeigt. Nehmen Sie Einstellungen oder Änderungen vor.

 [seite 20](#)

Hinweis

- Mit Drücken der Schaltfläche BACK (ZURÜCK) kehrt das System zum vorherigen Bildschirm zurück.
- RUN (BETRIEB) wird angezeigt, wenn mindestens ein Gerät läuft. Funktionsstörungen werden angezeigt, wenn mindestens ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert. STOP (ANHALTEN) wird angezeigt, wenn sich kein Gerät in Betrieb befindet. HOME LEAVE (HAUS VERLASSEN) wird angezeigt, wenn mindestens ein Gerät auf den Modus zum Verlassen des Hauses eingestellt ist. Betriebsmodus, Temperatureinstellung, Raumtemperatur, Gebläsegeschwindigkeit und Richtung des Luftstroms etc. zeigen den Zustand der repräsentativen Einheit an.
- Gruppen mit Einstellungen für den aktuellen Tag zeigen .
- Das Symbol  wird angezeigt, wenn bei mindestens einem Gerät der Filter gereinigt werden muss.
- Das Symbol  wird angezeigt, wenn mindestens ein Gerät gewartet werden muss.
- Das Symbol  wird angezeigt, wenn die Gruppe Energie sparen soll.
- Das Symbol  wird angezeigt, wenn die Gruppe in den Ruhemodus wechseln soll.
- Mit einem roten Rahmen angezeigte Geräte können gemäß Gruppeneinstellung nicht mit der Fernsteuerung bedient werden.
- Beim Drücken auf die Schaltfläche BLOCK LAYOUT (BLOCKLAYOUT) wird der Bildschirm BLOCK LAYOUT (BLOCKLAYOUT) angezeigt.

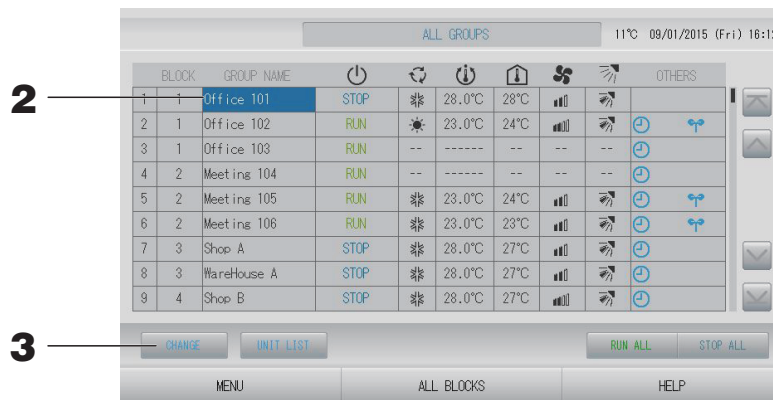
 [seite 18](#)

<Beim Vornehmen von Einstellungen oder Änderungen im Bildschirm ALL GROUPS (ALLE GRUPPEN)>

1. Drücken Sie im MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche ALL GROUPS (ALLE GRUPPEN).

☞ seite 10

[ALL GROUPS (ALLE GRUPPEN) Bildschirm]



2. Bezeichnung der Gruppe drücken, die eingestellt oder geändert werden soll.

Der Gruppenname wird in umgekehrter Form dargestellt.

Bei Umschalten des Bildschirms wird die vorher ausgewählte Gruppenname genommen. Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder . Wenn Sie auf die Schaltfläche oder drücken, wechselt die Anzeige zur ersten bzw. letzten Seite.

3. Drücken Sie auf die Schaltfläche CHANGE (ÄNDERN).

Der Bildschirm CHANGE GROUP (GRUPPE ÄNDERN) wird angezeigt. Nehmen Sie Einstellungen oder Änderungen vor.

☞ seite 20

Hinweis

- Zum Anzeigen der Geräte einer Gruppe die Schaltfläche UNIT LIST (GERÄTELISTE) drücken. ☞ seite 43
- Zum Anzeigen alle Blöcke die Schaltfläche ALL BLOCKS (ALLE BLÖCKE) drücken. ☞ seite 12
- Anzeigen mit einem rot Rahmen können gemäß Gruppeneinstellung nicht mit der Fernsteuerung bedient werden.
- Durch Drücken der Schaltfläche MENU (MENÜ) wird der Bildschirm MENU (MENÜ) angezeigt. ☞ seite 10

Betriebseinstellungen für mehrere Gruppen

Hinweis

Wenn Sie die Temperatur mit SL4 einstellen, deaktivieren Sie die automatische Einstellung der Fernbedienung.

Dieser Abschnitt zeigt den Betrieb mehrerer Gruppen im gleichen Block.

- 1. Drücken Sie im MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche ALL BLOCKS (ALLE BLÖCKE).**
☞ seite 10

- 2. Auf den Block drücken, der eingestellt werden soll.**
Der Bildschirm BLOCK LAYOUT (BLOCKLAYOUT) wird angezeigt.

[Bildschirm BLOCK LAYOUT (BLOCKLAYOUT)]



<Beim Betrieb und Anhalten mehrerer Gruppen>

- 3. Drücken Sie auf die Symbole der Gruppen, für die Einstellungen vorgenommen werden sollen (mehrere Gruppen können ausgewählt werden).**

Der Rahmen wird rot.

Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie erneut auf das Symbol.

- 4.**
 - **So nehmen Sie Geräte in Betrieb**
Drücken Sie auf die Schaltfläche **RUN (BETRIEB)**, und drücken Sie im Bestätigungsbildschirm auf die Schaltfläche „Yes“ (Ja).
Die ausgewählten Gruppen starten den Betrieb.
 - **So halten Sie Geräte an**
Drücken Sie auf die Schaltfläche **STOP (ANHALTEN)**, und drücken Sie im Bestätigungsbildschirm auf die Schaltfläche „Yes“ (Ja).
Die ausgewählten Gruppen stoppen den Betrieb.
Sollen die Einstellungen oder Änderungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

Q-ton-Gruppen (☞ seite 47) pausieren, ohne anzuhalten.

<Beim Vornehmen von Einstellungen und Änderungen an mehreren Gruppen>

- 5. Drücken Sie auf die Symbole der Gruppen, für die Einstellungen oder Änderungen vorgenommen werden sollen (mehrere Gruppen können ausgewählt werden).**

Der Rahmen wird rot.

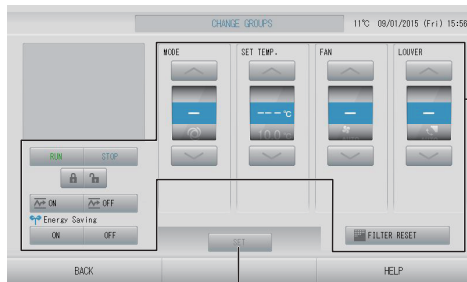
Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, drücken Sie erneut auf das Symbol.

- 6. Schaltfläche CHANGE (ÄNDERN) drücken.**

Der Bildschirm zum Ändern von Gruppen erscheint. Bei Wechseln des Bildschirms sind keine Eingabefelder ausgewählt. Nur die Eingabefelder ausfüllen, die eingestellt oder geändert werden sollen.

<Für Klimagerät-Gruppe (👉 seite 47)>

[Bildschirm CHANGE GROUPS
(GRUPPEN ÄNDERN)]



(Individuelles Sperren/Entsperren von
Einstellungen unter FUNCTION SETTING
(FUNKTIONSEINSTELLUNG) aktiviert)



7

9

Diese Funktion kann angewendet werden
bei Innengeräten ab Modell KXE4
oder später und bei der verkabelten
Fernsteuerung Modell RC-E1 oder später.

7. Drücken Sie auf die Schaltfläche für das Eingabefeld, das eingestellt oder geändert werden soll.

- RUN/STOP/HOME LEAVE ON/HOME LEAVE OFF (BETRIEB/ANHALTEN/VERLASSEN DES HAUSES EIN/VERLASSEN DES HAUSES AUS)

Drücken Sie auf die Schaltfläche RUN (BETRIEB), STOP (ANHALTEN),  ON oder .

- Wenn die Schaltfläche RUN (BETRIEB) ausgewählt wird, startet der Betrieb, wenn die Schaltfläche STOP (ANHALTEN) ausgewählt wird, wird der Betrieb gestoppt.
- Beim Auswählen der Schaltfläche  beginnt der Vorgang zum Verlassen des Hauses.
- Beim Auswählen der Schaltfläche  wird der Vorgang zum Verlassen des Hauses angehalten.

- MODE (MODUS)

Wählen Sie durch Drücken der jeweiligen Schaltfläche die Funktionen  Auto (Auto),  Cool (Kühlen),  Dry (Entfeuchten),  Fan (Gebläse) oder  Heat (Heizen) aus.

- Der Automatikmodus kann im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) unter FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) aktiviert werden. 👉 seite 84
Diese Funktion kann bei den Inneneinheiten angewendet werden, also bei den freien Multi-Kühl-/Heizaggregaten der Serie KXR und bei einzelnen PACs.

- SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN)

 oder  drücken. 👉 seite 64 (TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG))

Um nur die eingestellte Temperatur zu ändern, ohne den Betriebsmodus zu wählen, wählen Sie 18 - 30°C.

- FAN (GEBLÄSE)

Wählen Sie  (Stark),  (Hoch),  (Mittel),  (Niedrig) oder  (AUTO) aus, und drücken Sie auf die Schaltfläche.

- Bei Verwendung des Automatikmodus müssen Sie im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) unter FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) die Option AUTO FAN (AUTOMATISCHES GEBLÄSE) aktivieren.
- Bei Verwendung des starken Modus wählen Sie im Bildschirm GROUP DEFINITION DETAILS (GRUPPENDEFINITIONSDetails) für FAN TYPE (GEBLÄSETYP) die 4-speed (4-stufige) Einstellung aus.

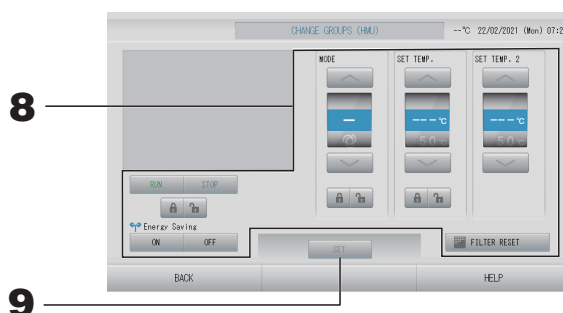
(Starker Modus)

Arbeitet mit maximaler Gebläsegeschwindigkeit.

Ist für die schnelle Heizung oder Kühlung des gesamten Raums geeignet.

- Richtung des Luftstroms
Wählen Sie Auto, Stopp 1, Stopp 2, Stopp 3 oder Stopp 4, und drücken Sie auf die Schaltfläche.
 - Sperre
Drücken Sie auf  oder .
- Beim Drücken auf  ist die Bedienung über die Fernsteuerung gestattet, beim Drücken auf  ist sie untersagt.
- FILTER RESET (FILTER ZURÜCKSETZEN)
Beim Drücken auf die Schaltfläche  wird das Filtersymbol deaktiviert.
 - Energy saving (Energie sparen)
Drücken Sie auf die Schaltfläche ON (EIN) oder OFF (AUS).
 - Beim Auswählen der Schaltfläche ON (EIN) beginnt der Energiesparvorgang.
 - Beim Auswählen der Schaltfläche OFF (AUS) wird der Energiesparvorgang beendet.
 Verwenden Sie diesen Vorgang, um Energie zu sparen. Ein Gerät ändert die eingestellte Temperatur in Abhängigkeit von der Außentemperatur.  seite 65

<Für HMU-Gruppe ( seite 47)>



8. Drücken Sie die Schaltfläche für das Element, das Sie einstellen oder ändern möchten.

- RUN/STOP (BETRIEB/ANHALTEN)
Drücken Sie die Schaltfläche RUN (BETRIEB) oder STOP (ANHALTEN).
 - Wenn die Schaltfläche RUN (BETRIEB) ausgewählt wird, startet der Betrieb, und wenn die Schaltfläche STOP (ANHALTEN) ausgewählt wird, wird der Betrieb beendet.
- MODE (MODUS)
Wählen Sie durch Drücken der jeweiligen Schaltfläche  Auto (Auto),  Cool (Kühlen),  Pump (Pumpe) oder  Heat (Heizen).
 - Auto Mode (Auto-Modus) kann unter FUNCTION SETING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) aktiviert werden.  seite 84
Diese Funktion kann bei den Inneneinheiten angewendet werden, also bei den freien Multi-Kühl-/Heizaggregaten der Serie KXR.
- SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN) (Auslasswassertemperatur)
 oder  drücken.  seite 64 (TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG))
Um nur die eingestellte Temperatur zu ändern, ohne den Betriebsmodus zu wählen, wählen Sie 15 - 30°C.
- SET TEMP.2 (TEMPERATUR 2 EINSTELLEN) (Einlasswassertemperatur oder Fernsteuerungstemperatur)
 oder  drücken.

Unterer Grenzwert	Oberer Grenzwert
5°C	55°C

- Sperre
 oder  drücken.
 Beim Drücken auf  ist die Bedienung über die Fernsteuerung gestattet, beim Drücken auf  ist sie untersagt.
- FILTER RESET (FILTER ZURÜCKSETZEN)
 Beim Drücken auf die Schaltfläche  wird das Filtersymbol deaktiviert.
- Energy Saving (Energie sparen)
 Drücken Sie auf die Schaltfläche ON (EIN) oder OFF (AUS).
 - Beim Auswählen der Schaltfläche ON (EIN) beginnt der Energiesparvorgang.
 - Beim Auswählen der Schaltfläche OFF (AUS) wird der Energiesparvorgang beendet.
 Verwenden Sie diesen Vorgang, um Energie zu sparen. Ein Gerät verschiebt seine eingestellte Temperatur entsprechend der Außentemperatur.  [seite 65](#)

9. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.

Sollen die Einstellungen oder Änderungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

- Mit Drücken der Schaltfläche BACK (ZURÜCK) kehrt das System zum vorherigen Bildschirm zurück.
- Ist im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) „Individual Lock/Unlock“ (Individuelles Sperren/Entsperren) aktiviert, kann über die Fernsteuerung jedes einzelne Element wie Betrieb/Stopp, Modus und Temperatureinstellung gestattet oder untersagt werden.
- Die Bedienung über die Fernsteuerung ist nicht möglich, wenn im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) „Individual Lock/Unlock“ (Individuelles Sperren/Entsperren) aktiviert ist und Betrieb/Stopp, Modus und Temperatureinstellung auf  gesetzt sind. (Einige Funktionen wie z. B. das Zurücksetzen der Filteranzeige sind gestattet.)

Batch-Betrieb (Gruppen)

Dieser Abschnitt beschreibt die detaillierte Einstellung oder Änderungen des Batch-Betriebs. Die Gruppen müssen für den Batch-Betrieb (Start/Stop) vorher eingestellt werden. ➡ seite 46

Hinweis

Wenn Sie die Temperatur mit SL4 einstellen, deaktivieren Sie die automatische Einstellung der Fernbedienung.

1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche CHANGE ALL (ALLE ÄNDERN). ➡ seite 10

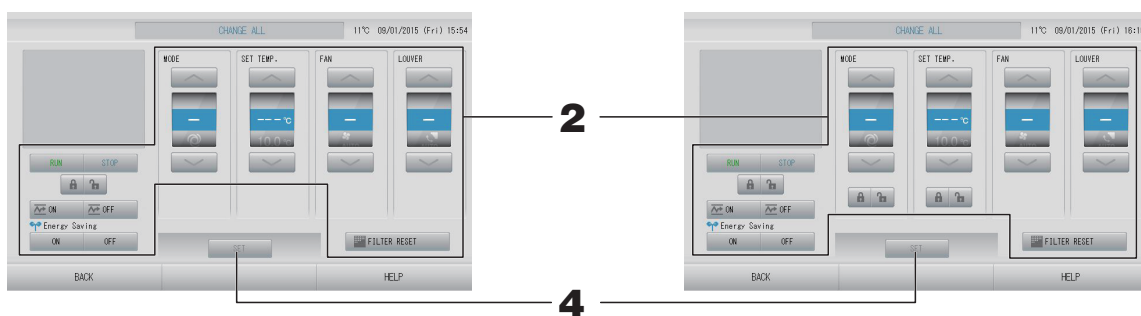
Hinweis

Bei Wechseln des Bildschirms sind keine Eingabefelder ausgewählt. Nur die Eingabefelder ausfüllen, die eingestellt oder geändert werden sollen.

<Für Klimagerät-Gruppe (➡ seite 47)>

[Bildschirm CHANGE ALL (ALLE ÄNDERN)]

(Individuelles Sperren/Entsperren im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) aktiviert)



Diese Funktion kann angewendet werden bei Innengeräten ab Modell KXE4 oder später und bei der verkabelten Fernsteuerung Modell RC-E1 oder später.

2. Schaltfläche für das Eingabefeld drücken, das eingestellt oder geändert werden soll.

- RUN/STOP/HOME LEAVE ON/HOME LEAVE OFF (BETRIEB/ANHALTEN/VERLASSEN DES HAUSES EIN/VERLASSEN DES HAUSES AUS)

Drücken Sie auf die Schaltfläche RUN (BETRIEB), STOP (ANHALTEN),  ON oder  OFF.

- Wenn die Schaltfläche RUN (BETRIEB) ausgewählt wird, startet der Betrieb, wenn die Schaltfläche STOP (ANHALTEN) ausgewählt wird, wird der Betrieb gestoppt.
- Beim Auswählen der Schaltfläche  beginnt der Vorgang zum Verlassen des Hauses.
- Beim Auswählen der Schaltfläche  wird der Vorgang zum Verlassen des Hauses angehalten.

- MODE (MODUS)

Wählen Sie durch Drücken der jeweiligen Schaltfläche die Funktionen  Auto (Auto),  Cool (Kühlen),  Dry (Entfeuchten),  Fan (Gebläse) oder  Heat (Heizen) aus.

- Der Automatikmodus kann im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) unter FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) aktiviert werden. ➡ seite 84 Diese Funktion kann bei den Inneneinheiten angewendet werden, also bei den freien Multi-Kühl-/Heizaggregaten der Serie KXR und bei einzelnen PACs.

- SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN)

 oder  drücken. ➡ seite 64 (TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG))

- FAN (GEBLÄSE)

Wählen Sie  (Stark),  (Hoch),  (Mittel),  (Niedrig) oder  (AUTO) aus, und drücken Sie auf die Schaltfläche.

- Bei Verwendung des Automatikmodus müssen Sie im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) unter FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) die Option AUTO FAN (AUTOMATISCHES GEBLÄSE) aktivieren.
- Bei Verwendung des starken Modus wählen Sie im Bildschirm GROUP DEFINITION DETAILS (GRUPPENDEFINITIONSDetails) für FAN TYPE (GEBLÄSETYP) die 4-speed (4-stufige) Einstellung aus.

 (Starker Modus)

Arbeitet mit maximaler Gebläsegeschwindigkeit.

Ist für die schnelle Heizung oder Kühlung des gesamten Raums geeignet.

- Richtung des Luftstroms

Wählen Sie Auto, Stopp 1, Stopp 2, Stopp 3 oder Stopp 4, und drücken Sie auf die Schaltfläche.

- Sperre

Drücken Sie auf  oder .

Beim Drücken auf  ist die Bedienung über die Fernsteuerung gestattet, beim Drücken auf  ist sie untersagt.

- FILTER RESET (FILTER ZURÜCKSETZEN)

Beim Drücken auf die Schaltfläche  wird das Filtersymbol deaktiviert.

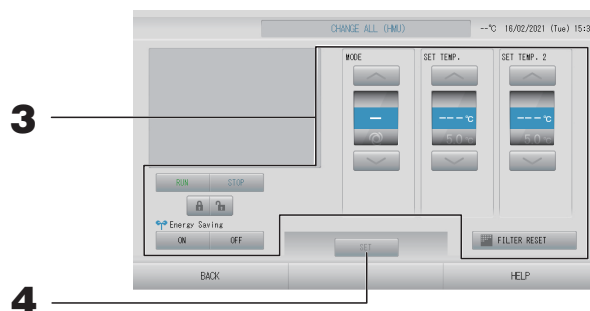
- Energy saving (Energie sparen)

Drücken Sie auf die Schaltfläche ON (EIN) oder OFF (AUS).

- Beim Auswählen der Schaltfläche ON (EIN) beginnt der Energiesparvorgang.
- Beim Auswählen der Schaltfläche OFF (AUS) wird der Energiesparvorgang beendet.

Verwenden Sie diesen Vorgang, um Energie zu sparen. Ein Gerät ändert die eingestellte Temperatur in Abhängigkeit von der Außentemperatur.  [seite 65](#)

<Für HMU-Gruppe ( [seite 47](#))>



3. Drücken Sie die Schaltfläche für das Element, das Sie einstellen oder ändern möchten.

- RUN/STOP (BETRIEB/ANHALTEN)

Drücken Sie die Schaltfläche RUN (BETRIEB) oder STOP (ANHALTEN).

- Wenn die Schaltfläche RUN (BETRIEB) ausgewählt wird, startet der Betrieb, und wenn die Schaltfläche STOP (ANHALTEN) ausgewählt wird, wird der Betrieb beendet.

- MODE (MODUS)

Wählen Sie durch Drücken der jeweiligen Schaltfläche  Auto (Auto),  Cool (Kühlen),  Pump (Pumpe) oder  Heat (Heizen).

- Auto Mode (Auto-Modus) kann unter FUNCTION SETING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) aktiviert werden.  seite 84

Diese Funktion kann bei den Inneneinheiten angewendet werden, also bei den freien Multi-Kühl-/Heizaggregaten der Serie KXR.

- SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN) (Auslasswassertemperatur)  oder  drücken.  seite 64 (TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG))

- SET TEMP.2 (TEMPERATUR 2 EINSTELLEN) (Einlasswassertemperatur oder Fernsteuerungstemperatur)

 oder  drücken.

Unterer Grenzwert	Oberer Grenzwert
5°C	55°C

- Sperre

 oder  drücken.

Beim Drücken auf  ist die Bedienung über die Fernsteuerung gestattet, beim Drücken auf  ist sie untersagt.

- FILTER RESET (FILTER ZURÜCKSETZEN)

Beim Drücken auf die Schaltfläche  wird das Filtersymbol deaktiviert.

- Energy Saving (Energie sparen)

Drücken Sie auf die Schaltfläche ON (EIN) oder OFF (AUS).

- Beim Auswählen der Schaltfläche ON (EIN) beginnt der Energiesparvorgang.
- Beim Auswählen der Schaltfläche OFF (AUS) wird der Energiesparvorgang beendet.

Verwenden Sie diesen Vorgang, um Energie zu sparen. Ein Gerät verschiebt seine eingestellte Temperatur entsprechend der Außentemperatur.  seite 65

4. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.

Sollen die Einstellungen oder Änderungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

- Mit Drücken der Schaltfläche BACK (ZURÜCK) kehrt das System zum vorherigen Bildschirm zurück.
- Ist im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) „Individual Lock/Unlock“ (Individuelles Sperren/Entsperren) aktiviert, kann über die Fernsteuerung jedes einzelne Element wie Betrieb/Stop, Modus und Temperatureinstellung gestattet oder untersagt werden.
- Die Bedienung über die Fernsteuerung ist nicht möglich, wenn im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) „Individual Lock/Unlock“ (Individuelles Sperren/Entsperren) aktiviert ist und Betrieb/Stop, Modus und Temperatureinstellung auf  gesetzt sind. (Einige Funktionen wie z. B. Rücksetzen der Filteranzeige sind gestattet.)

Schedule Settings (Zeitplaneinstellungen)

Die Zeitplaneinstellungen für den Betrieb können in Gerätegruppen eingestellt werden. Es können 16 Zeitplaneinstellungen pro Tag registriert werden.

Hinweis

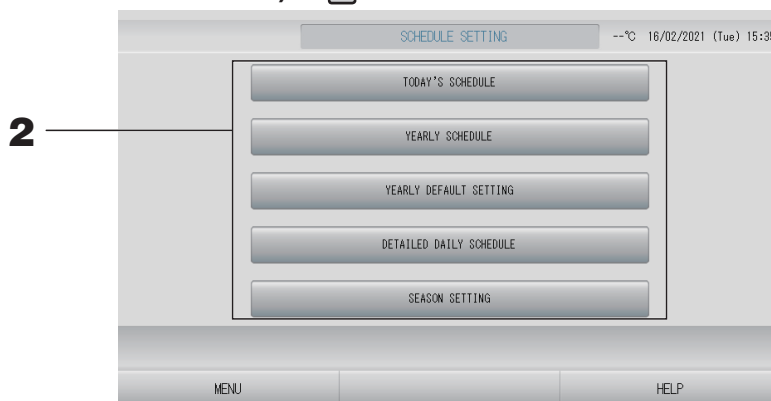
Wenn Sie die Temperatur mit SL4 einstellen, deaktivieren Sie die automatische Einstellung der Fernbedienung.

Den genauen Tageszeitplan (Wochentag, Feiertag, Sondertag 1, Sondertag 2) im Voraus einstellen. ➡ seite 36

■ Einstellung des Zeitplans für den aktuellen Tag

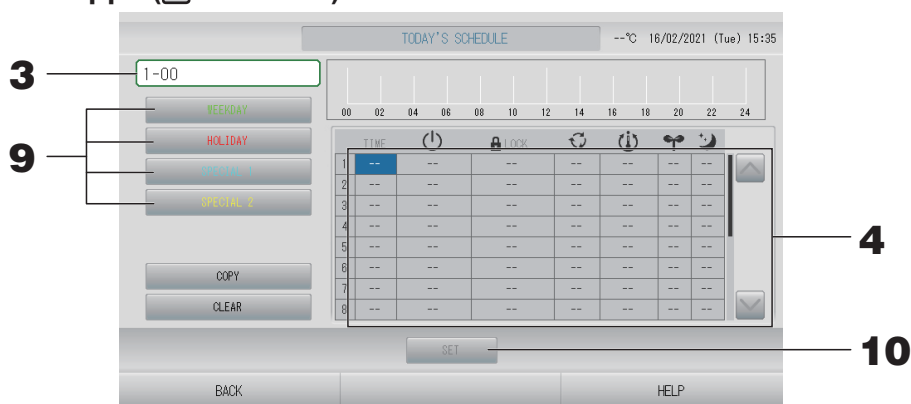
Der Zeitplan für den Betrieb des aktuellen Tages wird für jede Gruppe eingestellt.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche SCHEDULE SETTING (ZEITPLANEINSTELLUNG).** ➡ seite 10



- 2. Die Schaltfläche TODAY'S SCHEDULE (HEUTIGER ZEITPLAN) auf dem Bildschirm „SCHEDULE SETTING“ drücken.**

<Für Klimagerät-Gruppe (➡ seite 47)>



- 3. Gruppenname drücken.**

Von dem Bildschirm Select Group (Gruppenauswahl) die Gruppe auswählen. ➡ seite 41

<Einstellung eines Zeitplans für den aktuellen Tag>

- 4. Das Element aus der Liste drücken, das geändert werden soll.**

Beim Drücken auf die Zellen „TIME (ZEIT)“, „ LOCK (SPERREN)“ oder „ (SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN))“ wird ein detaillierter Einstellungsbildschirm für jedes Element angezeigt. ➡ seite 41, 42

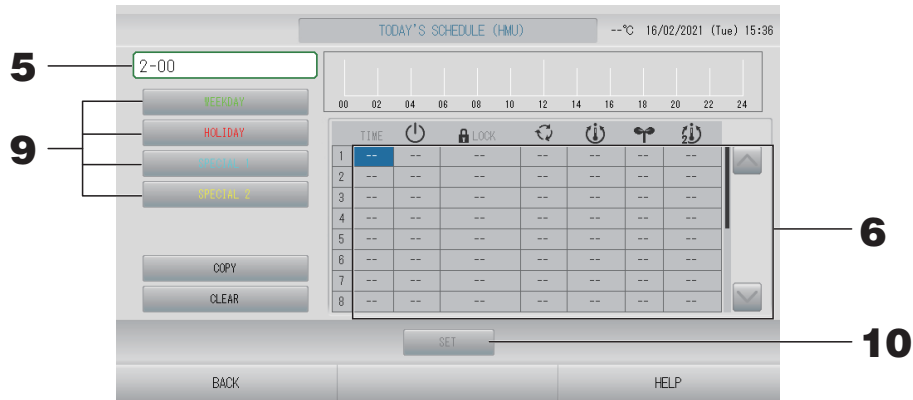
Ändern Sie die Einstellungen „ (RUN/STOP (BETRIEB/ANHALTEN))“, „ (MODE (MODUS))“, „ (ENERGY SAVING (ENERGIE SPAREN))“ oder „ (SILENT MODE (RUHEMODUS))“, indem Sie auf das jeweilige Element drücken.

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

Hinweis

Ruhemodus: Der Ruhemodus der Außeneinheit hat Priorität. Diese Funktion kann auf einige Inneneinheiten nicht angewendet werden.

<Für HMU-Gruppe (👉 seite 47)>



5. Gruppenname drücken.

Von dem Bildschirm Select Group (Gruppenauswahl) die Gruppe auswählen. 👉 seite 41

<Einstellung eines Zeitplans für den aktuellen Tag>

6. Das Element aus der Liste drücken, das geändert werden soll.

Beim Drücken auf die Zellen „TIME (ZEIT)“, „🔒 LOCK (SPERREN)“, „🔌 (SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN))“ oder „🔌 ((SET TEMP.2 (TEMPERATUR 2 EINSTELLEN))“ wird ein detaillierter Einstellungsbildschirm für jedes Element angezeigt. 👉 seite 41, 42

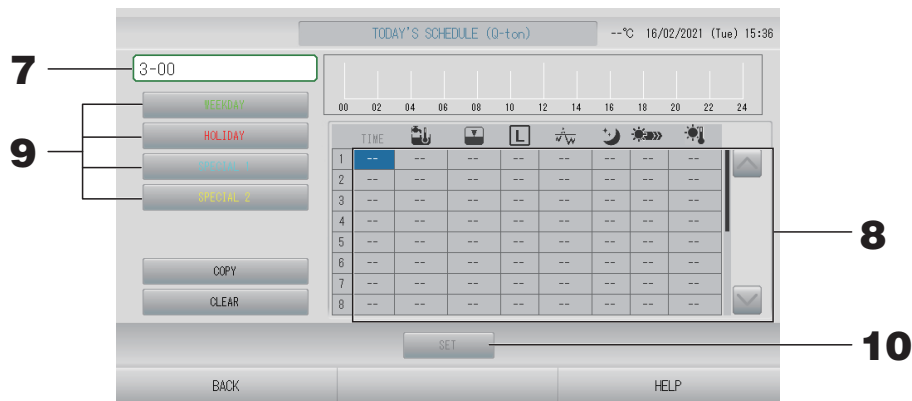
Ändern Sie die Einstellungen von „🔌 (RUN/STOP (BETRIEB/ANHALTEN))“, „🔄 (MODE (MODUS))“ oder „🔌 (ENERGY SAVING (ENERGIE SPAREN))“, indem Sie auf das jeweilige Element drücken

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche ⬅️ oder ➡️.

Hinweis

- SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN) : Auslasswassertemperatur
- SET TEMP.2 (TEMPERATUR 2 EINSTELLEN): Einlasswassertemperatur oder Fernsteuerungstemperatur

<Für Q-ton-Gruppe (☞ seite 47)>



7. Gruppenname drücken.

Von dem Bildschirm Select Group (Gruppenauswahl) die Gruppe auswählen. ☞ seite 41

<Einstellung eines Zeitplans für den aktuellen Tag>

8. Das Element aus der Liste drücken, das geändert werden soll.

Beim Drücken auf die Zellen „TIME (ZEIT)“, „☞ (HW TEMP. (HW-TEMP.))“, „☞ (HW AMOUNT (HW-MENGE))“, „☞ (PEAK-CUT (LEISTUNGSBEGRENZUNG))“ oder „☞ (HEAT SET TEMP. (HEIZTEMPERATUR EINSTELLEN))“ wird ein detaillierter Einstellungsbildschirm für jedes Element angezeigt.

Ändern Sie die Einstellungen von „☞ (SILENT (RUHE))“, „☞ (ANTI-LEGIONELLA (ANTI-LEGIONELLEN))“ oder „☞ (HEATING (HEIZEN))“.

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche ☞ oder ☞.

Hinweis

- Stellen Sie die Elemente abhängig von der Anwendung ein.
- Stellen Sie die Heißwasserspeichertemperatur ☞ (HW TEMP. (HW-TEMP.)) um 5°C oder mehr höher ein als die Warmhaltetemperatur.
Z. B.) Wenn die Warmhaltetemperatur 60°C ist, stellen Sie die Heißwasserspeichertemperatur höher als 65°C ein.

<Bei Überschreiben des für den aktuellen Tag angezeigten Zeitplans für detaillierten Tageszeitplan>

9. Drücken Sie zur Auswahl des detaillierten Tageszeitplans auf die Schaltfläche WEEKDAY (WOCHENTAG) (grün), HOLIDAY (FEIERTAG) (rot), SPECIAL 1 (SONDERTAG 1) (blau) oder SPECIAL 2 (SONDERTAG 2) (gelb).

Hinweis

Den Zeitplan für den Betrieb für detaillierte Tagespläne im Voraus einstellen. ☞ seite 36

10. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.

Sollen die Einstellungen oder Änderungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

- Drücken Sie die Schaltfläche COPY (KOPIEREN), wenn Sie den Zeitplan innerhalb des selben Gruppentyps kopieren (☞ seite 42).
- Beim Drücken auf die Schaltfläche CLEAR (LÖSCHEN) werden alle Einstellungen der Gruppe gelöscht.

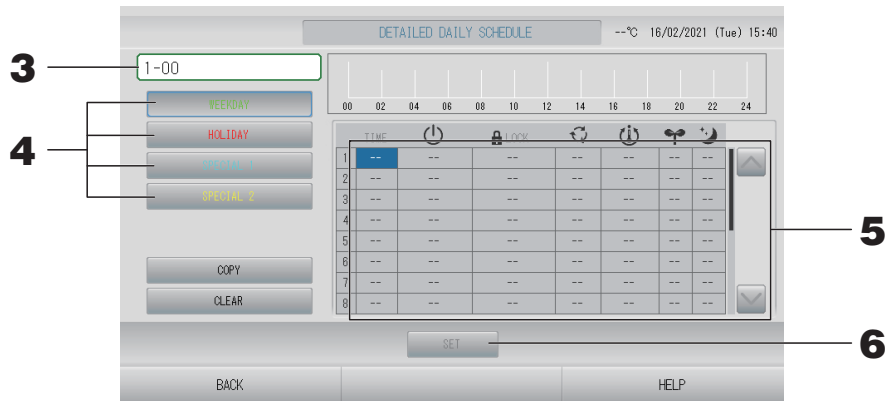
■ Detaillierten Tageszeitplan einstellen

Der detaillierte Tageszeitplan wird für jede Gruppe eingestellt.

Der Zeitplan zeigt Wochentag, Feiertag, Sondertag 1 und Sondertag 2 an und der Betrieb kann für jede Gruppe eingestellt werden.

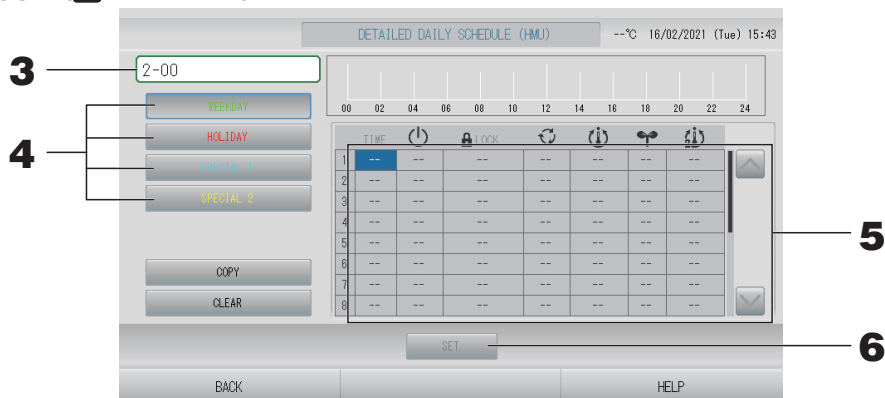
- 1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche SCHEDULE SETTING (ZEITPLANEINSTELLUNG).** seite 10
- 2. Drücken Sie im Bildschirm SCHEDULE SETTING (ZEITPLANEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche DETAILED DAILY SCHEDULE (DETAILLIERTER TAGESZEITPLAN).**

<Für Klimagerät-Gruppe (seite 47)>



- 3. Drücken Sie auf den Gruppennamen.**
Von dem Bildschirm Select Group (Gruppenauswahl) die Gruppe auswählen. seite 41
- 4. Drücken Sie zur Auswahl des detaillierten Tageszeitplans auf die Schaltfläche WEEKDAY (WOCHENTAG) (grün), HOLIDAY (FEIERTAG) (rot), SPECIAL 1 (SONDERTAG 1) (blau) oder SPECIAL 2 (SONDERTAG 2) (gelb).**
- 5. Das Element aus der Liste drücken, das geändert werden soll.**
Beim Drücken auf die Zellen „TIME (ZEIT)“, „ LOCK (SPERREN)“ oder „ (SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN))“ wird ein detaillierter Einstellungsbildschirm für jedes Element angezeigt. seite 41, 42
Ändern Sie die Einstellungen „ (RUN/STOP (BETRIEB/ANHALTEN))“, „ (MODE (MODUS))“, „ (ENERGY SAVING (ENERGIE SPAREN))“ oder „ (SILENT MODE (RUHEMODUS))“, indem Sie auf das jeweilige Element drücken.
Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

<Für HMU-Gruppe (seite 47)>



- 3. Gruppenname drücken.**
Von dem Bildschirm Select Group (Gruppenauswahl) die Gruppe auswählen. seite 41

4. Drücken Sie zur Auswahl des detaillierten Tageszeitplans auf die Schaltflächen wie WEEKDAY (WOCHENTAG) (grün), HOLIDAY (FEIERTAG) (rot), SPECIAL 1 (SONDERTAG 1) (blau) oder SPECIAL 2 (SONDERTAG 2) (gelb).

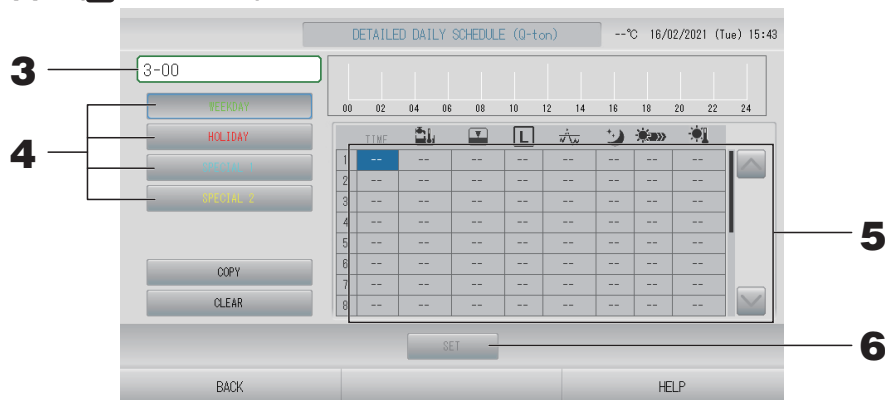
5. Das Element aus der Liste drücken, das geändert werden soll.

Beim Drücken auf die Zellen „TIME (ZEIT)“, „ LOCK (SPERREN)“, „ (SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN))“ oder „ (SET TEMP.2 (TEMPERATUR 2 EINSTELLEN))“ wird ein detaillierter Einstellungsbildschirm für jedes Element angezeigt. seite 41, 42
Ändern Sie die Einstellungen von „ (RUN/STOP (BETRIEB/ANHALTEN))“, „ (MODE (MODUS))“ oder „ (ENERGY SAVING (ENERGIE SPAREN))“, indem Sie auf das jeweilige Element drücken.
Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

Hinweis

- SET TEMP. (TEMPERATUR EINSTELLEN) : Auslasswassertemperatur
- SET TEMP.2 (TEMPERATUR 2 EINSTELLEN): Einlasswassertemperatur oder Fernsteuerungstemperatur

<Für Q-ton-Gruppe (seite 47)>



3. Gruppenname drücken.

Von dem Bildschirm Select Group (Gruppenauswahl) die Gruppe auswählen. seite 41

4. Drücken Sie zur Auswahl des detaillierten Tageszeitplans auf die Schaltflächen wie WEEKDAY (WOCHENTAG) (grün), HOLIDAY (FEIERTAG) (rot), SPECIAL 1 (SONDERTAG 1) (blau) oder SPECIAL 2 (SONDERTAG 2) (gelb).

5. Das Element aus der Liste drücken, das geändert werden soll.

Beim Drücken auf die Zellen „TIME (ZEIT)“, „ (HW TEMP. (HW-TEMP.))“, „ (HW AMOUNT (HW-MENGE))“, „ (PEAK-CUT (LEISTUNGSBEGRENZUNG))“ oder „ (HEAT SET TEMP. (HEIZTEMPERATUR EINSTELLEN))“ wird ein detaillierter Einstellungsbildschirm für jedes Element angezeigt.

Ändern Sie die Einstellungen von „ (SILENT (RUHE))“, „ (ANTI-LEGIONELLA (ANTI-LEGIONELLEN))“ oder „ (HEATING (HEIZEN))“.

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

Hinweis

- Stellen Sie die Elemente abhängig von der Anwendung ein.
- Stellen Sie die Heißwasserspeichertemperatur (HW TEMP. (HW-TEMP.)) um 5°C oder mehr höher ein als die Warmhaltetemperatur.
Z. B.) Wenn die Warmhaltetemperatur 60°C ist, stellen Sie die Heißwasserspeichertemperatur höher als 65°C ein.

6. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.

Mit Drücken der Schaltfläche CLEAR (ENTFERNEN) werden die ausgewählten Punkte gelöscht.

Hinweis

- Drücken Sie die Schaltfläche COPY (KOPIEREN), wenn Sie den Zeitplan innerhalb des selben Gruppentyps kopieren (seite 42).
- Beim Drücken auf die Schaltfläche CLEAR (LÖSCHEN) werden alle Einstellungen der Gruppe gelöscht.

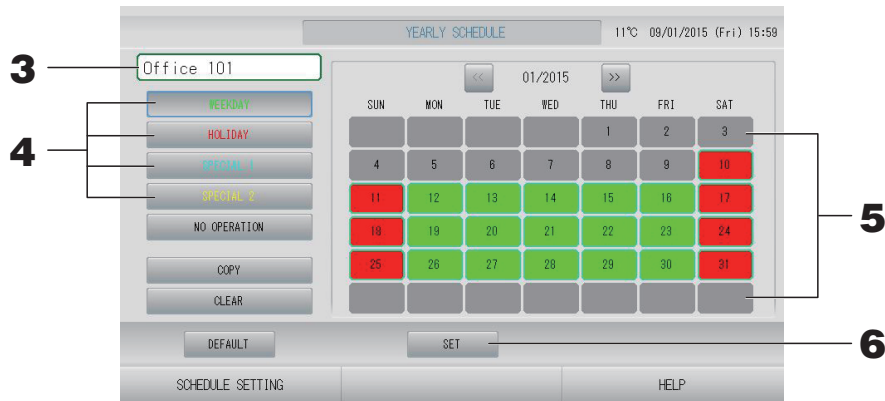
■ Zeitplan für ein Jahr eingeben.

Für jede Gruppe wird ein Jahreszeitplan eingestellt.

Hinweis

Die Einstellungen für das folgende Jahr entsprechen dem Standard-Zeitplan (☞ seite 40).

1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche SCHEDULE SETTING (ZEITPLANEINSTELLUNG). ☞ seite 10
2. Die Schaltfläche YEARLY SCHEDULE (JAHRESZEITPLAN) auf dem Bildschirm SCHEDULE SETTING drücken.



3. Gruppenname drücken.
Von dem Bildschirm Select Group (Gruppenauswahl) die Gruppe auswählen. ☞ seite 41
4. Drücken Sie zur Auswahl des detaillierten Tageszeitplans auf die Schaltfläche WEEKDAY (WOCHENTAG) (grün), HOLIDAY (FEIERTAG) (rot), SPECIAL 1 (SONDERTAG 1) (blau) oder SPECIAL 2 (SONDERTAG 2) (gelb).

Hinweis

Den detaillierten Tageszeitplan im Voraus einstellen. ☞ seite 36

5. Datum drücken (es kann mehr als ein Datum ausgewählt werden)
Der gewählte detaillierte Tageszeitplan wird für den aktuellen Tag angewendet. Allerdings können weder der aktuelle Tag noch bereits vergangene Tage ausgewählt werden. Mit den Schaltflächen << oder >> kann der Monat gewählt werden.

Hinweis

Wenn die Schaltfläche DEFAULT (STANDARD) gedrückt wird, wird der Standard-Zeitplan (☞ seite 40) eingestellt.

6. Schaltfläche SET (EINSTELLEN) drücken. Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.
Sollen die Einstellungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

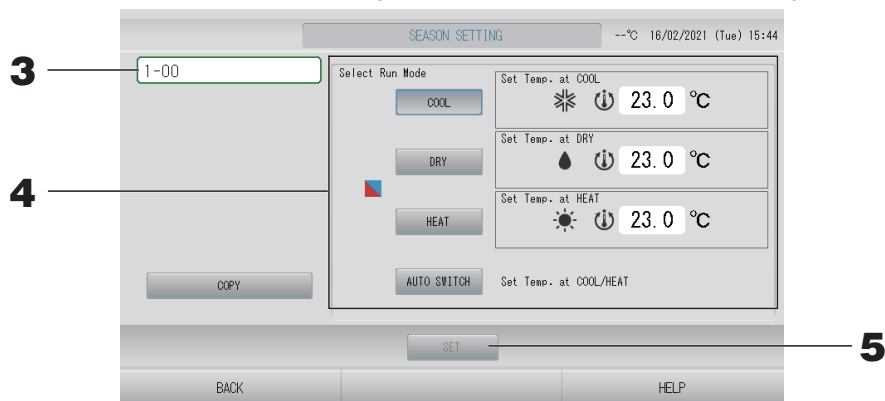
Wenn Sie beim Kopieren zwischen Gruppen auf die Schaltfläche COPY (KOPIEREN) drücken, wird der Bildschirm „Copy Schedule“ (Zeitplan kopieren) angezeigt. ☞ seite 42

■ Season Settings (Jahreszeiteinstellungen)

Konfigurieren Sie die Moduseinstellungen, wenn Sie in den Zeitplaneinstellungen den Modus „SEASON“ (FEIERTAG) gewählt haben.

Durch Auswahl des Modus „SEASON“ (JAHRESZEIT) können Sie den Betriebsmodus und die Temperatureinstellungen kollektiv bei den sich ändernden Jahreszeiten ändern.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche SCHEDULE SETTING (ZEITPLANEINSTELLUNG).** ➡ seite 10
- 2. Drücken Sie im Bildschirm SCHEDULE SETTING (ZEITPLANEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche SEASON SETTING (JAHRESZEITEINSTELLUNG).**



- 3. Drücken Sie auf den Gruppennamen.**

Wählen Sie die Gruppe (mit Ausnahme der Q-ton-Gruppe) von dem Bildschirm Select Group (Gruppenauswahl).

- 4. Wählen Sie den Modus aus**

- Schaltfläche COOL (KÜHLEN):
Wenn COOL (KÜHLEN) ausgewählt wird, legen Sie den Betriebsmodus der Gruppe, für die im Zeitplan „ (SEASON (JAHRESZEIT))“ ausgewählt wurde, auf Kühlen fest, und Sie können die Temperatur einstellen.
➡ seite 64 (TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG))
- Schaltfläche DRY (ENTFEUCHTEN):
Wenn DRY (ENTFEUCHTEN) ausgewählt wird, legen Sie den Betriebsmodus der Gruppe (außer der HMU-Gruppe), für die im Zeitplan „ (SEASON (JAHRESZEIT))“ ausgewählt wurde, auf Entfeuchten fest, und Sie können die Temperatur einstellen. ➡ seite 64 (TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG))
- Schaltfläche HEAT (HEIZEN):
Wenn HEAT (HEIZEN) ausgewählt wurde, legen Sie den Betriebsmodus der Gruppe, für die im Zeitplan „ (SEASON (JAHRESZEIT))“ ausgewählt wurde, auf Heizen fest, und Sie können die Temperatur einstellen.
➡ seite 64 (TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG))
- Schaltfläche AUTO SWITCH (AUTOMATISCHER WECHSEL):
Wenn AUTO SWITCH (AUTOMATISCHER WECHSEL) ausgewählt wurde, legen Sie den Betriebsmodus der Gruppe, für die „ (SEASON (JAHRESZEIT))“ ausgewählt wurde, auf den automatischen Wechsel* fest, und die Temperatureinstellung richtet sich nach der Temperatur für COOL (KÜHLEN) oder HEAT (HEIZEN) in diesem Bildschirm.

* Der Betriebsmodus der Einheit richtet sich nach der Außentemperatur. ➡ seite 65, 79

- 5. Drücken Sie die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja).**

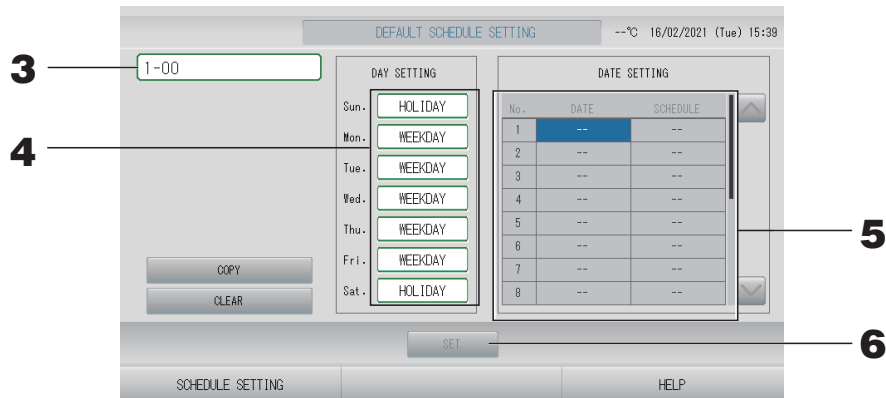
Sollen die Einstellungen nicht gespeichert werden, drücken Sie die Schaltfläche „No“ (Nein).

Hinweis

Wenn Sie beim Kopieren innerhalb desselben Gruppentyps auf die Schaltfläche COPY (KOPIEREN) drücken, wird der Bildschirm „Copy Schedule“ (Zeitplan kopieren) angezeigt (➡ seite 42).

■ Einstellen eines Standardzeitplans

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche SCHEDULE SETTING (ZEITPLANEINSTELLUNG).**  **seite 10**
- 2. Drücken Sie im Bildschirm SCHEDULE SETTING (ZEITPLANEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche DEFAULT SCHEDULE SETTING (STANDARD-ZEITPLANEINSTELLUNG).**



- 3. Gruppenname drücken.**
Von dem Bildschirm Select Group (Gruppenauswahl) die Gruppe auswählen.  **seite 41**
- 4. Den Tageszeitplan auf WEEKDAY (WOCHENTAG), HOLIDAY (FEIERTAG), SPECIAL 1 (SONDERTAG 1), SPECIAL 2 (SONDERTAG 2) oder NO OPERATION (KEIN BETRIEB) einstellen.**
- 5. Bei Bedarf den Datumszeitplan einstellen.**
- 6. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Drücken Sie auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche Yes (Ja).**
Wenn Sie die Einstellung nicht vornehmen möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche No (Nein).

Hinweis

Wenn Sie beim Kopieren zwischen Gruppen auf die Schaltfläche COPY (KOPIEREN) drücken, wird der Bildschirm „Copy Schedule“ (Zeitplan kopieren) angezeigt.  **seite 42**

Verschiedene Bildschirmanzeigen

■ Bildschirm „Select Group“ (Gruppenauswahl)



1. Den gewünschten Gruppennamen drücken.

Der gewünschte Gruppename wird in umgekehrter Form dargestellt.

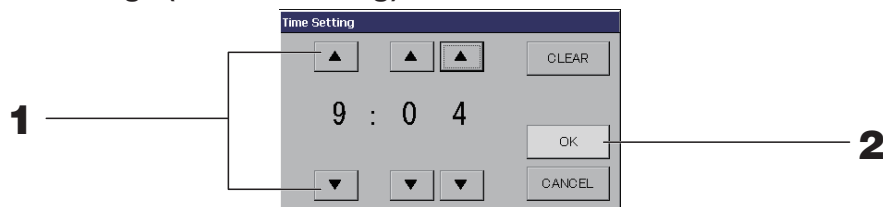
Für den Seitenwechsel die Schaltflächen PREV (VORHERIGE) oder NEXT (NÄCHSTE) drücken.

2. Die Schaltfläche OK drücken.

Die ausgewählte Gruppe kann eingestellt werden.

Sollen die Einstellungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche CANCEL (ABBRUCH) drücken. Die Anzeige kehrt zu dem vorherigen Bildschirm zurück.

■ Bildschirm „Time Setting“ (Zeiteinstellung)



1. Durch Drücken auf ▲▼ können Sie die Stunden und Minuten ändern (24-Stunden-Anzeige).

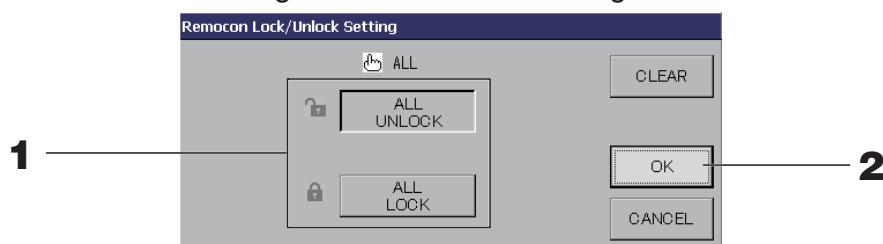
2. Die Schaltfläche OK drücken.

Die Zeit wurde geändert und der Bildschirm schließt sich. Mit der Schaltfläche CANCEL (ABBRUCH) kann der Vorgang abgebrochen werden.

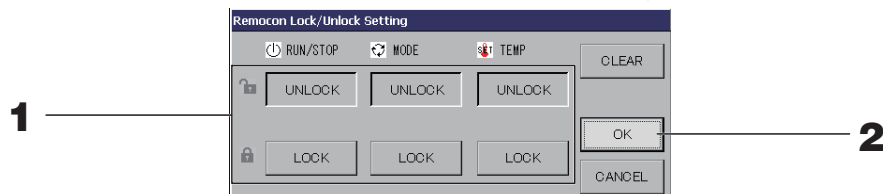
Das Drücken der Schaltfläche CLEAR (ENTFERNEN) entfernt die gerade eingegebenen Werte.

■ Bildschirm „Remote Controller Lock/Unlock“ (Fernsteuerung Sperren/Entsperren)

Gestattet oder unterbindet Bedienung über die Fernbedienung.



(Individuelles Sperren/Entsperren im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) aktiviert)



1. Drücken Sie auf die Schaltfläche für die Elemente (es können mehrere Elemente ausgewählt werden).

Die Bedienung über die Fernsteuerung ist nicht möglich, wenn im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) „Individual Lock/Unlock“ (Individuelles Sperren/Entsperren) aktiviert ist und Betrieb/Stopp, Modus und Temperatureinstellung auf LOCK (SPERREN) gesetzt sind. (Einige Funktionen wie z. B. das Zurücksetzen der Filteranzeige sind gestattet.)

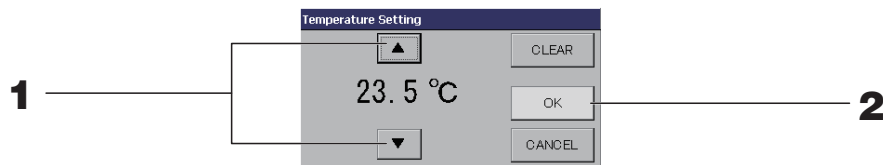
2. Die Schaltfläche OK drücken.

Die gesperrt Position wird angenommen und der Bildschirm schließt sich.

Mit der Schaltfläche CANCEL (ABBRUCH) kann der Vorgang abgebrochen werden.

Mit der Schaltfläche CLEAR (ENTFERNEN) kann der ausgewählte Punkt wieder entfernt werden.

■ Bildschirm „Temperature Setting“ (Temperatureinstellung)



1. Durch Drücken auf ▲▼ wird die Temperatur geändert.

2. Die Schaltfläche OK drücken.

Die Temperatur wird angenommen und der Bildschirm schließt sich.

Mit der Schaltfläche CANCEL (ABBRUCH) kann der Vorgang abgebrochen werden.

Das Drücken der Schaltfläche CLEAR (ENTFERNEN) entfernt die gerade eingegebenen Werte.

■ Bildschirm „Copy Schedule“ (Zeitplan kopieren)

Die Gruppen wählen, für die der entsprechende Zeitplan gilt.



1. Den gewünschten Gruppennamen drücken (Mehrfachwahl möglich).

Für den Seitenwechsel die Schaltflächen PREV (VORHERIGE) oder NEXT (NÄCHSTE) drücken.

Drücken Sie die Schaltfläche ALL GROUPS (ALLE GRUPPEN), um alle Gruppen auszuwählen. Wenn Sie die Auswahl aller Gruppen aufheben wollen, drücken Sie die Schaltfläche ALL GROUPS (ALLE GRUPPEN) erneut.

2. Schaltfläche COPY (KOPIEREN) drücken. Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.

Der auf dem Bildschirm gewählte Zeitplan wird in die Gruppen eingefügt, die auf der Liste angekreuzt sind. Durch Drücken der Schaltfläche NO (Nein) wird der Vorgang abgebrochen.

Hinweis

- Dieser Vorgang wird abgebrochen, wenn erneut auf die ausgewählte Gruppe gedrückt wird.
- Mit Drücken der Schaltfläche CANCEL (ABBRUCH) kehrt das System zum vorherigen Bildschirm zurück.

Detailinformationen zu den Geräten ansehen

Man kann für jede Gruppe Gerätenummer und Gerätestatus überprüfen.

1. Drücken Sie im Bildschirm **ALL GROUPS (ALLE GRUPPEN)** (☞ seite 25) auf die Schaltfläche **UNIT LIST (GERÄTELISTE)**, oder wenn die Schaltfläche **UNIT LIST (GERÄTELISTE)** im Bildschirm **BLOCK LAYOUT (BLOCKLAYOUT)** oder **GROUP LIST (GRUPPENLISTE)** gedrückt wird (☞ seite 18, 24).

Es werden die Geräte dieser Gruppe angezeigt.

Für den Seitenwechsel die Schaltflächen ☞ oder ☜ drücken.

The screenshot shows a control interface titled "[Office 101] UNIT LIST" with a timestamp "11°C 09/01/2015 (Fri) 16:01". Below the title are three tabs: "Block:1F OFFICE", "Group:Office 101", and "Units:2". The main area contains a table with columns: "UNIT No.", a power icon, a fan icon, two temperature readings (28.0°C and 27°C), a signal strength icon, an "ALARM" icon, a "REP." icon, and an "OTHERS" icon. The first two rows of the table are populated with data for units 000 and 001, both showing "STOP" status. The bottom of the screen has "BACK" and "HELP" buttons.

UNIT No.	Power	Fan	Temp 1	Temp 2	Signal	ALARM	REP.	OTHERS
000	STOP	☞	28.0°C	27°C	📶	🚨	--	D1
001	STOP	☞	28.0°C	27°C	📶	🚨	--	D1

Hinweis

- Mit Drücken der Schaltfläche **BACK (ZURÜCK)** kehrt das System zum vorherigen Bildschirm zurück.
- Die Anzeige unter „UNIT No.“ (EINHEIT-NR.) kann von der hier gezeigten Abbildung abweichen. (Identisch mit allen anderen Bildschirmen)
Die Anzeige ändert sich je nach SL-Kommunikationssystem (☞ seite 85).

Vorheriges SL) [3-04]

Neues SL)[005]

Superlink-Nr. ⬆ ⬆ Adresse der Einheit

⬆ Adresse der Einheit

Berechnungseinstellungen (nur SC-SL4-BE3)

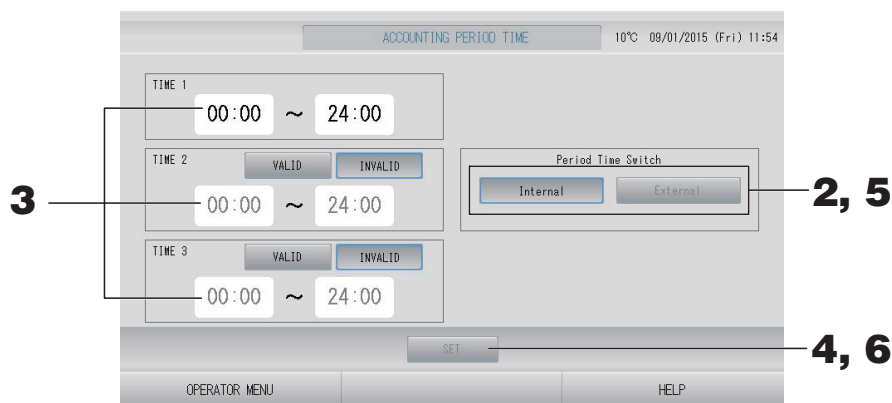
■ Gerätedefinition festlegen

Legen Sie im MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) die Gerätedefinition fest.  [seite 77](#)
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn Sie die Anfangseinstellungen ändern möchten, die zum Zeitpunkt der Installation konfiguriert wurden.

■ Berechnungszeitraum einstellen.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche ACCOUNTING PERIOD TIME (ABRECHNUNGSZEITRAUM).**

 [seite 11](#)



<Wenn Sie unter „Period Time Switch“ (Zeitraumwechsel) die Option „Internal“ (Intern) auswählen>

Zur Berechnung können Sie einen Tag in vier Berechnungszeiträume unterteilen.

Falls es nicht notwendig ist, den Zeitraum in vier Abschnitte einzuteilen, können Sie 0:00–24:00 für TIME 1 (ZEIT 1) festlegen.

- 2. Drücken Sie auf die Schaltfläche „Internal“ (Intern).**
- 3. Drücken Sie für die Start- oder Endzeit auf die Schaltflächen für Stunden und Minuten.**
Zeit eingeben.
Wählen Sie für die Eingabe von TIME 2 (ZEIT 2) oder TIME 3 (ZEIT 3) die Schaltfläche VALID (AKTIVIERT) aus.
- 4. Schaltfläche SET (EINSTELLEN) drücken. Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.**
Sollen die Einstellungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

- TIME 4 (ZEIT 4) entspricht allen Zeiten außer TIME 1, 2 und 3 (ZEIT 1, 2 und 3).
 - Beispiel 1
Wenn Sie 8:00–17:00 für TIME 1 (ZEIT 1) festlegen, lautet TIME 4 (ZEIT 4) 0:00–8:00 und 17:00–24:00.
 - Beispiel 2
Wenn Sie 8:00–12:00 für TIME 1 (ZEIT 1), 12:00–17:00 für TIME 2 (ZEIT 2) und 17:00–24:00 für TIME 3 (ZEIT 3) festlegen, entspricht TIME 4 (ZEIT 4) 0:00–8:00.

<Wenn Sie unter „Period Time Switch“ (Zeitraumwechsel) die Option „External“ (Extern) auswählen>

Sie können den Abrechnungszeitraum mithilfe der externen Eingabe festlegen.  [seite 87](#)

- 5. Drücken Sie auf die Schaltfläche „External“ (Extern).**
- 6. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.**
Sollen die Einstellungen oder Änderungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Achtung

Der von dieser Einheit berechnete Energieverbrauch entspricht nicht OIML, und es gibt keine Gewähr für die Ergebnisse der Berechnungen.

Diese Einheit berechnet nur die Energieverbrauchsverteilung (Gas, Strom). Sie müssen die Klimaanlageanlagenraten berechnen.

Die Berechnungsdaten für den aktuellen Monat und die vorherigen zwei Monate werden gespeichert.

Informationen über die Methode zum Extrahieren der Berechnungsdaten finden Sie auf Seite 57 (Verwenden des USB-Speichers).

Hinweis

Durch Drücken der Schaltfläche OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) kehrt das System zum Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) zurück.

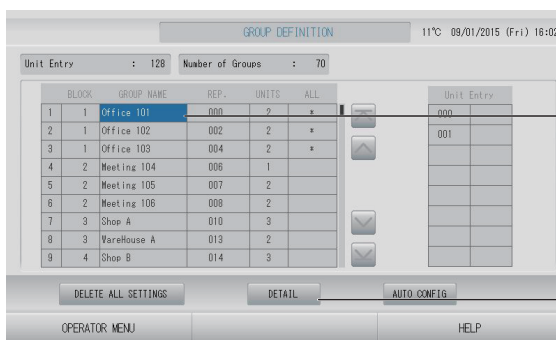
Grundeinstellungen

Group Definition (Definieren einer Gruppe)

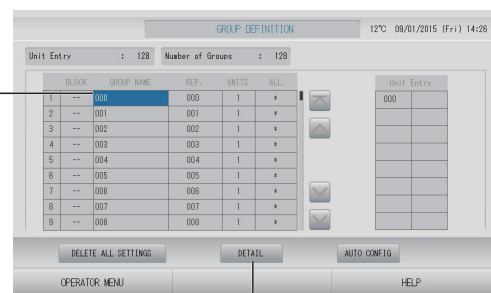
■ Auswählen der zu registrierenden Gruppen und Anzeigen der registrierten Geräte

1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ).  **seite 10**
2. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche GROUP DEFINITION (GRUPPENDEFINITION).  **seite 11**

[Bildschirm GROUP DEFINITION (GRUPPENDEFINITION)]



(Ausgangsbildschirm GROUP DEFINITION (GRUPPENDEFINITION))



3

4

Je nach SL-Kommunikationssystem kann der anfängliche Bildschirm GROUP DEFINITION (GRUPPENDEFINITION) anders aussehen. (Beispiel für vorherige SL-Einstellung)

1 - 00

Superlink-Nr. Geräteadresse
(Beispiel für neue SL-Einstellung) 005
Adresse der
Einheit

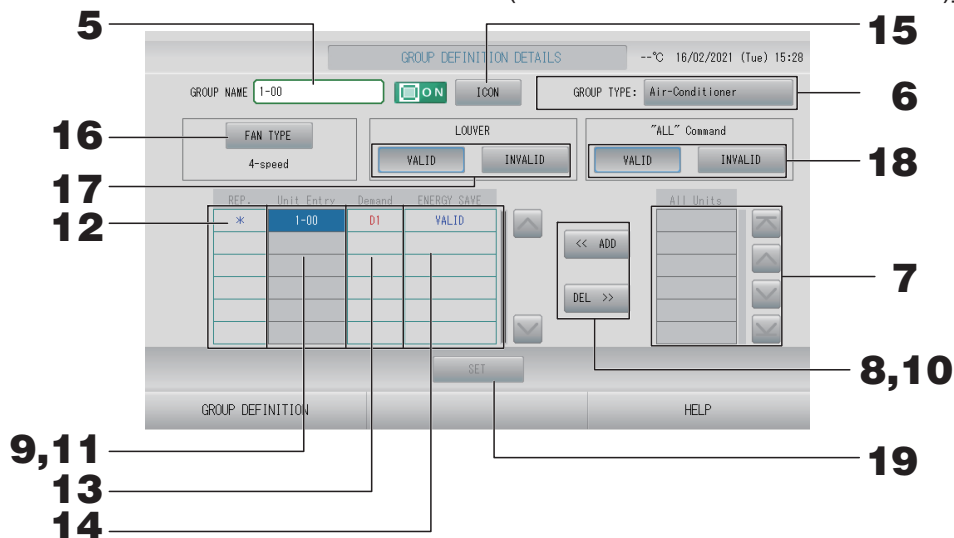
Auf dem Anfangsbildschirm ist bereits eine Inneneinheit mit einer Gruppe registriert. Wenn Sie die Inneneinheit mit anderen Gruppen registrieren, löschen Sie zuerst die alte Gruppe und verschieben Sie sie in die Liste mit ALLE EINHEITEN.

3. Drücken Sie auf einen Gruppennamen.

Soll eine Gruppe hinzugefügt werden, in der Spalte „Group Name“ auf ein leeres Feld drücken. Zur Einstellungsänderung einer bereits registrierten Gruppe, auf den Gruppennamen drücken. Die ausgewählte Gruppe wird in umgekehrter Form dargestellt. Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche  oder .

4. Schaltfläche DETAIL (DETAILS) drücken.

Der Bildschirm „GROUP DEFINITION DETAILS“ (DETAILS DER GRUPPENDEFINITION) wird angezeigt.



■ Registrieren und Ändern des eingestellten Gruppennamens.

5. Drücken Sie auf den Group Name (Gruppenname).

Gruppennamen eingeben. ➡ seite 55

■ Einstellen von GROUP TYPE (GRUPPENTYP) für die Gruppe

6. Wählen Sie Air-Conditioner (Klimagerät), Other (Sonstiges), HMU oder Q-ton. Wenn Sie „Other (Sonstiges)“ auswählen, können Sie den Modus, die Temperatureinstellung, das Gebläse und die Richtung des Luftstroms nicht einstellen.

Hinweis

- HMU: Hydromoduleinheit
- Q-ton: Wärmepumpen-Wassererhitzer

■ Hinzufügen und Löschen von Geräten der Gruppe

Hinweis

Bitte fügen Sie je nach Gruppentyp Geräte hinzu oder löschen Sie sie.

- Beim Hinzufügen von Geräten

7. Drücken Sie auf die Adresse eines Geräts, um das Gerät in der Liste „All Units“ (Alle Geräte) auszuwählen.

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

8. Schaltfläche ADD (HINZUFÜGEN) drücken.

Das ausgewählte Gerät wird der Liste Unit Entry (Geräteeingabe) hinzugefügt und von der Liste All Units (Alle Geräte) gelöscht.

- Beim Löschen von Geräten

9. Drücken Sie auf die Adresse eines Geräts, um das Gerät in der Liste „Unit Entry“ (Geräteeingabe) auszuwählen.

10. Die Schaltfläche DEL (LÖSCHEN) drücken.

Das ausgewählte Gerät wird von Unit Entry (Geräte-Eingangliste) gelöscht und der Liste All Unit (aller Geräte) hinzugefügt.

■ Festlegen des repräsentativen Geräts, des Abrufs und des Energiesparens

11. Drücken Sie auf den Namen eines Geräts, um das Gerät in der Liste „Unit Entry“ (Geräteeingabe) auszuwählen.

12. Drücken Sie auf die Zelle „Rep.“ (Repräsentativ).

Dieses Gerät gilt damit als repräsentativ, in der Anzeige wird links neben dem Gerätenamen ein Sternchen (*) angezeigt.

- Repräsentatives Gerät: Gerät, dessen Status bei der Gruppenanzeige dargestellt wird.

13. Drücken Sie auf die Zelle „Demand“ (Abruf).

Dieses Gerät (mit Ausnahme der Q-ton-Gruppe) wird für den Abrufbetrieb eingestellt und eine Markierung wie z. B. D1, D2 oder D3 wird rechts neben seinem Namen angezeigt.

- Demand (Abruf):
Ein Gerät verschiebt seine eingestellte Temperatur oder schaltet in den Gebläsemodus um, wenn ein externer Abrufeingang (👉 seite 88) vorhanden ist und kann dann nicht über die Fernbedienung bedient werden.

Hinweis

- Auf Abruf kann man im Sommer durch Reduzieren des Energieverbrauchs Stromkosten eingespart werden.
- Beim Freigeben einer Abrufeingabe können Sie festlegen, ob der Betrieb des Geräts dem nächsten Zeitplan vor der Freigabezeit des aktuellen Tages entsprechen muss oder nicht. 👉 seite 87
- Falls die Zeitplaneinstellung für den Tag nicht festgelegt wurde, werden für das Gerät die Betriebsmoduseinstellung, die Temperatureinstellung und die Einstellung zum Gestatten/Untersagen der Fernsteuerung ausgewählt, wie sie unmittelbar vor der Abrufeingabe waren.
- Es können bis zu drei Abrufstufen eingestellt werden. In Stufe 1 wird die eingestellte Temperatur des auf D1 eingestellten Geräts um 2 Grad Celsius verschoben (+2 Grad Celsius im Kühlen- oder Entfeuchten-Modus oder -2 Grad Celsius im Heizen-Modus). In Stufe 3 schalten die auf D1, D2 oder D3 eingestellten Klimageräte in den Gebläse-Modus um.
 - * Zur Verwendung der Fernsteuerung muss ein Abrufsignal eingegeben werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Installationsunternehmen oder Fachhändler.

14. Drücken Sie auf die Zelle Energy saving (Energie sparen) (mit Ausnahme der Q-ton-Gruppe). 👉 seite 65

- VALID (AKTIVIERT): Energiesparen ist für das Gerät festgelegt.

■ Festlegen eines Symbols für die Gruppe

15. Drücken Sie auf die Schaltfläche „ICON“ (SYMBOL), und wählen Sie ein Symbol aus. Drücken Sie auf die Schaltfläche „OK“. Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

Hinweis

Symbole können nach Gerätemodell festgelegt werden, wenn Sie im Bildschirm GROUP DEFINITION (GRUPPENDEFINITION) auf die Schaltfläche AUTO CONFIG (AUTO-KONFIGURATION) drücken.

■ Festlegen der Einstellung FAN TYPE (GEBLÄSETYP für die Gruppe) (mit Ausnahme der Gruppe HMU und Q-ton)

16. Drücken Sie auf die Schaltfläche FAN TYPE (GEBLÄSETYP), um den 1-speed (1-stufigen), 2-speed (Hi-Me) (2-stufigen (Ho-Mi)), 2-speed (Hi-Lo) (2-stufigen (Ho-Ni)), 3-speed (3-stufigen) und 4-speed (4-stufigen) Typ auszuwählen.

■ Festlegen und Aufheben der Luftklappeneinstellung für die Gruppe (mit Ausnahme der Gruppe HMU und Q-ton)

17. Die Schaltflächen VALID (AKTIVIERT) oder INVALID (DEAKTIVIERT) drücken.

- VALID (AKTIVIERT): Gruppe, für die die Luftposition festgelegt werden kann
- INVALID (DEAKTIVIERT): Gruppe, für die die Luftposition nicht festgelegt werden kann

■ Festlegen und Aufheben des „ALL“ command (Befehls „ALLE“) für die Gruppe

18. Die Schaltflächen VALID (AKTIVIERT) oder INVALID (DEAKTIVIERT) drücken.

- VALID (GÜLTIG): Gruppe ist auf Batch-Betrieb eingestellt.
- INVALID (UNGÜLTIG): Gruppe ist nicht auf Batch-Betrieb eingestellt.

■ Speichern der Einstellungen

19. Schaltfläche SET (EINSTELLEN) drücken. Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.

Die Einstellungen für die Gruppe sind gespeichert. Sollen die Einstellungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

- Wenn Sie die gesamte Gruppendefinition löschen möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche DELETE ALL SETTINGS (ALLE EINSTELLUNGEN LÖSCHEN), und geben Sie Ihr Passwort ein. Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja). **Die Einstellungen für alle Zeitpläne werden ebenfalls gelöscht.**
- In einer Gruppe können bis zu 16 Geräte registriert werden.

Vorsicht

Falls in einer Gruppe ein nicht angeschlossenes Gerät registriert wird, könnte ein „Kommunikationsfehler“ auftreten, der die Kommunikation des gesamten Systems beeinträchtigt und zu unbeabsichtigtem Betrieb führen kann. Registrieren Sie keine nicht angeschlossenen Einheiten in einer Gruppe.

Beachten Sie auch, dass in der Anfangseinstellung ein Gerät vorab in einer Gruppe registriert ist. Wenn es sich bei der Einheit um eine nicht angeschlossene Einheit handelt, muss sie einzeln gelöscht werden. Es wird empfohlen, beim Registrieren neuer Gruppen die Schaltfläche DELETE ALL SETTINGS (ALLE EINSTELLUNGEN LÖSCHEN) zu drücken, um alle Gruppen auf einmal zu löschen, und dann die Gruppen für die angeschlossenen Einheiten zu registrieren. So lassen sich die Einstellungen einfacher konfigurieren und es ist auch eine sichere Methode zur Vermeidung von Kommunikationsfehlern.

Definieren eines Blocks

Vorsicht

Gruppe vorher registrieren. ➡ seite 46

■ Die zu definierenden Blocks auswählen und die registrierten Gruppen anzeigen

1. Drücken Sie auf dem Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ). ➡ seite 10
2. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche BLOCK DEFINITION (BLOCKDEFINITION). ➡ seite 11

[Bildschirm BLOCK DEFINITION
(BLOCKDEFINITION)]

(Ausgangsbildschirm BLOCK DEFINITION
(BLOCKDEFINITION))

Die Felder für Blockname und der registrierten Gruppen sind bei der Definition eines neuen Blocks leer.

3. Einen Blocknamen auswählen.

Soll ein Block hinzugefügt werden, müssen Sie eine leere Zelle unter BLOCK NAME (BLOCKNAME) auswählen. Zur Einstellungsänderung eines bereits registrierten Blocks drücken Sie auf den entsprechenden BLOCK NAME (BLOCKNAME). Der ausgewählte Block wird in umgekehrter Form dargestellt. Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

<Beim Festlegen der Blockdefinitionsdetails>

4. Schaltfläche DETAIL (DETAILS) drücken.

Der Bildschirm „BLOCK DEFINITION DETAILS“ (DETAILS DER BLOCKDEFINITION) wird angezeigt.

[Bildschirm BLOCK DEFINITION DETAILS
(BLOCKDEFINITIONSDETAILS)]

(Ausgangsbildschirm BLOCK
DEFINITION DETAILS
(BLOCKDEFINITIONSDETAILS))

Die Felder für Blockname und Gruppeneingabe sind bei der Definition eines neuen Blocks leer.

■ Registrieren und Ändern des eingestellten Blocknamens.

5. Drücken Sie die Schaltfläche BLOCK NAME (BLOCKNAME).

Blocknamen eingeben. ➡ seite 55

■ Hinzufügen und Löschen registrierter Gruppen in einem Block.

- Beim Hinzufügen von Gruppen

6. Drücken Sie auf den Gruppennamen, um die Gruppe in der Liste „All Groups“ (Alle Gruppen) auszuwählen.

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche  oder .

7. Schaltfläche ADD (HINZUFÜGEN) drücken.

Die ausgewählte Gruppe wird der Gruppen-Eingangsliste hinzugefügt und von der Liste All Groups (Alle Gruppen) gelöscht.

- Beim Löschen von Gruppen

8. Drücken Sie auf den Gruppennamen, um die Gruppe in der Liste „Group Entry“ (Gruppeneingabe) auszuwählen.

9. Die Schaltfläche DEL (LÖSCHEN) drücken.

Die ausgewählte Gruppe wird von der Liste Group Entry (Gruppeneingabe) gelöscht und wieder der Liste All Groups (Alle Gruppen) hinzugefügt.

■ Registrierungen und Änderungen speichern

10. Schaltfläche SET (EINSTELLEN) drücken. Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.

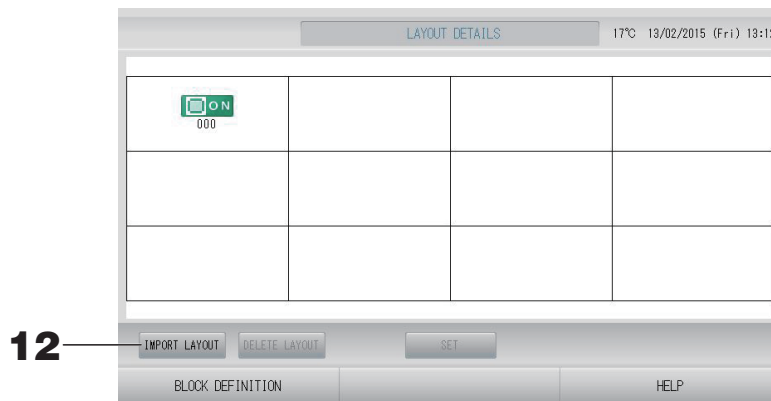
Die Einstellungen für die Blocks sind gespeichert. Sollen die Einstellungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

In einem Block können bis zu 12 Gruppen registriert werden. Darüber hinaus können maximal 20 Blöcke eingerichtet werden.

<Beim Festlegen des Blocklayouts>

11. Drücken Sie im Bildschirm BLOCK DEFINITION (BLOCKDEFINITION) auf die Schaltfläche LAYOUT. Der Bildschirm LAYOUT DETAILS (LAYOUTDETAILS) wird angezeigt.



■ Importieren einer Layoutdatei

12. Verbinden Sie Ihren USB-Speicher mit SL4, und drücken Sie auf die Schaltfläche IMPORT LAYOUT (LAYOUT IMPORTIEREN).

Wenn Sie auf die Schaltfläche DELETE LAYOUT (LAYOUT LÖSCHEN) drücken, wird das angezeigte Layout gelöscht, und es wird ein Standardlayout angezeigt.

13. Wählen Sie im Bildschirm „Folder selection“ (Ordnerauswahl) einen Ordner aus, der die Datei für das Layout enthält.

14. Drücken Sie auf die JPEG-Datei des auszuwählenden Layouts.

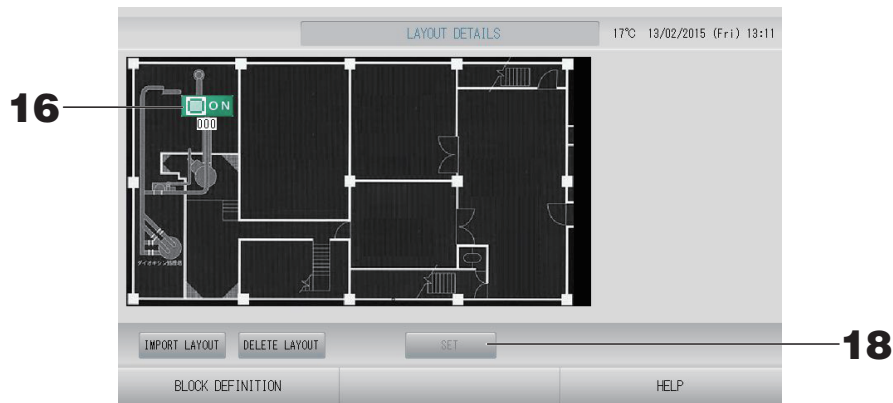
Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche PREV (VORHERIGE) oder NEXT (NÄCHSTE).

Hinweis

Für das Layout sind nur JPEG-Dateien (.jpg) zulässig. Die max. Größe beträgt 780 (Breite) × 315 (Höhe) Pixel.

15. Drücken Sie auf die Schaltfläche „OK“.

Das ausgewählte Layout wird angezeigt.



■ Anordnen von Symbolen

16. Drücken Sie auf das Gruppensymbol.

Eine rote Umrandung gibt an, dass die Gruppe ausgewählt wurde.

17. Drücken Sie auf einen Bereich, um das Gruppensymbol zu verschieben.

Das Gruppensymbol wird verschoben.

Hinweis

Die Symbole des Standardlayouts können nicht verändert werden.

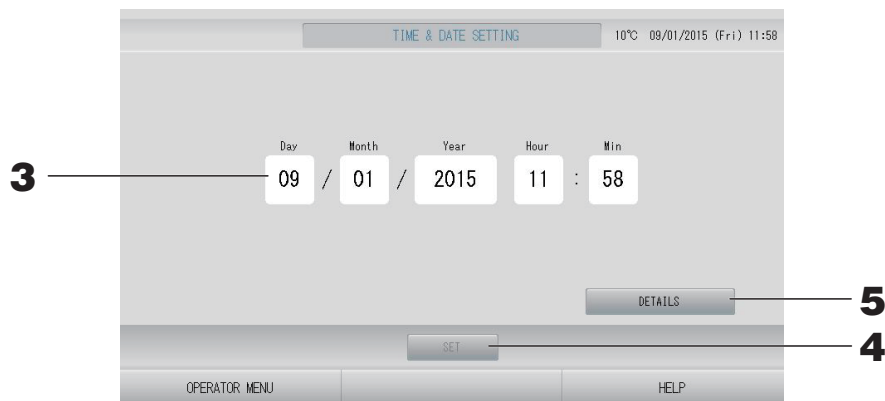
■ Speichern der Registrierungen und Änderungen

18. Schaltfläche SET (EINSTELLEN) drücken. Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm auf die Schaltfläche YES (JA).

Time & Date Setting (Zeit- und Datumseinstellung)

- 1. Drücken Sie die Schaltfläche MENU (MENÜ) und danach die Schaltfläche OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ).** ➡ seite 10
- 2. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche TIME & DATE SETTING (ZEIT- UND DATUMSEINSTELLUNG).** ➡ seite 11

[Bildschirm Einstellung für Zeit und Datum]



<Beim Festlegen der aktuellen Zeit>

- 3. Drücken Sie auf die Schaltflächen für Day (Tag), Month (Monat), Year (Jahr), Hour (Stunden) und Min (Minuten).**

Die aktuelle Zeit und das aktuelle Datum eingeben. ➡ seite 55

- 4. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**

- Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm auf die Schaltfläche „Yes“ (Ja), wenn Sie die Zeitplaneinstellungen nach dem Einstellen der Uhrzeit erneut vornehmen möchten.
- Drücken Sie auf die Schaltfläche „No“ (Nein) auf dem Bestätigungsbildschirm, wenn Sie kein Datum ändern und die Zeitplaneinstellungen nach der Uhreinstellung nicht erneut ausführen möchten.

Das angegebene Datum und die Zeit werden bei den 00 Sekunden eingestellt. Wenn Sie die Einstellung nicht vornehmen möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche „Cancel“ (Abbrechen).

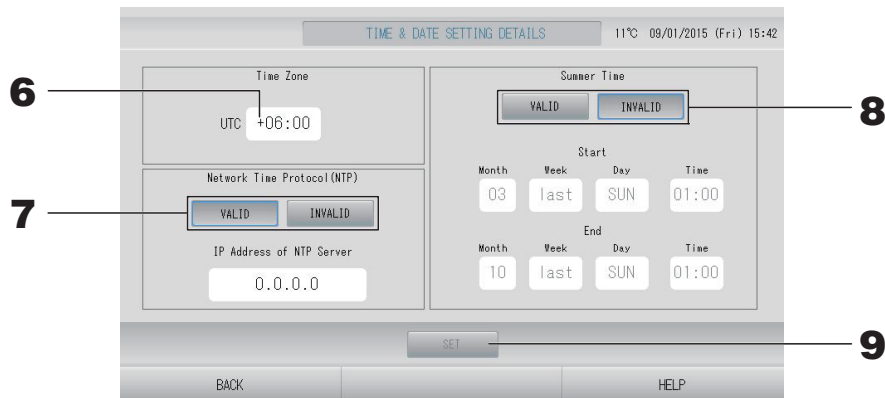
Hinweis

Beim Neustart nach Stromausfällen müssen Zeit und Datum nicht neu eingestellt werden.

<Beim Festlegen der Zeitdetails (Zeitzone, NTP oder Sommerzeit)>

5. Drücken Sie auf die Schaltfläche DETAILS.

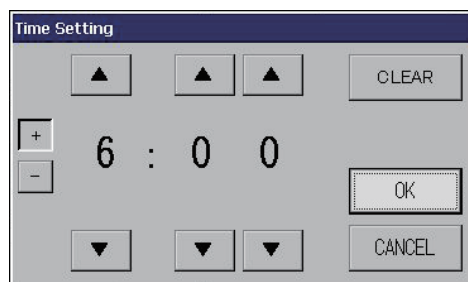
Der Bildschirm TIME & DATA SETTING DETAILS (DETAILS DER ZEIT- UND DATUMSEINSTELLUNG) wird angezeigt.



- Time Zone (Zeitzone)

6. Drücken Sie auf „Time Zone“ (Zeitzone).

Der Bildschirm „Time Setting“ (Zeiteinstellung) wird angezeigt. Geben Sie den Zeitunterschied zur koordinierten Weltzeit (UTC) ein.



- NTP

7. Wählen Sie VALID (AKTIVIERT) oder INVALID (DEAKTIVIERT) aus.

Geben Sie bei Auswahl von VALID (AKTIVIERT) die IP Address of NTP server (IP-Adresse des NTP-Servers) ein.

- Summer Time (Sommerzeit)

8. Wählen Sie VALID (AKTIVIERT) oder INVALID (DEAKTIVIERT) aus.

Geben Sie bei Auswahl von VALID (AKTIVIERT) die Start- und Endzeit der Sommerzeit ein.

Hinweis

Die Uhr wird zum Beginn der Sommerzeit eine Stunde vorgestellt.

9. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN), und drücken Sie im Bestätigungsbildschirm auf die Schaltfläche YES (JA).

Die Einstellung kann mit der Schaltfläche „No“ (Nein) aufgehoben werden.

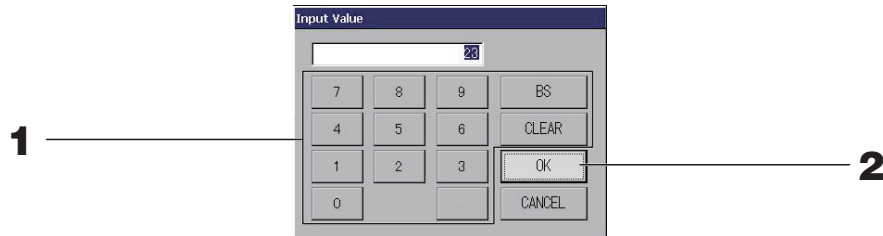
Hinweis

Wenn Sie NTP auf VALID (AKTIVIERT) festlegen, legen Sie unbedingt eine Zeitzone fest. Die Zeit wird automatisch angepasst.

Praktische Funktionen

Eingabe von Zahlen und Buchstaben

■ Zahlen eingeben



1. Zur Eingabe die Schaltfläche zur Nummerneingabe drücken.

Schaltfläche BS : Rücktaste (löscht eine Zahl).

Schaltfläche CLEAR (ENTFERNEN) : Entfernt die getätigte Eingabe (löscht alle Zahlen).

2. Schaltfläche OK drücken.

Die Zahl wurde geändert und der Bildschirm schließt sich. Mit der Schaltfläche CANCEL (Abbruch) kann der Vorgang abgebrochen werden.

■ Buchstaben eingeben



1. Die Schaltfläche Alphabet oder Numeric drücken.

2. Gruppenname eingeben.

Schaltfläche ABC : Zur Eingabe von Großbuchstaben.

Schaltfläche abc : Zur Eingabe von Kleinbuchstaben.

Schaltfläche 123 : Zur Eingabe von Zahlen oder Symbolen.

Schaltfläche BS (RÜCKTASTE) : Rücktaste. (Löscht jeweils ein Zeichen.)

Leertaste : Zur Eingabe von Leerzeichen. Schaltflächen

← → ↑ ↓-Schaltflächen : Zum Bewegen des Cursors.

3. Schaltfläche OK drücken.

Der Name wurde geändert und der Bildschirm schließt sich. Mit der Schaltfläche CANCEL (Abbruch) kann der Vorgang abgebrochen werden.

- Die Block- bzw. Gruppenbezeichnungen können mit bis zu 16 Zeichen eingegeben werden.

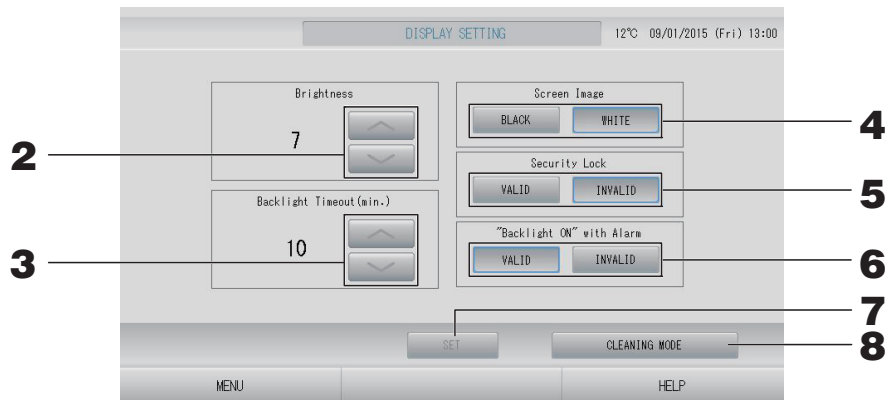
Display Setting (Anzeigeeinstellung)

Die Helligkeit des Displays und die Einschaltdauer der Hintergrundbeleuchtung können konfiguriert werden und es kann zum Bildschirmreinigungsmodus umgeschaltet werden.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellungen zu ändern:

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche DISPLAY SETTING (ANZEIGEEINSTELLUNG).**  **seite 10**

[Bildschirm DISPLAY SETTING (ANZEIGEEINSTELLUNG)]



- 2. Wählen Sie die Helligkeit mit den Schaltflächen   aus. (Werkseitige Standardeinstellung: 7)**
Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Monitors wird eingestellt.
- 3. Wählen Sie mit den Schaltflächen   die Zeit bis zum Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung aus. (Werkseitige Standardeinstellung: 10)**
Gewählt werden kann der Einstellungszeitraum von der letzten Benutzung des Sensorbildschirms bis Ausschalten (OFF) der Hintergrundbeleuchtung des Monitors.
- 4. Wählen Sie den Bildschirmhintergrund aus. (Werkseitige Standardeinstellung: BLACK (SCHWARZ))**
Für den Bildschirmhintergrund können Sie BLACK (SCHWARZ) oder WHITE (WEISS) auswählen.
- 5. Wählen Sie die Sicherheitssperre aus. (Werkseitige Standardeinstellung: INVALID (DEAKTIVIERT))**
Sie können die Sicherheitssperre aktivieren oder deaktivieren.
Bei aktivierter Sicherheitssperre müssen die ID und das Passwort eingegeben werden, um das Gerät bei deaktivierter Hintergrundbeleuchtung wieder zu aktivieren.
Das ist eine zusätzliche Sicherheitsmaßnahme.
- 6. Wählen Sie die Einstellung für „Backlight ON“ with Alarm (Hintergrundbeleuchtung EIN bei einem Alarm) aus. (Werkseitige Standardeinstellung: VALID (AKTIVIERT))**
Sie können die Einstellung „Backlight ON“ with Alarm (Hintergrundbeleuchtung EIN bei einem Alarm) aktivieren oder deaktivieren.
Wenn Sie VALID (AKTIVIERT) auswählen, wird die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet, wenn ein oder mehrere Geräte durch einen Alarm anhalten.
- 7. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**
Durch Drücken der Schaltfläche SET (EINSTELLEN) werden die Einstellungen übernommen.

<Beim Reinigen des Bildschirms>

- 8. Drücken Sie auf die Schaltfläche CLEANING MODE (REINIGUNGSMODUS).**
Der Modus wird zur Bildschirmreinigung umgeschaltet.

Korrekturen bei Stromausfall

■ Daten, die bei einem Stromausfall erhalten bleiben

- Alle SL4-Einstellungen (mit Ausnahme der Klappensteuerung und der HMU-Prioritätsbetriebseinstellung (👉 seite 68))
- Alle SL4-Daten vor dem Stromausfall

■ Stromausfall Daten, die bei einem

- Stromausfall verloren gehen
Betriebs- und Einrichtungsstatus jedes Geräts vor einem Stromausfall (einschließlich Betriebsmodus, Temperatureinstellung und Einstellung zum Zulassen/Untersagen der Fernsteuerung)
- Alarmverlauf und Wartungsverlauf

Bei Wiederherstellung der Stromzufuhr laufen die einzelnen Gruppen nach dem Zeitplan, der dem vor dem Stromausfall am ehesten entspricht. Falls es im am ehesten entsprechenden Zeitplan keine Einstellungen für Betrieb/Anhalten, Betriebsmodus, Untersagen der Fernsteuerung, Temperatureinstellung, Energiesparen und Ruhemodus etc. gibt, werden die Einstellungen aus dem zweitnächsten Zeitplan übernommen.

Für den Fall, dass es für diesen Tag keine Zeitplaneinstellungen gibt, wird die Zentralsteuerung keine Betriebssignale zu den einzelnen Gruppen senden.

Es ist nicht notwendig, nach einem Stromausfall die Uhr neu einzustellen.

Verwenden des USB-Speichers

Vorsicht

- Verwenden Sie nur den mitgelieferten USB-Speicher.
- Führen Sie diese Vorgänge nach Einschieben des USB-Speichers aus. 👉 seite 5
- Die Berechnungsdaten für zwölf Monate werden gespeichert. Bitte speichern Sie sie über den USB-Speicher für zwölf Monate in einem PC.
- Arbeiten Sie nicht mit dem Gerät, solange die Displayanzeige des USB-Speichers schnell blinkt.
Sie sollten das Gerät nur bedienen oder den USB-Speicher entfernen, wenn die Displayanzeige langsam blinkt.
Falls der von Ihnen verwendete USB-Speicher keine Blinkanzeige besitzt, warten Sie nach jeder Bedienung einen Moment.
Entfernen Sie den USB-Memory nur, nachdem alle Bedienvorgänge abgeschlossen sind.

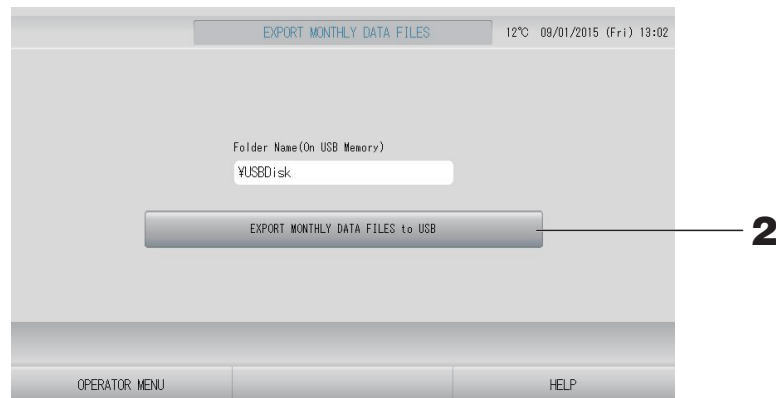
Wichtig!!

Verwenden Sie nur den mitgelieferten USB-Speicher. (Die Zentralsteuerung erkennt keine handelsüblichen USB-Speichergeräte und kann keine Daten zu ihnen übertragen.)

Übertragung monatlicher Daten

Praktischerweise legt man in dem USB-Speicher vorher Ordner an.

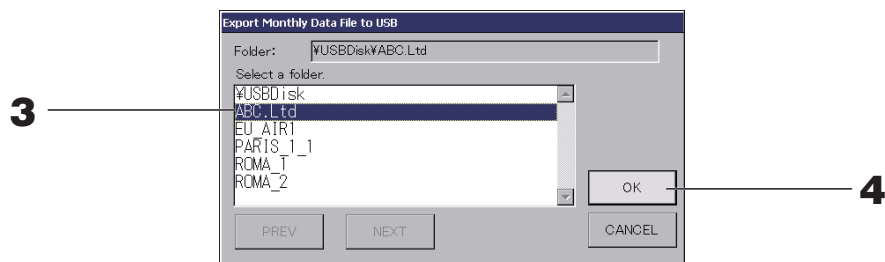
1. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche EXPORT MONTHLY DATA FILES (MONATLICHE DATEN EXPORTIEREN).



2. Die Schaltfläche „EXPORT MONTHLY DATA FILES to USB“ (Exportieren der monatl. Dateien in den USB) drücken.

Aus dem Folder-Selection-Bildschirm einen Ordner auswählen.

[Bildschirm Ordnerauswahl]



3. Auf den entsprechenden Ordner drücken.

Für den Seitenwechsel die Schaltflächen PREV (VORHERIGE) oder NEXT (NÄCHSTE) drücken.

Hinweis

Durch Eingeben des „Folder Name (On USB Memory)“ (Ordernamens auf USB-Speichergerät) können Sie einen neuen Ordner erstellen.

4. Schaltfläche OK drücken.

Die Anzeige wechselt zum Bestätigungsbildschirm (Bestätigungsbildschirm vom Datelexport der Berechnungsdaten). Drücken Sie auf dem Bildschirm die Schaltfläche „OK“.

Mit Drücken der Schaltfläche CANCEL (ABBRUCH) kehrt das System zum vorherigen Bildschirm zurück.

Hinweis

Zur Berechnung auf einem PC siehe die in der Lieferung enthaltene CD-ROM.

Wichtig!!

Berechnungsdaten:

- (1) Folgen Sie der obigen Prozedur, um die Berechnungsdaten auf den USB-Memory zu übertragen.
 - (2) Entfernen Sie den USB-Memory vom Hauptsteuerpult und verbinden Sie ihn mit dem PC.
 - (3) Die mit diesem Gerät gelieferte CD-ROM in den PC einlegen und die Software starten.
 - (4) Die Software gemäß den Anweisungen auf der CD-ROM bedienen.
- * Der USB-Speicher muss nicht ständig an das Gerät angeschlossen sein.
* Nach dem Installieren der Datenberechnungssoftware sind Schritt (3) und (4) nicht notwendig. Verwenden Sie die Software unter Berücksichtigung der Anleitung auf der CD-ROM.

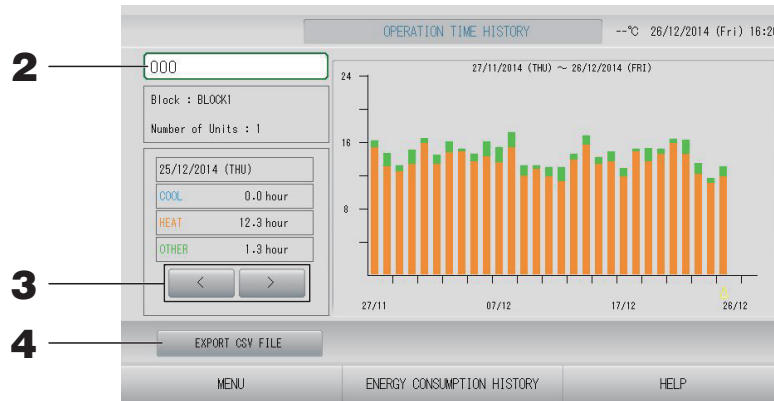
Operation Time History (Betriebszeit im Verlauf)

Im Bildschirm OPERATION TIME HISTORY (BETRIEBSZEIT IM VERLAUF) wird ein Diagramm mit der täglichen Gesamtbetriebszeit für einen Monat für die jeweilige Gruppe angezeigt.

1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche HISTORY (VERLAUF).

👉 seite 10

Drücken Sie im Bildschirm HISTORY (VERLAUF) auf die Schaltfläche OPERATION TIME HISTORY (BETRIEBSZEIT IM VERLAUF).



2. Wählen Sie eine Gruppe aus.

Wählen Sie eine Gruppe aus, für die Sie die Gesamtbetriebszeit anzeigen möchten.

Drücken Sie auf eine Gruppe, um sie auszuwählen. Die ausgewählte Gruppe wird angezeigt.

3. Wählen Sie ein Datum aus.

Sie ein Datum aus, für das Sie die Gesamtzeit anzeigen möchten.

Verwenden Sie die Schaltfläche < >, um ein Datum auszuwählen.

<Beim Speichern der Daten>

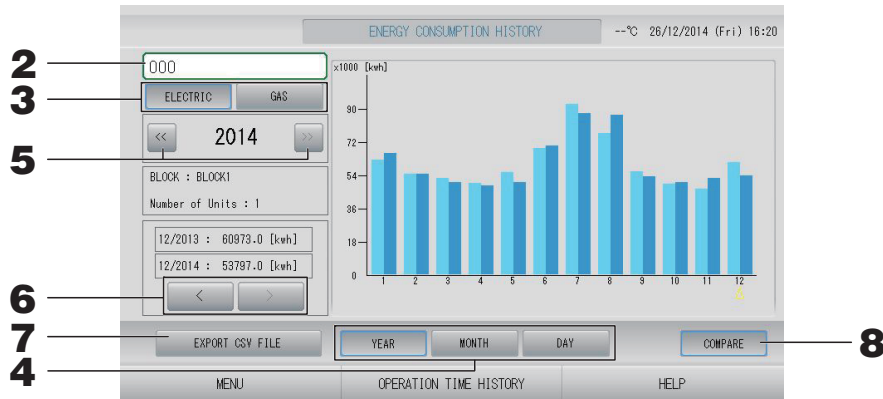
4. Drücken Sie die Schaltfläche EXPORT CSV FILE (CSV-DATEI EXPORTIEREN).

Speichern Sie eine Datei der Gesamtbetriebszeit der gewählten Gruppe sowie aller anderen Gruppen im CSV-Format auf dem USB-Speichergerät.

Energy Consumption History (Energieverbrauch im Verlauf) (nur SC-SL4-BE3)

1. Drücken Sie im Bildschirm OPERATION TIME HISTORY (BETRIEBSZEIT IM VERLAUF) auf die Schaltfläche ENERGY CONSUMPTION HISTORY (ENERGIEVERBRAUCH IM VERLAUF) (mit Ausnahme der Q-ton-Gruppe).  seite 59

[Bildschirm ENERGY CONSUMPTION HISTORY (ENERGIEVERBRAUCH IM VERLAUF)]



2. Wählen Sie eine Gruppe aus.
Wählen Sie eine Gruppe aus, für die Sie den Gesamtverbrauch anzeigen möchten. Drücken Sie auf eine Gruppe, um sie auszuwählen. Die ausgewählte Gruppe wird angezeigt.
3. Wählen Sie ELECTRIC (ELEKTRISCH) oder GAS aus.
4. Wählen Sie YEAR (JAHR), MONTH (MONAT) oder DAY (TAG) aus.
5. Wählen Sie eine Uhrzeit aus.
6. Wählen Sie eine Uhrzeit aus, für die Sie den Gesamtverbrauch anzeigen möchten. Verwenden Sie dazu die Schaltfläche  .

<Beim Speichern der Daten>

7. Drücken Sie die Schaltfläche EXPORT CSV FILE (CSV-DATEI EXPORTIEREN).
Speichern Sie eine Datendatei des Gesamtverbrauchs für die gewählte Gruppe im CSV-Format auf dem USB-Speichergerät.

<Beim Vergleichen des aktuellen Jahres mit dem Vorjahr>

8. Drücken Sie auf die Schaltfläche COMPARE (VERGLEICHEN).
Bei Auswahl von YEAR (JAHR) können Sie die Daten aus diesem Jahr mit denen des Vorjahres vergleichen.

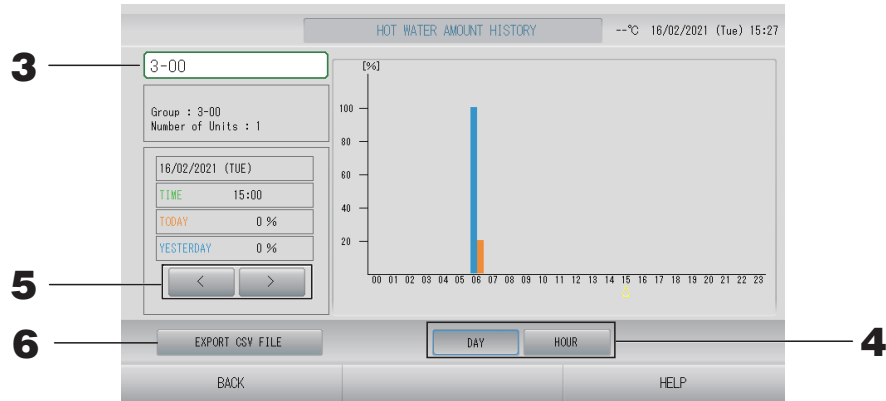
Hinweis

Es kann einige Zeit dauern, bis der Bildschirm angezeigt wird.

Heißwassermengen-Verlauf

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche HISTORY (VERLAUF).**
☞ seite 10
- 2. Drücken Sie im Bildschirm HISTORY (VERLAUF) auf die Schaltfläche HOT WATER AMOUNT HISTORY (HEISSWASSERMENGEN-VERLAUF).**

[Bildschirm HOT WATER AMOUNT HISTORY
(HEISSWASSERMENGEN-VERLAUF)]



- 3. Ein Gerät auswählen (nur Q-ton-Gruppe (☞ seite 47)).**
Wählen Sie ein Gerät aus, für das Sie die Heißwassermenge anzeigen möchten.
Drücken Sie auf ein Gerät, um es auszuwählen. Das ausgewählte Gerät wird angezeigt.
- 4. DAY (TAG) oder HOUR (STUNDEN) wählen.**
- 5. Mit der Schaltfläche eine Zeit auswählen, die Sie anzeigen möchten.**

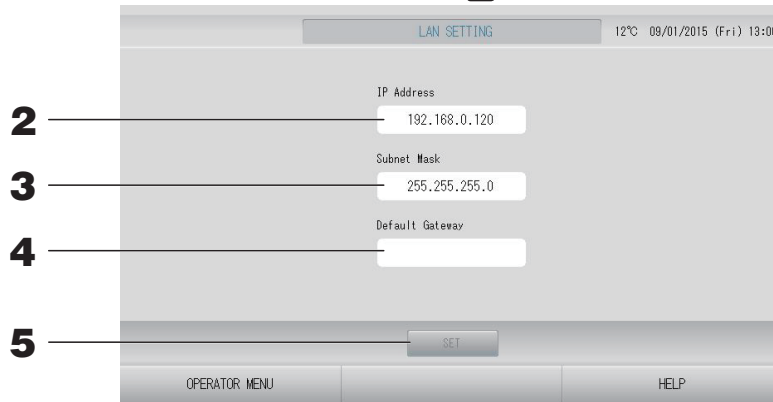
<Beim Speichern der Daten>

- 6. Drücken Sie die Schaltfläche EXPORT CSV FILE (CSV-DATEI EXPORTIEREN)**
Speichern Sie eine Datei im CSV-Format auf dem USB-Speichergerät.

LAN-Einstellungen

Sie können die IP-Adresse, die Subnetzmaske und die Gateway-Adresse der Zentralsteuerung festlegen.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche LAN SETTING (LAN-EINSTELLUNG).**  **seite 11**



- 2. Einstellen und Anzeigen der IP-Adresse (Werksseitige Standardeinstellung: 192.168.0.120)**

Legen Sie die IP-Adresse der Zentralsteuerung fest.

Drücken Sie auf eine IP-Adresse, um sie einzustellen. Die IP-Adresse wird angezeigt.

- 3. Einstellen und Anzeigen der Subnet Mask (Subnetzmaske) (Werksseitige Standardeinstellung: 255.255.255.0)**

Legen Sie die Subnetzmaske der Zentralsteuerung fest.

Drücken Sie auf eine Subnetzmaske, um sie einzustellen. Die Subnetzmaske wird angezeigt.

- 4. Einstellen und Anzeigen der Default Gateway Address (Standard-Gateway-Adresse) (Werksseitige Standardeinstellung: Leer)**

Legen Sie die Default Gateway Address (Standard-Gateway-Adresse) der Zentralsteuerung fest.

Drücken Sie auf eine Gateway-Adresse, um sie einzustellen. Die Default Gateway Address (Standard-Gateway-Adresse) wird angezeigt.

- 5. Drücken Sie die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**

Drücken Sie auf die Schaltfläche „Cancel“ (Abbrechen), um die Änderungen abzuberechnen.

- Durch Drücken der Schaltfläche OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) gelangen Sie wieder ins OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ).

Hinweis

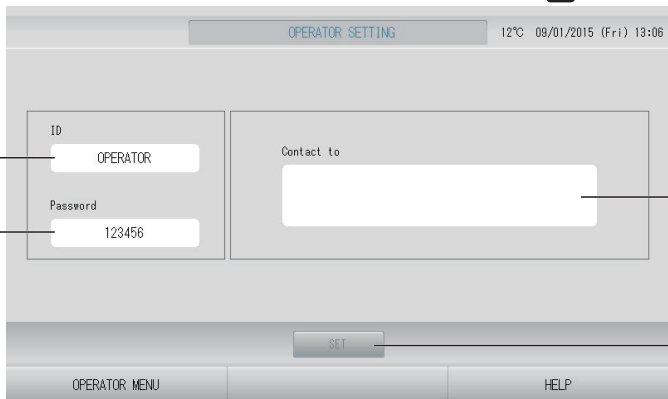
Mithilfe dieser Einstellung können Sie das Webüberwachungssystem nutzen.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Benutzerhandbuch für das Webüberwachungssystem.

Bedienereinstellungen

Legen Sie die ID und das Passwort des Bedieners fest.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche OPERATOR SETTING (BEDIENEREINSTELLUNG).**  **seite 11**



The screenshot shows the 'OPERATOR SETTING' screen. At the top, it displays '12°C 09/01/2015 (Fri) 13:06'. The main area has two input fields: 'ID' with the text 'OPERATOR' and 'Password' with the text '123456'. To the right of these is a larger text area labeled 'Contact to'. At the bottom center is a 'SET' button. The bottom navigation bar has 'OPERATOR MENU' and 'HELP' buttons. Numbered callouts point to: 2. ID field, 3. Password field, 4. Contact to field, and 5. SET button.

- 2. Einstellen und Anzeigen der ID**

Legen Sie die ID des Bedieners fest.

Drücken Sie auf die ID, um eine ID einzugeben. Die eingegebene ID wird angezeigt.

- 3. Einstellen und Anzeigen des Passworts**

Legen Sie das Passwort für die Zentralsteuerung fest.

Drücken Sie auf „Password“ (Passwort), um ein Passwort einzugeben. Das eingegebene Passwort wird angezeigt.

- 4. Einstellen der Bedienerinformationen**

Sie können die Bedienerinformationen festlegen.

Sie können maximal drei Zeilen Text eingeben. Drücken Sie zum Beginn einer neuen Zeile die Schaltflächen  .

- 5. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**

Drücken Sie auf die Schaltfläche „Cancel“ (Abbrechen), um die Änderungen abzuberechnen.

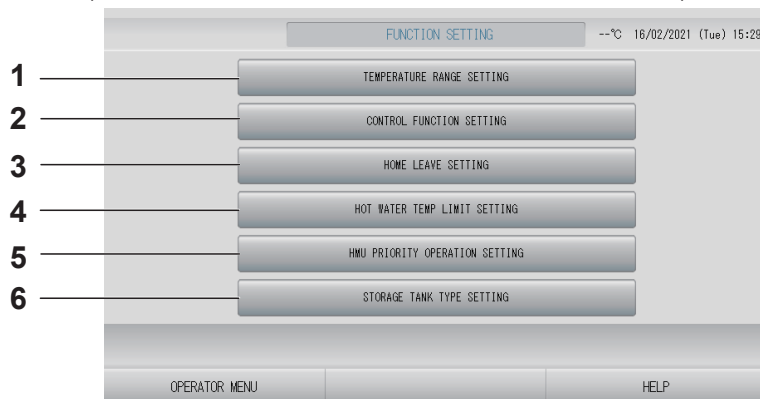
Hinweis

- Für die ID können bis zu 16 alphanumerische Ein-Bit-Zeichen verwendet werden, für das Passwort bis zu 8 alphanumerische Ein-Bit-Zeichen.
- Sie können das werkseitige Standardpasswort nicht einstellen.

Function Setting (Funktionseinstellung)

Sie können den Temperaturbereich, die Einstellungen zum Energiesparen und Verlassen der Ausgangsposition festlegen.

Wenn Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) drücken, wird der Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) angezeigt.

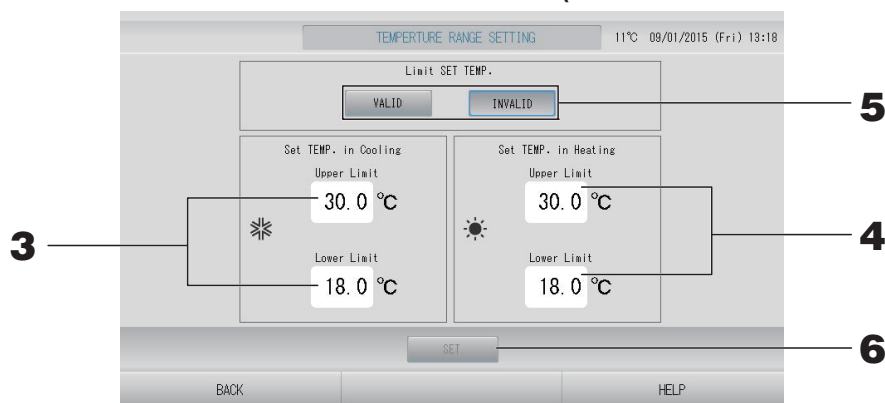


- 1. TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG)**
Sie können die Ober- und Untergrenze der Temperatureinstellung festlegen.
- 2. CONTROL FUNCTION SETTING (STEUERUNGSFUNKTIONSEINSTELLUNG)**
Sie können die Temperatur zum Sparen von Energie und den automatischen Wechselmodus festlegen.
- 3. HOME LEAVE SETTING (EINSTELLUNG ZUM VERLASSEN DES HAUSES)**
Sie können die Temperatur und Gebläsegeschwindigkeit zum Verlassen des Hauses festlegen.
- 4. HOT WATER TEMP LIMIT SETTING (HEISSWASSER-TEMPERATURLIMITEINSTELLUNG)**
(Für Q-Ton-Gruppe (👉 siehe 68))
- 5. HMU PRIORITY OPERATION SETTING (HMU-PRIORITÄTS-BETRIEBSEINSTELLUNG)**
(Für HMU-Gruppe (👉 siehe 68))
- 6. STORAGE TANK TYPE SETTING (LAGERTANKTYP-EINSTELLUNG)**
(Für Q-ton-Gruppe (👉 siehe 69))

Temperature Range Setting (Temperaturbereichseinstellung)

Für den Heiz- oder Kühlbetrieb kann ein eingeschränkter Bereich für die eingestellte Temperatur ausgewählt werden (für Klimagerät- oder HMU-Gruppe (👉 siehe 47)).

- 1. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG).** 👉 siehe 11
- 2. Drücken Sie im Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche TEMPERATURE RANGE SETTING (TEMPERATURBEREICHSEINSTELLUNG).**



- 3. Drücken Sie „SET TEMP. in Cooling“ (TEMPERATUR EINSTELLEN in die Kühlung) auf „Upper/Lower limit (°C)“ (Ober-/Untergrenze (°C)). Wählen Sie die Temperatur aus, indem Sie auf die Schaltfläche  oder  und auf die Schaltfläche OK drücken.**
Wenn Sie die Einstellung nicht vornehmen möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche „Cancel“ (Abbrechen).

- 4.** Drücken Sie „SET TEMP. in Heating“ (TEMPERATUR EINSTELLEN in den Heizung) auf „Upper/Lower limit (°C)“ (Ober-/Untergrenze (°C)). Wählen Sie die Temperatur aus, indem Sie auf die Schaltfläche  oder  und auf die Schaltfläche OK drücken. Wenn Sie die Einstellung nicht vornehmen möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche „Cancel“ (Abbrechen). Die Temperaturen können in den folgenden Bereichen eingestellt werden.

<Wenn Air-Conditioner (Klimagerät) /Other (Sonstiges) ausgewählt ist (👉 seite 47)>

	Unterer Grenzwert	Oberer Grenzwert
Kühlung/Trocknen/Auto	16 - 28°C	30 - 35°C
Heizung	10 - 18°C	22 - 30°C

<Wenn HMU ausgewählt ist (👉 seite 47)>

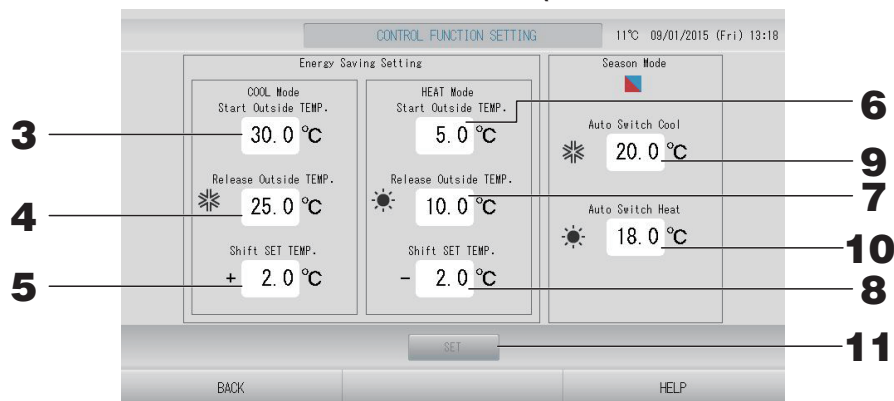
	Unterer Grenzwert	Oberer Grenzwert
Kühlung/Trocknen/Auto	5 - 28°C	28 - 30°C
Heizen	15 - 22°C	22 - 55°C

- 5.** Wählen Sie unter „Limit SET TEMP“ (TEMPERATUREINSTELLUNG beschränken) die Option VALID (AKTIVIERT) oder INVALID (DEAKTIVIERT) aus. Wenn Sie VALID (AKTIVIERT) auswählen, wird die Temperatureinstellung der Inneneinheit, die die Ober- oder Untergrenze über- bzw. unterschreitet, auf den oberen oder unteren Grenzwert beschränkt.
- 6.** Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken. Sollen die Einstellungen oder Änderungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Control Function Setting (Steuerungsfunktionseinstellung)

Sie können die Temperatur zum Sparen von Energie und den automatischen Wechselmodus festlegen.

- Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG). 👉 seite 11
- Drücken Sie im Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche CONTROL FUNCTION SETTING (STEUERUNGSFUNKTIONSEINSTELLUNG).



<Energiespareinstellung>

- Drücken Sie im COOL Mode (Kühlmodus) unter „Energy saving Setting“ (Energiespareinstellung) auf „Start TEMP (°C)“ (Starttemperatur (°C)). Im Kühl- und Entfeuchtermodus können Sie die Außentemperatur als Startpunkt des Energiesparens festlegen.
- Drücken Sie im COOL Mode (Kühlmodus) unter „Energy saving Setting“ (Energiespareinstellung) auf „ReleaseTEMP (°C)“ (Freigabetemperatur (°C)). Im Kühl- und Entfeuchtermodus können Sie die Außentemperatur als Endpunkt des Energiesparens festlegen.

- 5. Drücken Sie im COOL Mode (Kühlmodus) unter „Energy saving Setting“ (Energiespareinstellung) auf „SET TEMP (°C)“ (TEMPERATUR EINSTELLEN (°C)).**
Sie können den Verschiebungswert der Temperatureinstellung im Kühl- und Entfeuchtermodus der Energiespareinstellung festlegen.
- 6. Drücken Sie im HEAT Mode (Heizmodus) unter „Energy saving Setting“ (Energiespareinstellung) auf „Start TEMP (°C)“ (Starttemperatur (°C)).**
Im Heizmodus können Sie die Außentemperatur als Startpunkt des Energiesparens festlegen.
- 7. Drücken Sie im HEAT Mode (Heizmodus) unter „Energy saving Setting“ (Energiespareinstellung) auf „ReleaseTEMP (°C)“ (Freigabetemperatur (°C)).**
Im Heizmodus können Sie die Außentemperatur als Endpunkt des Energiesparens festlegen.
- 8. Drücken Sie im HEAT Mode (Heizmodus) unter „Energy saving Setting“ (Energiespareinstellung) auf „SET TEMP (°C)“ (TEMPERATUR EINSTELLEN (°C)).**
Sie können den Verschiebungswert der Temperatureinstellung im Heizmodus der Energiespareinstellung festlegen.

Hinweis

Energiesparen : Die eingestellte Temperatur des Geräts (mit Ausnahme der Q-ton-Gruppe) wird um 1 bis 3 Grad Celsius (+1 bis 3 Grad Celsius im Kühlen- oder Entfeuchten-Modus oder -1 bis 3 Grad Celsius im Heizen-Modus) verschoben und der Betrieb der per Fernbedienung eingestellten Temperatur ist nicht möglich.
Die Energiespareinstellung kann über den SL4 gesteuert werden, der die Einstellung zum Zulassen/Verweigern der Fernsteuerung validiert.

<Jahreszeitenmodus>

- 9. Drücken Sie im Season Mode (Jahreszeitenmodus) auf „Auto switch Cool (°C)“ (Auto-Wechsel Kühlen (°C)).**
Sie können unter SEASON SETTINGS (JAHRESZEITEINSTELLUNGEN) für die Option AUTO SWITCH (AUTOMATISCHER WECHSEL) die Außentemperatur zum Wechseln in den Kühlmodus festlegen.
- 10. Drücken Sie im Season Mode (Jahreszeitenmodus) auf „Auto switch Heat (°C)“ (Auto-Wechsel Heizen (°C)).**
Sie können unter SEASON SETTINGS (JAHRESZEITEINSTELLUNGEN) für die Option AUTO SWITCH (AUTOMATISCHER WECHSEL) die Außentemperatur zum Wechseln in den Heizmodus festlegen.
- 11. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.**
Sollen die Einstellungen oder Änderungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Hinweis

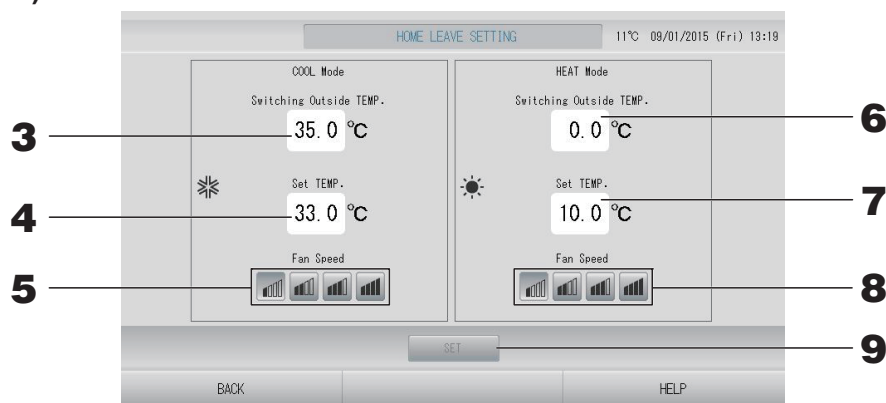
Achten Sie darauf, dass sich die Temperaturbereiche der beiden Modi nicht überschneiden.

Einstellung zum Verlassen des Hauses

Verwenden Sie diese Funktion, um eine moderate Raumtemperatur beizubehalten und extrem warme oder kalte Temperaturen zu vermeiden, nachdem Sie das Haus verlassen haben.

- Bei hohen Außentemperaturen wird der Raum mithilfe des Modus zum Verlassen des Hauses auf eine moderate Temperatur gekühlt, damit es darin nicht zu heiß wird. Bei niedrigen Außentemperaturen wird der Raum mithilfe des Modus zum Verlassen des Hauses auf eine moderate Temperatur erwärmt, damit es darin nicht zu kalt wird.
- Die Kühl- und Heizvorgänge werden in Abhängigkeit von der Außenlufttemperatur und der Temperatureinstellung geregelt.
- Temperatureinstellung und Lüftergeschwindigkeit können festgelegt werden.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG).**  **seite 11**
- 2. Drücken Sie im Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche HOME LEAVE SETTING (EINSTELLUNG ZUM VERLASSEN DES HAUSES).**



- 3. Drücken Sie im COOL Mode (Kühlmodus) unter „Home leave“ (Verlassen des Hauses) auf „Switching Outside TEMP (°C)“ (Wechsel Außentemperatur (°C)).**

Sie können die Außentemperatur einstellen, um den Betriebsmodus beim Kühlen zu beurteilen.

HMU-Prioritäts-Betriebseinstellung

1. Drücken Sie auf die Schaltfläche **HMU PRIORITY OPERATION SETTING (HMU-PRIORITÄTS-BETRIEBSEINSTELLUNG)** im **OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ)**.



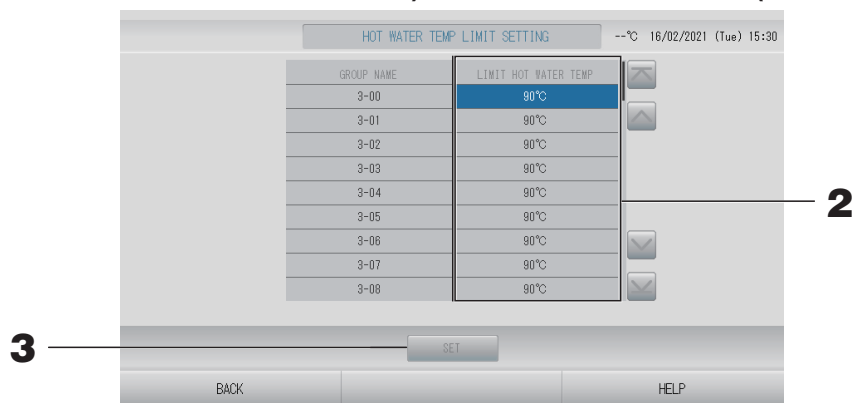
2. Drücken Sie die Schaltfläche **SHOW ALL HMU (ALLE HMU ANZEIGEN)**, um die Prioritätseinstellung zu überprüfen.
Die Prioritätseinstellung wird abgefragt. Bitte warten Sie eine Weile.
Wenn Sie die Einstellung nicht vornehmen möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche zum Abbrechen.
3. Die Priorität auswählen.
4. Drücken Sie auf die Schaltfläche **SET (EINSTELLEN)**.

Hinweis

Bei Anschluss an die gleiche Außeneinheit auf die gleiche Einstellung einstellen.

Heißwasser-Temperaturlimiteinstellung

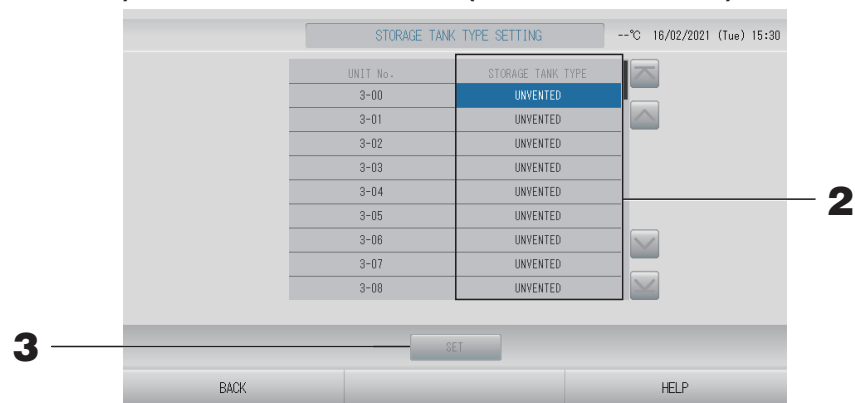
1. Drücken Sie auf die Schaltfläche **HOT WATER TEMP LIMIT SETTING (HEISSWASSER-TEMPERATURLIMITEINSTELLUNG)** im **OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ)**.



2. Temperatur auswählen.
3. Drücken Sie auf die Schaltfläche **SET (EINSTELLEN)**.

Lagertanktyp-Einstellung

1. Drücken Sie auf die Schaltfläche **STORAGE TANK TYPE SETTING (LAGERTANKTYP-EINSTELLUNG)** im **OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ)**.

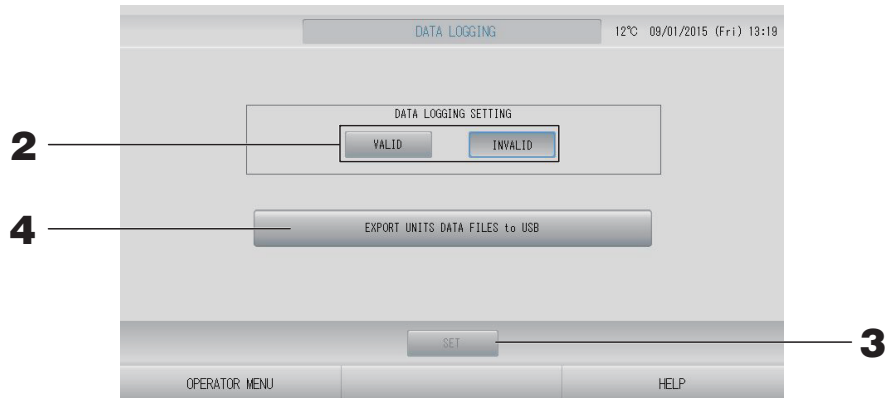


2. Tanktyp auswählen.
3. Drücken Sie auf die Schaltfläche **SET (EINSTELLEN)**.

Data Logging (Datenprotokollierung)

Sie können die Daten dieses Geräts (Betrieb/Stopp, Temperatureinstellung und Rücklufttemperatur für alle Innengeräte, Außenlufttemperatur für einzelne Außengeräte) für den vorherigen oder den aktuellen Monat aufzeichnen  Seite 79.

- 1. Drücken Sie im OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche DATA LOGGING (DATENPROTOKOLLIERUNG).**



<Beim Speichern der Gerätedaten>

- 2. Drücken Sie auf die Schaltfläche VALID (AKTIVIERT).**
- 3. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**

<Beim Anhalten der Datenprotokollierung>

- 2. Drücken Sie auf die Schaltfläche INVALID (DEAKTIVIERT).**
- 3. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**

<Beim Speichern einer Datendatei mit Gerätedaten im CSV-Format>

- 4. Drücken Sie auf die Schaltfläche EXPORT UNITS DATA FILES to USB (GERÄTEDATENDATEIEN NACH USB KOPIEREN).**

Hinweis

- Für die HMU-Gruppe bedeutet die Rücklufttemperatur die Auslasswassertemperatur.
- Für die Q-ton-Gruppe ist die Pause im Anhalten enthalten.

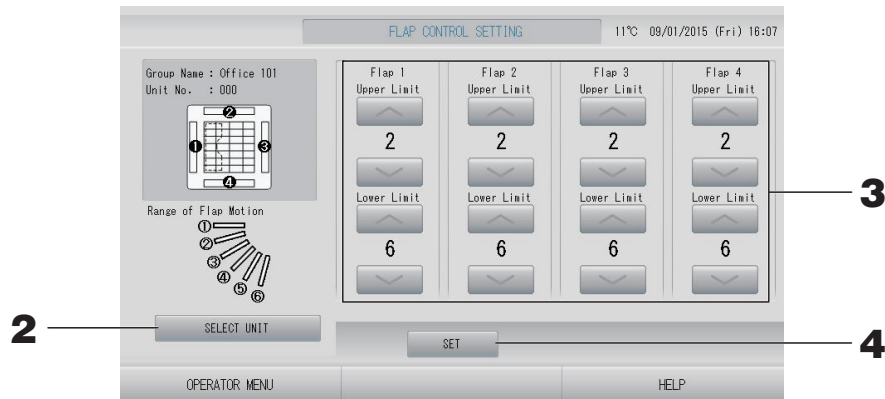
Flap Control Setting (Klappensteuerungseinstellung)

Der Bewegungsbereich (obere und untere Grenzpositionen) der Klappe an den einzelnen Luftauslässen kann individuell in einem gewünschten Bereich festgelegt werden.

Achtung

Halten Sie die Klimaanlage an, wenn Sie die Inhalte der individuellen Klappensteuerung ändern.

- 1. Drücken Sie im OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche FLAP CONTROL SETTING (KLAPPENSTEUERUNGSEINSTELLUNG).**

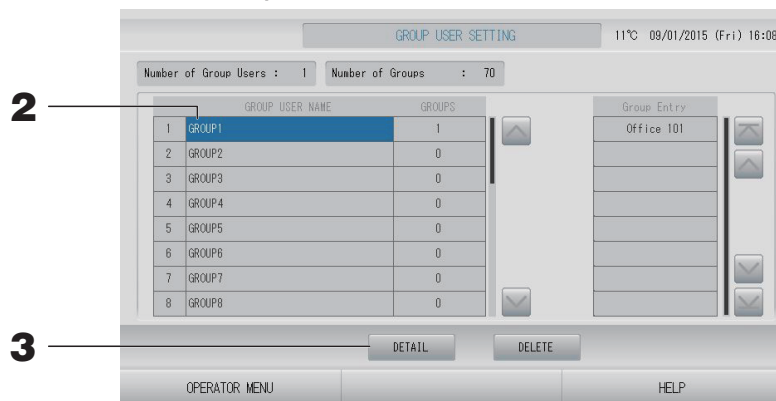


- 2. Drücken Sie auf die Schaltfläche SELECT UNIT (GERÄT AUSWÄHLEN). Wählen Sie die Gruppe und das Gerät aus, indem Sie auf den Gruppennamen und die Gerätenummer drücken, und drücken Sie dann auf die Schaltfläche OK.**
Sie werden nach dem Gerätemodell gefragt. Warten Sie einen Moment.
Wenn Sie die Einstellung nicht vornehmen möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche „Cancel“ (Abbrechen).
- 3. Wählen Sie für den Bereich der Klappenbewegung der einzelnen Klappen die obere und untere Grenzposition in Form eines Werts von 1 bis 6 aus.**
- 4. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**
Wenn Sie den Bereich der Klappenbewegung für ein weiteres Gerät ändern möchten, wiederholen Sie **2.** bis **4.**

Group User Setting (Gruppenbenutzereinstellung)

Ein Gruppenbenutzer kann nur die Gruppen bedienen und überwachen, die der Bediener zuvor eingestellt hat (nur Web-Monitoring-Funktion).

- 1. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche GROUP USER SETTING (GRUPPENBENUTZEREINSTELLUNG).**  **seite 11**



■ Auswählen des zu registrierenden Gruppenbenutzers und Anzeigen der registrierten Gruppen

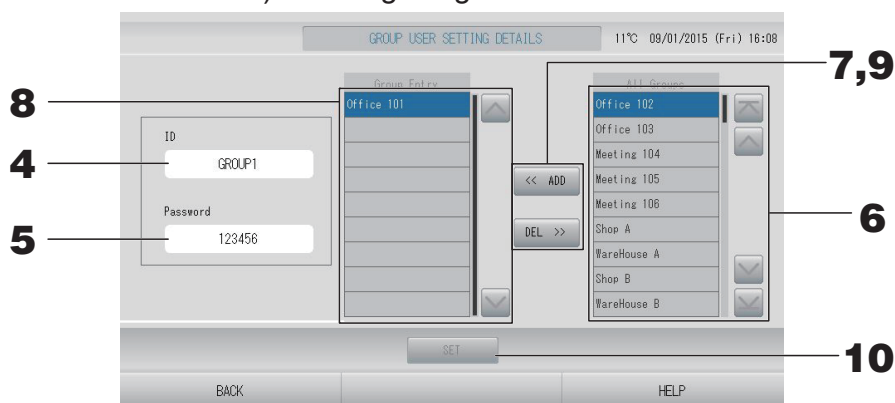
- 2. Drücken Sie auf einen Gruppenbenutzernamen.**

Wenn Sie einen Gruppenbenutzer hinzufügen, drücken Sie einen leeren Gruppenbenutzernamensbereich.

Wenn Sie die Einstellungen für einen registrierten Gruppenbenutzer ändern, drücken Sie den entsprechenden Gruppenbenutzernamen. Der ausgewählte Gruppenbenutzernamen wird in umgekehrter Form dargestellt. Für den Seitenwechsel die Schaltflächen  oder  drücken.

- 3. Drücken Sie auf die Schaltfläche DETAIL.**

Der Bildschirm GROUP USER SETTING DETAILS (GRUPPENBENUTZER-EINSTELLUNGSDetails) wird angezeigt.



■ Registrieren und Ändern der festgelegten ID und des festgelegten Passworts

- 4. Drücken Sie auf die ID.**

Geben Sie den Namen für den Gruppenbenutzer ein.

- 5. Drücken Sie auf das Passwort.**

Geben Sie das Passwort für den Gruppenbenutzer ein.

■ Hinzufügen und Löschen von Gruppen des Gruppenbenutzers

- Beim Hinzufügen von Gruppen

6. Drücken Sie in der Liste „All Groups“ (Alle Gruppen) auf einen Gruppennamen.

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche  oder .

7. Drücken Sie auf die Schaltfläche ADD (HINZUFÜGEN).

Die ausgewählte Gruppe wird der Liste „Group Entry“ (Gruppeneingabe) hinzugefügt und aus der Liste „All Groups“ (Alle Gruppen) gelöscht.

- Beim Löschen von Gruppen

8. Drücken Sie in der Liste „Group Entry“ (Gruppeneingabe) auf einen Gruppennamen.

9. Drücken Sie auf die Schaltfläche DEL (LÖSCHEN).

Die ausgewählte Gruppe wird aus der Liste „Group Entry“ (Gruppeneingabe) gelöscht und in die Liste „All Groups“ (Alle Gruppen) verschoben.

■ Speichern der Registrierungen und Änderungen

10. Schaltfläche SET (EINSTELLEN) drücken. Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm auf die Schaltfläche YES (JA).

Die Gruppenbenutzereinstellungen sind gespeichert.

Wenn Sie die Einstellungen nicht speichern möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche „NO“ (NEIN).

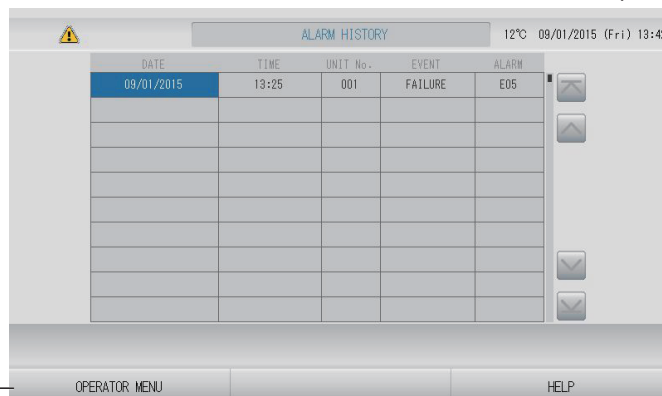
Hinweis

- Drücken Sie beim Löschen eines Gruppenbenutzers auf die Schaltfläche DELETE (LÖSCHEN), nachdem Sie einen Gruppenbenutzer ausgewählt haben.
- Für die ID können bis zu 16 alphanumerische Ein-Bit-Zeichen verwendet werden, für das Passwort bis zu 8 alphanumerische Ein-Bit-Zeichen.
- Bei der Erstellung mehrerer IDs dürfen nicht dieselben Zeichen verwendet werden.
- Sie können das werkseitige Standardpasswort nicht einstellen.

Anzeigen der Alarm History (Alle Fehlermeldungen)

1. Drücken Sie im Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) auf die Schaltfläche **ALARM HISTORY (ALLE FEHLERMELDUNGEN)**.  **seite 11**

Überprüfen Sie den Inhalt des Bildschirms ALARM HISTORY (ALLE FEHLERMELDUNGEN).



2. Drücken Sie die Schaltfläche **OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ)**.
Damit kehren Sie zum Bildschirm OPERATOR MENU (BEDIENERMENÜ) zurück.

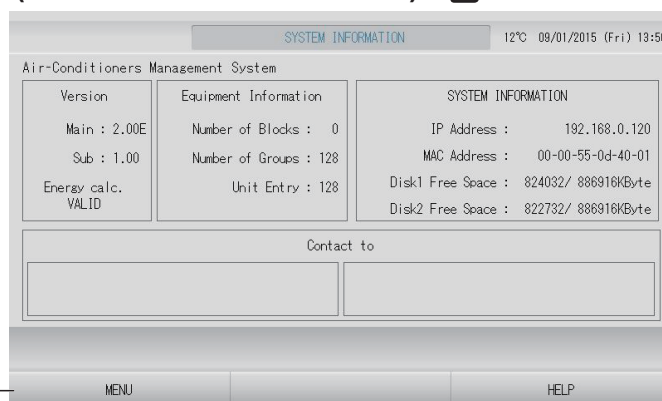
Hinweis

- Die Daten werden bei einem Neustart oder Stromausfall gelöscht.
- Um den Wartungsverlauf zu prüfen, drücken Sie die Schaltfläche MAINTENANCE HISTORY (WARTUNGSVERLAUF).

System Information (Systeminformationen)

Hier kann die vorliegende Version des Air-Conditioners Management System (Klimagerät-Management-System) nachgeprüft werden.

1. Drücken Sie im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche **SYSTEM INFORMATION (SYSTEMINFORMATIONEN)**  **seite 10**



2. Nach Überprüfen der Information die Schaltfläche **OK** drücken.
Die Anzeige kehrt zu dem Bildschirm MENU (MENÜ) zurück.

Help (Hilfe)

1. Schaltfläche **HELP (HILFE)** drücken.
Es werden Einzelheiten zu dem angezeigten Bildschirm wiedergegeben.
2. Schaltfläche **BACK (ZURÜCK)** drücken.
Die Anzeige kehrt zu dem vorherigen Bildschirm zurück.

Wartung

Zum Reinigen mit einem weichen trockenen Tuch abwischen. Bei starker Verschmutzung kann alles, außer dem Sensorfeld, mit einem Neutralreiniger in warmem Wasser abgewischt werden. Anschließend mit klarem Wasser nachwischen.

Achtung

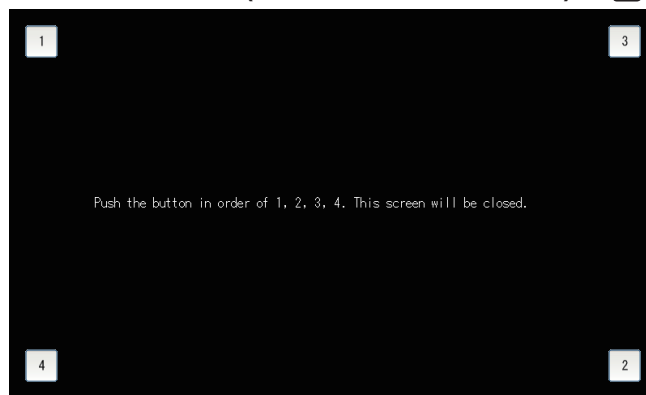
Keine Farbverdünner, organische Lösungsmittel oder starke Säuren verwenden.

Da sich dadurch die Farbe verändern bzw. die Lackierung abgelöst werden kann.

Screen Cleaning Mode (Bildschirmreinigungsmodus)

Der Bildschirmreinigungsmodus verhindert die Reaktion des Touchscreens, wenn Sie ihn zu Reinigungszwecken berühren.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm DISPLAY SETTING (ANZEIGEEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche CLEANING MODE (REINIGUNGSMODUS).**  **seite 56**



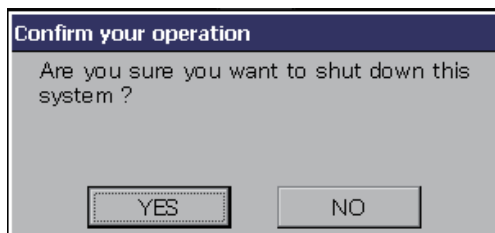
- 2. Abbrechen des Bildschirmreinigungsmodus**

Kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück, indem Sie die Schaltfläche in der Reihenfolge 1, 2, 3, 4 drücken.

Shutdown (Abschalten)

Der Bestätigungsbildschirm wird eingeblendet, nachdem die Schaltfläche SHUTDOWN (ABSCHALTEN) im Bildschirm MENU (MENÜ) gedrückt und das Passwort eingegeben wurde.

👉 seite 10



Wenn Sie die Schaltfläche YES (Ja) drücken, schaltet der Bildschirm auf den unten gezeigten um (a).

Bitte warten Sie, bis die Meldung „Please switch off the power supply“ (Betriebsstromversorgung ausschalten) erscheint.

Wenn Sie nicht ausschalten wollen, drücken Sie die Schaltfläche NO (Nein).

Wenn der Bildschirm auf den unten gezeigten umschaltet (b), können Sie die Stromversorgung ausschalten.



(a)



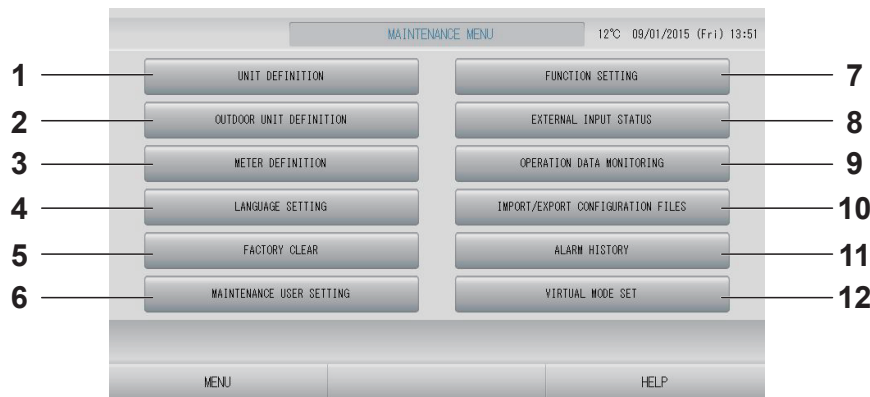
(b)

Verwenden des MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ)

Das MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) ist für Fachhändler und Fachleute vorgesehen, die für die Wartung der Zentralsteuerungseinheiten zuständig sind.

Wenn Sie sich mit der ID eines normalen Bedieners anmelden, können Sie das MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) nicht verwenden.

Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn im Bildschirm MENU (MENÜ) auf die Schaltfläche MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) gedrückt wird. ➞ [seite 10](#)



1. UNIT DEFINITION (GERÄTEDEFINITION) (nur SC-SL4-BE3)

Die Werte für Typ und Leistungsfähigkeit der angeschlossenen Innengeräte kann festgelegt werden (mit Ausnahme der Q-ton-Gruppe).

➞ [seite 78](#)

2. OUTDOOR UNIT DEFINITION (DEFINITION DER AUSSENEINHEIT)

Sie können bis zu drei Außeneinheiten für die Außenlufttemperatur auswählen. ➞ [seite 79](#)

3. METER DEFINITION (ZÄHLERDEFINITION) (nur SC-SL4-BE3)

Sie können eine Zählergruppen-Definitionsdatei und eine Impulskonstanten-Definitionsdatei importieren. ➞ [seite 82](#)

4. LANGUAGE SETTING (SPRACHEINSTELLUNG)

Sie können die Anzeigesprache festlegen. Außerdem können Sie Sprachdaten auf dem USB-Speichergerät speichern oder von diesem lesen. ➞ [seite 89](#)

5. FACTORY CLEAR (WERKSEINSTELLUNGEN)

Sie können die Einstellungen auf die werksseitigen Standardwerte zurücksetzen und die Definitionsdaten, Zeitplandaten und die ID und das Passwort des Bedieners zurücksetzen. ➞ [seite 90](#)

6. MAINTENANCE USER SETTING (WARTUNGSBENUTZEREINSTELLUNG)

Die ID und das Passwort des Wartungsbenutzers können geändert werden. Sie können auch die Informationen des Wartungsbenutzers registrieren. ➞ [seite 83](#)

7. FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG)

Sie können SL MODE (SL-MODUS), FUNCTION SETTING DETAILS (FUNKTIONSEINSTELLUNGSDetails), EXTERNAL INPUT SETTING (EINSTELLUNG FÜR EXTERNE EINGABE) und DEMAND DEFINITION (ABRUFDEFINITION). ➞ [seite 84](#)

8. EXTERNAL INPUT STATUS (STATUS EXTERNE EINGABE)

Sie können den Status der Abrufeinstellungen 1 und 2, den Status des Nothaltkontakts und die Gesamtanzahl der Impulseingaben (acht Punkte) des aktuellen Tags überprüfen. ➞ [seite 92](#)

9. OPERATION DATA MONITORING (BETRIEBSDATENÜBERWACHUNG)

Sie können die Betriebsdaten überwachen. ➞ [seite 82](#)

10. IMPORT/EXPORT CONFIGURATION FILES (KONFIGURATIONSDATEIEN IMPORTIEREN/EXPORTIEREN)

Die Definitionsdaten können auf dem USB-Speichergerät gespeichert oder von diesem gelesen werden. ➞ [seite 80](#)

11. ALARM HISTORY (ALLE FEHLERMELDUNGEN)

Die bisherigen Fehlermeldungen können gelöscht oder auf dem USB-Speichergerät gespeichert werden. ➞ [seite 91](#)

12. VIRTUAL MODE SET (EINSTELLUNG VIRTUELLER MODUS) (Nur neue SL-Modelle)

Die Anzeige kann durch Demonstration oder durch Verwendung einer Zeichenliste überprüft werden. Sie können auch simulierte Zustände des Geräts erzeugen.

Einstellungen für UNIT DEFINITION (GERÄTEDEFINITION) (nur SC-SL4-BE3)

1. Auf dem Bildschirm MAINTENANCE MENU die Schaltfläche UNIT DEFINITION (GERÄTEDEFINITION) drücken. ➞ seite 77



2. Drücken Sie in der Liste auf das Element, das eingestellt oder geändert werden soll. (Außer Q-ton)

Bei jedem Drücken auf das Element TYPE (TYP) ändert sich der Typ der Einheit.

- MULTI1** : Berechnung entsprechend der Höhe des Kühlmittelflusses. Wird für die Serie KX verwendet.
- MULTI2** : Berechnung Thermo ON/OFF (EIN/AUS). Wird für die Serie KX verwendet.
- ON/OFF (EIN/AUS)** : Berechnung entsprechend der Geräte-Betriebszeit. Wird für die Serie KX und PACs verwendet.
- SINGLE (EINZEL)** : Die Berechnung erfolgt nur, wenn der Kompressor eingeschaltet ist. Gilt nur für einzelne PAC-Klimageräte, die über den Superlink-Adapter kommunizieren.

Änderungen können über „CAPACITY“ (KAPAZITÄT) getätigt werden. (0–200 [kW])

➞ seite 55

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

Hinweis

- Wählen Sie das gleiche Element für das gleiche System von Wattzähler oder Gaszähler.
- Wenn Sie MULTI1 oder MULTI2 wählen, sind die Gebläsemodus-Einheiten aus der Berechnung genommen. Zur Berechnung der Gebläsemodus-Einheiten wählen Sie ON/OFF (EIN/AUS).
- Bereitschaftsenergie, die in der Nacht usw. verwendet wird, ist nicht in der Berechnung enthalten und entspricht nicht dem Wert von Wattzähler oder Gaszähler. Korrigieren Sie die Berechnung mit Tabellenkalkulation.

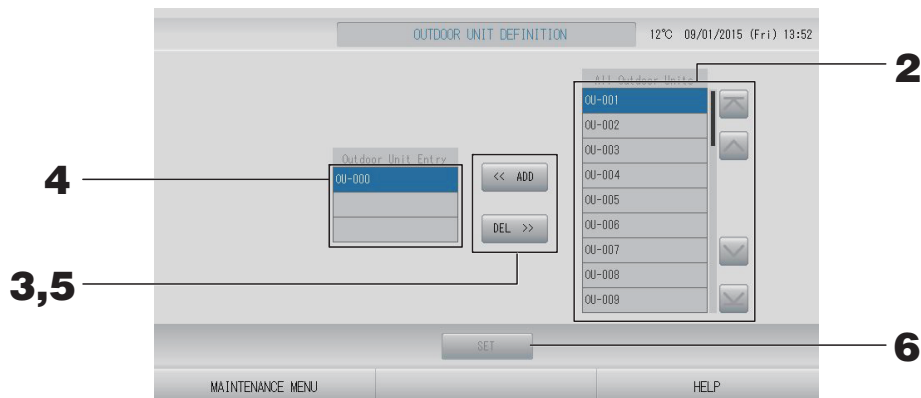
3. Schaltfläche SET (EINSTELLEN) drücken. Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.

Sollen die Einstellungen nicht gespeichert werden, die Schaltfläche „No“ (Nein) drücken.

Outdoor Unit Definition (Definition der Außeneinheit)

Sie können bis zu drei Außeneinheiten für die Außenlufttemperatur auswählen.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche OUTDOOR UNIT DEFINITION (DEFINITION DER AUSSENEINHEIT).**



<Ein Gerät wird hinzugefügt>

- 2. Drücken Sie in der Liste „All Outdoor Units“ (Alle Außeneinheiten) direkt auf die Adresse einer Außeneinheit.**

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

- 3. Drücken Sie auf die Schaltfläche ADD (HINZUFÜGEN).**

Das ausgewählte Gerät wird der Liste „Outdoor Unit Entry“ (Eingabe der Außeneinheit) hinzugefügt und aus der Liste „All Outdoor Units“ (Alle Außeneinheiten) gelöscht.

<Ein Gerät wird gelöscht>

- 4. Drücken Sie in der Liste „Outdoor Unit Entry“ (Eingabe der Außeneinheit) direkt auf die Adresse einer Außeneinheit.**

Drücken Sie zum Wechseln der Seite auf die Schaltfläche oder .

- 5. Drücken Sie auf die Schaltfläche DEL (LÖSCHEN).**

Das ausgewählte Gerät wird aus der Liste „Outdoor Unit Entry“ (Eingabe der Außeneinheit) gelöscht und in die Liste „All Outdoor Units“ (Alle Außeneinheiten) verschoben.

<Beim Speichern der Einstellungen>

- 6. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Auf dem Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja) drücken.**

Hinweis

- Bei einigen Geräten kann der Außentemperatursensor durch Sonneneinstrahlung oder den Lüfterbetrieb der Außeneinheit beeinträchtigt werden. Es ist besser, die Außeneinheiten mit hohem Betriebsverhältnis auszuwählen, die gegenüber dem direkten Sonnenlicht weniger empfindlich sind.
- Die Außenlufttemperatur wird auf jedem Bildschirm angezeigt und ist zum Energiesparen sowie zum automatischen Umschalten im Jahreszeitenmodus erforderlich.

Importieren/Exportieren der Konfigurationsdatei

1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche IMPORT/EXPORT CONFIGURATION (KONFIGURATION IMPORTIEREN/EXPORTIEREN).

Vorsicht

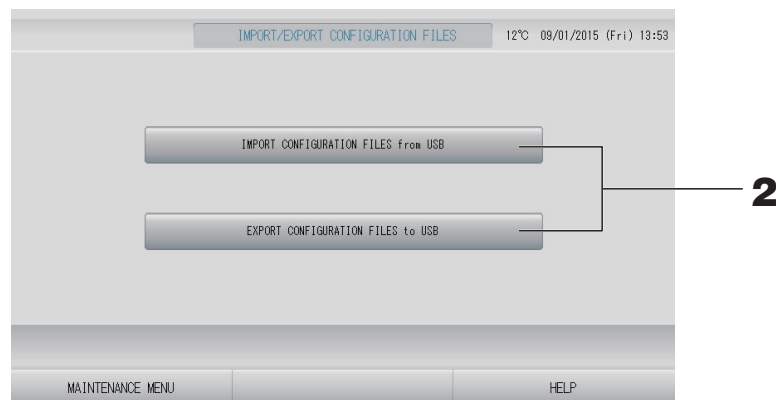
- Führen Sie diese Vorgänge nach Einschieben des USB-Speichers aus.  **seite 5**
- Arbeiten Sie bitte nicht mit dem Gerät, solange die Displayanzeige des USB-Memory schnell blinkt.
Sie sollten das Gerät nur bedienen oder den USB-Speicher entfernen, wenn die Displayanzeige langsam blinkt.
Falls der von Ihnen verwendete USB-Speicher keine Blinkanzeige besitzt, warten Sie nach jeder Bedienung einen Moment.
- Entfernen Sie den USB-Memory nur, nachdem alle Bedienvorgänge abgeschlossen sind.

Wichtig!!

Verwenden Sie nur den mitgelieferten USB-Speicher. (Die Zentralsteuerung erkennt keine handelsüblichen USB-Speichergeräte und kann keine Daten zu ihnen übertragen.)

Praktischerweise legt man in dem USB-Speicher vorher Ordner an.

[Import/Export Bildschirm]

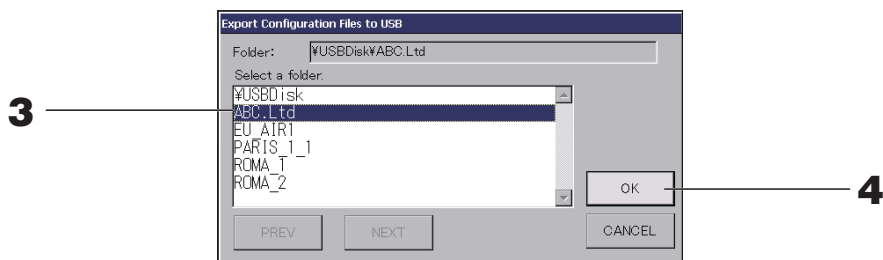


<Exporting Configuration Files (Exportieren von Konfigurationsdateien)>

2. Drücken Sie die Schaltfläche EXPORT CONFIGURATION FILES to USB (Konfigurationsdateien in den USB exportieren).

Aus dem Folder-Selection-Bildschirm einen Ordner auswählen.

[Bildschirm Ordnerauswahl]



3. Auf den entsprechenden Ordner drücken.

Für den Seitenwechsel die Schaltflächen PREV (VORHERIGE) oder NEXT (NÄCHSTE) drücken.

4. Schaltfläche OK drücken.

Die Anzeige wechselt zum Bestätigungsbildschirm (Definition file backup confirmation screen). Auf einem der beiden Bildschirme die Schaltfläche OK drücken.

Hinweis

Mit Drücken der Schaltfläche CANCEL (ABBRUCH) kehrt das System zum vorherigen Bildschirm zurück.

<Importing Configuration Files (Importieren von Konfigurationsdateien)>

2. Drücken Sie auf die Schaltfläche „Import Configuration Files from USB“ (Konfigurationsdateien von USB importieren).

Wählen Sie im Bildschirm „Folder Selection“ (Ordnerauswahl) den Ordner aus.

Entfernen Sie den USB-Speicher, und drücken Sie auf die Schaltfläche OK.

Die Einstellung wird nach dem Neustart übernommen.

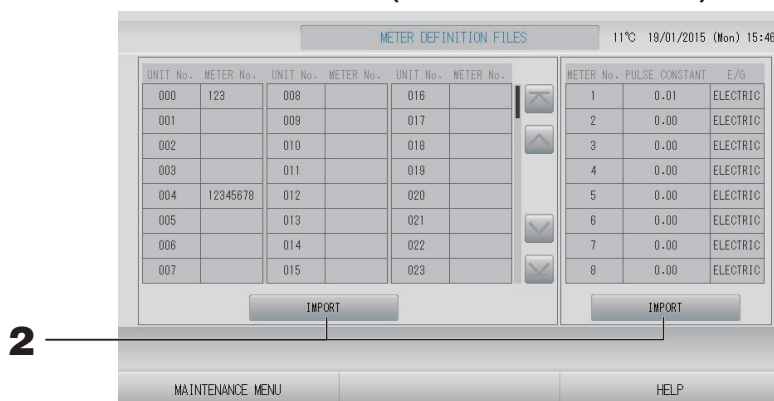
Hinweis

- Durch Sicherung der Configuration file (Konfigurationsdatei) können die folgenden Daten ganz einfach gesichert werden:
 - Block- und Gruppenseite Definitionen
 - Zeitpläneinstellungen (außer heutiger Zeitplan)
 - Gerätedefinition
 - Abrechnungszeitraum
 - Funktionseinstellung (ausgenommen SL-Modus, HMU-Prioritäts-Betriebseinstellung)
 - Bedienerseinstellung
 - Sommerzeiteinstellung
 - Gruppenbenutzereinstellung
 - Definition der Außeneinheit
 - Wartungsbenutzereinstellung

Meter Definition (Zählerdefinition) (nur SC-SL4-BE3)

Für den Energieverbrauch im Verlauf sind die Zählergruppen-Definitionsdatei und die Impulskonstanten-Definitionsdatei erforderlich.

1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche METER DEFINITION (ZÄHLERDEFINITION).



2. Setzen Sie den USB-Speicher ein, und drücken Sie auf die Schaltfläche IMPORT (IMPORTIEREN). Wählen Sie im Bildschirm „Folder Selection“ (Ordnerauswahl) den Ordner aus.

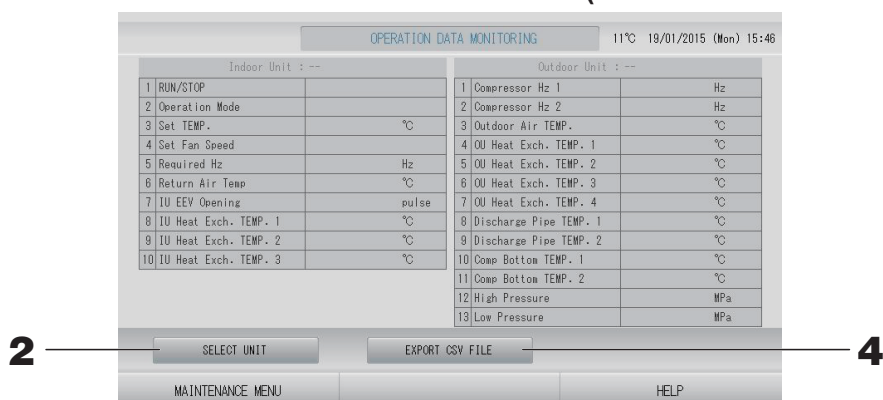
Hinweis

- Die Zählergruppendifinitionsdatei für ein neues SL lautet „nkei_file.csv“, während die für das vorherige SL „kei_file.csv“ lautet.
- Die Impulskonstanten-Definitionsdatei lautet gemäß Werksstandard „pulse_file.csv“.
- Durch Drücken auf die Schaltfläche oder können Sie die Seite wechseln.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche oder drücken, wechselt die Anzeige zur ersten bzw. letzten Seite.

Operation Data Monitoring (Betriebsdatenüberwachung)

Sie können die Betriebsdaten von Innen- und Außeneinheiten überwachen.

1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche OPERATION DATA MONITORING (BETRIEBSDATENÜBERWACHUNG).



2. Drücken Sie auf die Schaltfläche SELECT UNIT (GERÄT AUSWÄHLEN).
3. Drücken Sie auf die Adresse unter „Indoor Unit“ (Inneneinheit) und/oder „Outdoor Unit“ (Außeneinheit). Drücken Sie auf die Schaltfläche OK.
Die ausgewählten Geräte werden festgelegt.
Wenn Sie keine Festlegung treffen möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche „Cancel“ (Abbrechen).

<Beim Speichern der Daten>

4. Drücken Sie die Schaltfläche EXPORT CSV FILE (CSV-DATEI EXPORTIEREN).

Die Daten der ausgewählten Geräte werden gespeichert.

Maintenance User Setting (Wartungsbenutzereinstellung)

Legen Sie die ID und das Passwort des Wartungsbenutzers fest.

1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche MAINTENANCE USER SETTING (WARTUNGSBENUTZEREINSTELLUNG).

The screenshot shows the 'MAINTENANCE USER SETTING' screen. At the top, it displays '11°C 19/01/2015 (Mon) 15:49'. The screen is divided into two main sections. The left section contains two input fields: 'ID' (labeled with a '2') and 'Password' (labeled with a '3'). The right section contains a 'Contact to' label and a large text input area (labeled with a '4'). At the bottom, there is a 'SET' button (labeled with a '5') and two navigation buttons: 'MAINTENANCE MENU' and 'HELP'.

2. Einstellen und Anzeigen der ID

Legen Sie die ID des Wartungsbenutzers fest.

Drücken Sie auf die ID, um eine ID einzugeben. Die eingegebene ID wird angezeigt.

3. Einstellen und Anzeigen des Passworts

Legen Sie das Passwort für den Wartungsbenutzer fest.

Drücken Sie auf „Password“ (Passwort), um ein Passwort einzugeben. Das eingegebene Passwort wird angezeigt.

4. Einstellen der Wartungsbenutzerinformationen

Sie können die Informationen des Wartungsbenutzers festlegen.

Sie können maximal drei Zeilen Text eingeben. Drücken Sie zum Beginn einer neuen Zeile die Schaltflächen  .

5. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN). Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm auf die Schaltfläche YES (JA).

Wenn Sie die Einstellungen nicht speichern möchten, drücken Sie auf die Schaltfläche „NO“ (NEIN).

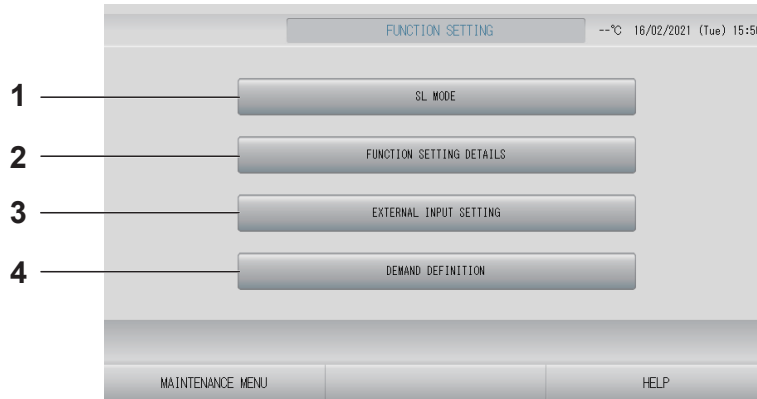
Hinweis

- Für die ID können bis zu 16 alphanumerische Ein-Bit-Zeichen verwendet werden, für das Passwort bis zu 8 alphanumerische Ein-Bit-Zeichen.
- Sie können das werkseitige Standardpasswort nicht einstellen.

Function Setting (Funktionseinstellung)

Hier konfigurieren Sie den SL-Modus, die Einstellung zur Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Modus, das automatische Gebläse, die Sperrung/Entsperrung der Fernsteuerung, die Einstellung der externen Eingabe usw.

Wenn Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) drücken, wird der Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) angezeigt.



1. SL MODE (SL-MODUS)

Sie können die Einstellung für das Superlink-Kommunikationssystem konfigurieren.

👉 seite 85

2. FUNCTION SETTING DETAILS (FUNKTIONSEINSTELLUNGSDetails)

Sie können die Einstellung zur Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Modus, das automatische Gebläse, die Sperrung/Entsperrung der Fernsteuerung usw.

konfigurieren. 👉 seite 85

3. EXTERNAL INPUT SETTING (EINSTELLUNG FÜR EXTERNE EINGABE)

Sie können die externe Eingabefunktion festlegen. 👉 seite 87

4. DEMAND DEFINITION (ABRUFDEFINITION)

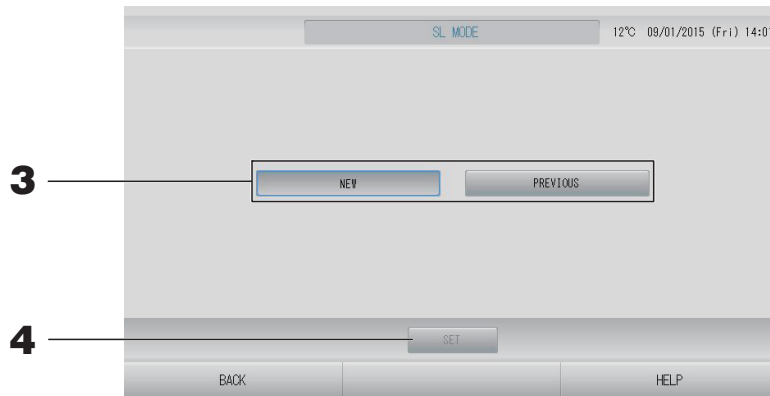
Sie können die Abrufsteuerung auf jeder Stufe konfigurieren. 👉 seite 88

SL Mode (SL-Modus)

Konfigurieren Sie die Einstellung für das Superlink-Kommunikationssystem. (Werksseitige Standardeinstellung: New (Neu))

Eine falsche Einstellung des SL-Modus kann dazu führen, dass mit einigen oder allen Geräten keine Kommunikation möglich ist.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG).**
- 2. Drücken Sie im Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche SL MODE (SL-MODUS).**

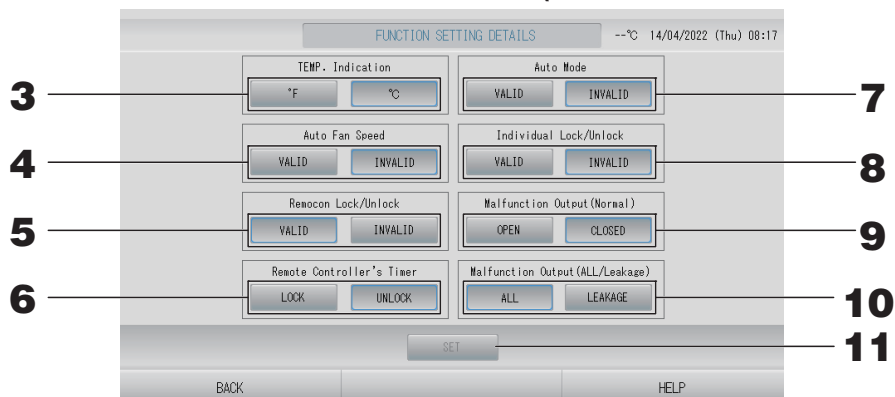


- 3. • NEW (NEU)**
Wählen Sie diese Einstellung für das neue SL-Kommunikationssystem. (Werksseitige Standardeinstellung)
- PREVIOUS (VORHERIGES)**
Wählen Sie diese Einstellung für das vorherige SL-Kommunikationssystem.
- 4. Drücken Sie die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**
Durch Drücken der Schaltfläche SET (EINSTELLEN) werden die Einstellungen übernommen. Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja). Die Einstellung wird nach dem Neustart übernommen.

Function Settings Details (Funktionseinstellungsdetails)

Sie können die Einstellung zur Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Modus, das automatische Gebläse und die Sperrung/Entsperrung der Fernsteuerung konfigurieren.

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG).**
- 2. Drücken Sie im Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING DETAILS (FUNKTIONSEINSTELLUNGSDetails).**

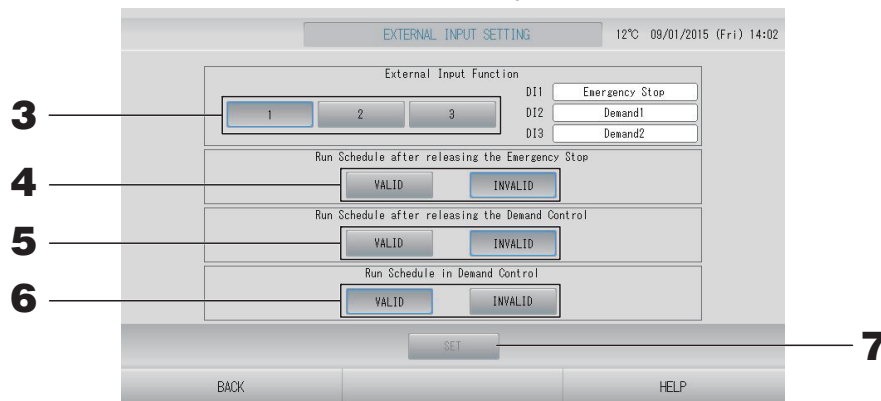


- 3. Temp. Indication (Temperaturanzeige) (Werksseitige Standardeinstellung: °C)**
Sie können Fahrenheit oder Celsius für die Temperaturanzeige auswählen.

- 4. VALID/INVALID (Aktiviert/Deaktiviert)-Einstellung für „Auto Fan Speed“ (Auto-Gebläsegeschwindigkeit) (Werksseitige Standardeinstellung INVALID (Deaktiviert))**
- 5. VALID/INVALID (Aktiviert/Deaktiviert)-Einstellung für „Remocon Lock/Unlock“ (Sperren/Freigabe der Fernsteuerung) (Werksseitige Standardeinstellung VALID (Aktiviert))**
 Damit wird die Bedienung per Fernsteuerung aktiviert oder deaktiviert.
 Wenn Sie mehrere SL4-Klimageräte an eine Klimaanlage anschließen, muss diese Option nur für eines von ihnen aktiviert sein.
 Wenn an der Zentralsteuerung eine externe Eingabe wie z. B. ein Nothalt angeschlossen ist, muss diese Funktion auf „valid“ (aktiviert) festgelegt werden.
- 6. LOCK/UNLOCK (Sperren/Freigabe)-Einstellung für „Remote Controller's Timer“ (Timer der Fernsteuerung) (Werksseitige Standardeinstellung: UNLOCK (ENTSPERRT))**
 Mit dieser Funktion wird der Timerbetrieb der Fernsteuerung für alle in der Gruppe registrierten Geräte gestattet oder untersagt.
- 7. VALID/INVALID (Aktiviert/Deaktiviert)-Einstellung für Auto Mode (Auto-Modus) (Werksseitige Standardeinstellung: INVALID (Deaktiviert))**
 Mit dieser Einstellung wird die Schaltfläche Auto Mode (Auto-Modus) auf dem Bildschirm CHANGE (ÄNDERN) und auf dem Bildschirm CHANGE ALL (ALLE ÄNDERN) aktiviert oder deaktiviert.
 Diese Funktion kann bei den Außeneinheiten angewendet werden, also bei den freien Multi-Kühl-/Heizaggregaten der Serie KXR und bei einzelnen PACs.
 Verwenden Sie Auto Mode (Auto-Modus) nicht, wenn andere als die oben angegebenen Außeneinheiten angeschlossen sind.
 Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
- 8. VALID/INVALID (Aktiviert/Deaktiviert)-Einstellung für „Individual Lock/Unlock“ (Individuelles Sperren/Entsperren) (Werksseitige Standardeinstellung: INVALID (Deaktiviert))**
 Mit dieser Einstellung wird das Sperren/Entsperren einzelner Bedienfunktionen der Fernsteuerung wie Betrieb/Stop, Modus und Temperatureinstellungen aktiviert oder deaktiviert.
 Diese Funktion kann bei Geräten der EHP-Serie Modell KXE4 oder später und bei Fernsteuerungen Modell RC-E1 oder später angewendet werden.
- 9. OPEN/CLOSE (ÖFFNEN/SCHLIEßEN)-Einstellung für „Malfunction Output (Normal)“ (Ausgabe von Fehlfunktionen (Normal)) (Werksseitige Standardeinstellung: CLOSE (SCHLIEßEN))**
 Mit dieser Einstellung wird der Kontaktstatus im Normalbetrieb festgelegt.
- 10. Malfunction Output (ALL/Leakage) (Ausgabe von Fehlfunktionen (ALLE/Leckage)) (Werksseitige Standardeinstellung: ALL (ALLE))**
 Ausgabe von Fehlfunktionen auf „ALL (one or more errors)“ (ALLE (ein oder mehrere Fehler)) oder „LEAKAGE (refrigerant leakage)“ (LECKAGE (Kühlmittleckage)) stellen.
 Wenn LEAKAGE (LECKAGE) eingestellt ist, wird die Ausgabe von Fehlfunktionen angezeigt, wenn der Kältemittelsensor eines oder mehrerer Geräte eine Kühlmittleckage erkennt.
 Diese Funktion kann bei einigen Inneneinheiten nicht angewendet werden.
- 11. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**
 Durch Drücken der Schaltfläche SET (EINSTELLEN) werden die Einstellungen übernommen.

Einstellungen für die externe Eingabe

1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG).
2. Drücken Sie im Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) auf die Schaltfläche EXTERNAL INPUT SETTING (EINSTELLUNG FÜR EXTERNE EINGABE)).



3. Wählen Sie für die externe Eingabefunktion 1, 2 oder 3 aus. (DI1:Nothalt)

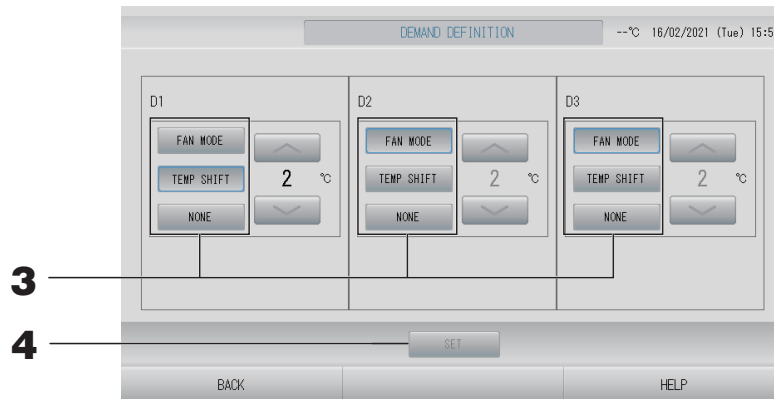
Nr.	DI2	DI3
1	Abruf 1	Abruf 2
2	Abruf	Abrechnungszeit
3	Abrechnungszeit 1	Abrechnungszeit 2

Hinweis

- Wenn Sie Nr. 2 auswählen, lautet die Abrufstufe D3. ➡ seite 48
- Wenn Sie Nr. 1 auswählen, erfolgt der Zeitraumwechsel für die Abrechnungszeit intern. ➡ seite 44

4. **Run Schedule after releasing the Emergency Stop. (Nach Auslösen des Nothalts Zeitplan ausführen) (Werksseitige Standardeinstellung: INVALID (DEAKTIVIERT))**
Sie können die Ausführung des Zeitplans nach der Auslösung eines Nothalts aktivieren oder deaktivieren.
5. **Run Schedule after releasing the Demand control. (Nach Auslösen der Abrufsteuerung Zeitplan ausführen) (Werksseitige Standardeinstellung: INVALID (DEAKTIVIERT))**
Sie können die Ausführung des Zeitplans nach der Auslösung der Abrufsteuerung aktivieren oder deaktivieren.
6. **Run Schedule in Demand control. (Bei Abrufsteuerung Zeitplan ausführen) (Werksseitige Standardeinstellung: VALID (AKTIVIERT))**
Sie können die Ausführung des Zeitplans während der Abrufsteuerung für die Gruppe, deren Geräte nicht für die Abrufsteuerung eingerichtet sind, aktivieren oder deaktivieren.
7. **Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**
Durch Drücken der Schaltfläche SET (EINSTELLEN) werden die Einstellungen übernommen.
Die Einstellung wird nach dem Neustart übernommen.

1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG).
2. Drücken Sie die Schaltfläche DEMAND DEFINITION (ABRUFDEFINITION) auf dem Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG).



3. **FAN MODE (GEBLÄSEMODUS), TEMP SHIFT (TEMPERATURVERSCHIEBUNG) oder NONE (KEINE) auswählen.**

Wählen Sie bei der Auswahl der Verschiebung der eingestellten Temperatur den Verschiebungswert aus.

Hinweis

- Wenn TEMP SHIFT (TEMPERATURVERSCHIEBUNG) oder FAN MODE (GEBLÄSEMODUS) ausgewählt ist, ist die Bedienung über die Fernsteuerung während der Abrufsteuerung nicht möglich.
- Ändern Sie die Abrufdefinition nicht während der Abrufeingabe.

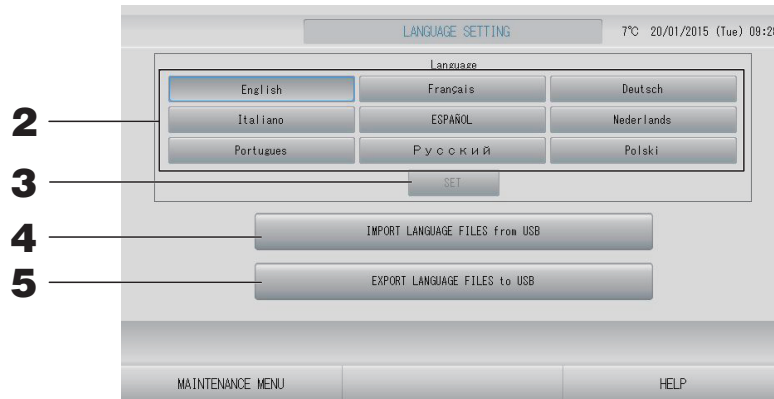
4. **Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**

Durch Drücken der Schaltfläche SET (EINSTELLEN) werden die Einstellungen übernommen.

Die Einstellung wird nach dem Neustart übernommen.

Language Setting (Spracheinstellung)

- 1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche LANGUAGE SETTING (SPRACHEINSTELLUNG).**



<Beim Ändern der Sprache für die Anzeige>

- 2. Wählen Sie die Sprache aus.**
Die Sprache der Anzeige wird auf die von Ihnen ausgewählte Sprache festgelegt.
- 3. Drücken Sie auf die Schaltfläche SET (EINSTELLEN).**
Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja).
Die Einstellung wird nach dem Neustart übernommen.

<Beim Ändern der Sprache für SL4>

- 4. Drücken Sie auf die Schaltfläche IMPORT LANGUAGE FILES from USB (SPRACHDATEIEN von USB IMPORTIEREN).**
Damit werden Sprachdaten vom USB-Speichergerät gelesen.
Die Einstellung wird nach dem Neustart übernommen.

<Beim Speichern der Sprachdateien>

- 5. Drücken Sie auf die Schaltfläche EXPORT LANGUAGE FILES to USB (SPRACHDATEIEN nach USB EXPORTIEREN).**
Damit werden Sprachdaten auf dem USB-Speichergerät gespeichert.

Vorsicht

Beim Importieren großer Sprachdateien werden die vorherigen Sprachdateien gelöscht. Sie können nicht wiederhergestellt werden.

Factory Clear (Werkseinstellungen)

Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche FACTORY CLEAR (WERKSEINSTELLUNGEN).



1. INITIALIZE TO FACTORY SETTING (AUF WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN)

Damit werden alle Einstellungen außer Datum und Uhrzeit (☞ Seite 53) und die Daten für die CSV-Datei wieder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

2. INITIALIZE CONFIGURATION FILES (KONFIGURATIONSDATEIEN ZURÜCKSETZEN)

Damit werden die Definitionsdaten zurückgesetzt. ☞ Seite 81

3. INITIALIZE SCHEDULE SETTINGS (ZEITPLANEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN)

Damit werden die Zeitplandaten zurückgesetzt.

4. INITIALIZE OPERATOR'S ID and PASSWORD (ID UND PASSWORT DES BEDIENERS ZURÜCKSETZEN)

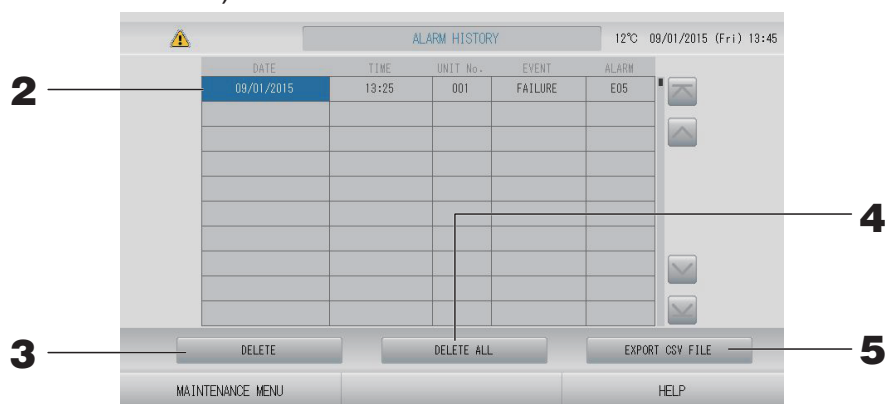
Damit werden die ID und das Passwort des Bedieners zurückgesetzt.

Hinweis

Drücken Sie im Bestätigungsbildschirm die Schaltfläche „Yes“ (Ja). Die Einstellung wird nach dem Neustart übernommen.

Anzeigen der Alarm History (Alle Fehlermeldungen)

1. Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche ALARM HISTORY (ALLE FEHLERMELDUNGEN).  **seite 77**
Überprüfen Sie den Inhalt des Bildschirms ALARM HISTORY (ALLE FEHLERMELDUNGEN).



<Löschen eines Elements aus den Fehlermeldungen>

2. Drücken Sie auf das zu löschende Datum.
Das Datum wird markiert. Drücken Sie auf  , und ändern Sie den Inhalt.
3. Drücken Sie die Schaltfläche DELETE (LÖSCHEN).
Das ausgewählte Element aus den Fehlermeldungen wird gelöscht.

<Alle Elemente aus den Fehlermeldungen löschen>

4. Drücken Sie die Schaltfläche DELETE ALL (ALLES LÖSCHEN).
Es werden alle Elemente aus den Fehlermeldungen gelöscht.

<Auf dem USB-Speicher speichern>

5. Drücken Sie die Schaltfläche EXPORT CSV FILE (CSV-DATEI EXPORTIEREN).
Alle Fehlermeldungen werden auf dem USB-Speichergerät gespeichert.

Hinweis

- Die Daten werden bei einem Neustart oder Stromausfall gelöscht.
- Für den Wartungsverlauf drücken Sie die Schaltfläche MAINTENANCE HISTORY (WARTUNGSVERLAUF).

External Input Status (Status der externen Eingabe)

Drücken Sie im Bildschirm MAINTENANCE MENU (WARTUNGSMENÜ) auf die Schaltfläche EXTERNAL INPUT STATUS (STATUS EXTERNE EINGABE).

The screenshot shows a control panel interface with the title 'EXTERNAL INPUT STATUS' at the top. The top right corner displays '11°C 19/01/2015 (Mon) 16:14'. The main content area is divided into two sections: 'EXTERNAL INPUT' and 'Pulse Counter'. The 'EXTERNAL INPUT' section contains three status indicators: 'Emergency Stop' (OFF), 'Account Time 1' (OFF), and 'Account Time 2' (OFF). The 'Pulse Counter' section contains eight digital displays labeled P1 through P8, each showing the value '280'. At the bottom of the screen, there are two buttons: 'MAINTENANCE MENU' on the left and 'HELP' on the right.

- Externe Eingabe
Sie können die Status des Nothaltabrufs und des Abrechnungszeitkontakts überprüfen.
- Pulse Counter (Impulszähler)
Sie können die Gesamtzahl der Impulseingaben (acht Punkte) des aktuellen Tages überprüfen.

Externe Ausgabe

Für die Q-ton-Gruppe (👉 seite 47) wird das Betriebssignal auch während des Gefrierschutzbetriebs ausgegeben.

Fehlerbehebung

„Each group status display“ (Anzeige jeder Gruppenstatus) wird rot angezeigt.	In dem Gerät ist eine Funktionsstörung aufgetreten. Das fehlerhafte Gerät wurde gestoppt. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Der Händler benötigt folgende Informationen: „Each group status display“ (Anzeige jeder Gruppenstatus), „Funktionsstörung“, „Modell des fehlerhaften Geräts“, „Fehler-Nr.(E00)“ usw.
„Each group status display“ (Anzeige jeder Gruppenstatus) wird gelb angezeigt.	Es ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Der Händler benötigt folgende Informationen: „Each group status display“ (Anzeige jeder Gruppenstatus), „Funktionsstörung“, „Modell des fehlerhaften Geräts“ usw.
Das Filtersymbol leuchtet auf.	Luftfilter reinigen. (Informationen zur Reinigungsmethode finden Sie in der mit dem Klimagerät mitgelieferten Bedienungsanleitung.) Nach dem Reinigen die Schaltfläche Filter Reset (Filter auf Null setzen) drücken.
Die Wartungsanzeige leuchtet auf.	Ein normale Inspektion ist erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Der Händler benötigt folgende Informationen: „Farbe der Wartungsanzeige“, „Gerätemodell“ usw.
Der Bildschirm reagiert nicht auf Berührung.	Funktionsstörung möglicherweise aufgrund einer elektrostatischen Entladung. Netzschalter ausschalten und wieder einschalten (Reset der Stromversorgung). Die Bedienbarkeit kann durch Bedienung mit einem Stylus-Stift oder der Fingerspitze (Fingernagel) verbessert werden. Wenn der oben genannte Vorgang nicht hilft, ist möglicherweise das Gerät defekt. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler unter Angabe der „Funktionsstörung“.
Keine Bildschirmanzeige (dunkel).	• Zum Schutz des Bildschirms wird die Hintergrundbeleuchtung nach einer bestimmten Zeit ausgeschaltet. Bildschirm berühren. (Es kann eine Zeit dauern, bis die Bildschirmanzeige wieder erscheint) • Funktionsstörung möglicherweise aufgrund einer elektrostatischen Entladung. Netzschalter ausschalten und wieder einschalten (Reset der Stromversorgung). Wenn der oben genannte Vorgang nicht hilft, ist möglicherweise das Gerät defekt. Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler unter Angabe der „Funktionsstörung“.
Die Anzeige auf der Fernsteuerung stimmt nicht mit der Bildschirmanzeige der Zentralsteuerung überein.	Die Einstellungen für das repräsentative Gerät wird angezeigt, wenn in einer Gruppe mehrere Geräte registriert sind. Die Statusanzeige für jedes einzelne Gerät überprüfen. 👉 seite 43 In Betrieb/Stopp zeigt „In Betrieb“ an, wenn eines oder mehrere Geräte arbeiten und „Stopp“, wenn kein Gerät arbeitet.
Ein Gerät arbeitet eigenständig.	Die Zeitplaneinstellung überprüfen. Die für die Gruppe eingestellten Zeiten können verändert werden. 👉 seite 33
Die Zentralsteuerung fühlt sich warm an.	Es ist nicht schlimm, wenn die Zentralsteuerung warm wird. In einer warmen Umgebung kann das ohne weiteres vorkommen. Für eine Umgebung mit einer Temperatur von 40°C sorgen.
Die Ergebnisse der Berechnung sind ungenau. (Nur SC-SL4-BE3.)	Da laufende Geräte nur ein Berechnungsziel sind, kann der Standby-Strom nicht berechnet werden, und ein berechnetes Ergebnis entspricht nicht dem tatsächlichen Stromverbrauch. Bei Abweichungen zwischen berechnetem und gemessenem Wert führen Sie bitte mit Bezug auf das berechnete Ergebnis eine erneute Berechnung mithilfe eines Kalkulationsprogramms durch.
„Importing a configuration file from USB memory has failed. Check the configuration file in the USB memory.“ Meldung wird angezeigt.	Möglicherweise kann entweder die Definitionsdatei nicht auf den USB-Speicher gesichert werden oder es kann kein Ordner zugeordnet werden. Überprüfen und den Vorgang noch mal wiederholen. Erscheint diese Meldung wieder, Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

„Exporting a configuration file to USB memory has failed.“ oder „Exporting monthly data files to USB memory has failed“ Meldung wird angezeigt.	Möglicherweise ist der USB-Speicher selbst oder die Ordner im USB-Speicher beschädigt. Alle Dateien auf dem USB-Speicher löschen und neu erstellen. Erscheint diese Meldung wieder, Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
„USB memory was not found.“ Meldung wird angezeigt.	Der USB-Speicher ist möglicherweise nicht richtig eingeschoben. USB-Speicher entfernen und neu einsetzen. Sollte diese Meldung wiederholt erscheinen, kann der USB-Speicher beschädigt oder nicht eingesteckt sein. Mit dem mitgelieferten USB-Speicher wiederholen und Betrieb erneut starten. Erscheint diese Meldung wieder, Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
„SL-0X-self address duplication error was detected.“ (Fehler bei SL-0X-Selbstduplizierung der Adresse erkannt.) „SL-0X- self transmission data read error was detected.“ (Datenlesefehler bei SL-0X-Selbstübertragung erkannt.) „SL-0X- data transmission error was detected.“ (SL-0X-Datenübertragungsfehler erkannt.) „The fatal error occurred to the system. SL process was forced to finish.“ (Schwerwiegender Fehler im System aufgetreten. Ende des SL-Prozesses wurde erzwungen.) „Initialization of a communication device failed.“ (Initialisierung eines Kommunikationsgeräts fehlgeschlagen.) „Pulse data read error was detected.“ (Impulsdaten-Lesefehler erkannt.) Meldung „SL-0X-self address duplication error was detected“ (Fehler bei SL-0X-Selbstduplizierung der Adresse erkannt) oder „E74“ wird angezeigt.	Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. (Überprüfen Sie noch einmal die Kommunikationsverbindungen der Geräte)
Andere Fehlermeldungen als die oben erwähnten werden angezeigt.	Betrieb gemäß Bildschirmanweisung durchführen oder die Netzverbindung aus und wieder einschalten (Reset der Stromversorgung). Erscheint die Meldung wieder, Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Die Raumtemperaturanzeige ändert sich nicht von „--“.	Wenn die Raumtemperatur auf 0°C oder darunter absinkt, wird „--“ angezeigt. Wenn eine Abweichung zur Anzeige an der Fernbedienung vorliegt, Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.
Die Raumtemperaturanzeige ändert sich nicht von „--“.	Wenn die Außeneinheit nicht für die Definition der Außeneinheit konfiguriert ist, wird die Temperatur der Außeneinheit nicht angezeigt. Bitte konfigurieren Sie die Außeneinheit. ➡ Seite 79 Wenn der Wert trotz konfigurierter Außeneinheit nicht angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Händler.
Wenn Sie auf dem Bildschirm für die Funktionseinstellungen für das individuelle Sperren/Entsperren „Valid“ (Gültig) wählen, wird die individuelle Bedienung der Fernbedienung nicht funktionieren.	Diese Funktion kann bei den Inneneinheiten des Modells KXE4 oder später und der Fernbedienung Modell RC-E1 oder später, angewendet werden. Stellen Sie sicher, dass Sie auf dem Bildschirm FUNCTION SETTING (FUNKTIONSEINSTELLUNG) die Option „Invalid“ (Ungültig) für das individuelle Sperren/Entsperren gewählt haben.
Im Falle, dass der Betriebszustand eines oder sämtlicher Geräte, die zu einer Gruppe zusammengefasst sind, nicht angezeigt wird.	Es könnte ein Missverhältnis bei der Kommunikationslinie oder den Einstellungen dieser Zentralsteuerung vorliegen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Der Bildschirm dieser Zentralsteuerung kehrt nicht zum normalen Bildschirm zurück, auch wenn Sie den Reset-Schalter betätigen.	Das kann darauf hinweisen, dass die Zentralsteuerung eine Fehlfunktion aufweist. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Bei Problemen mit der Anmeldung.	Wenden Sie sich an den Wartungsbeauftragten oder Ihren Fachhändler.
Die Einstellung für individuelles Sperren/Entsperren mittels Fernsteuerung wird nicht angezeigt.	Die Einstellung für individuelles Sperren/Entsperren mittels SL4 überschreibt die Einstellungen für die Fernsteuerung.

Achtung

Achten Sie darauf, dass Sie die monatliche Berechnung durchführen (nur SC-SL4-BE3)

- Für das Berechnungsergebnis der Zentralsteuerung wird keine Gewähr übernommen. Die Nutzung des Berechnungsergebnisses beim Kunden muss mit Bedacht erfolgen.
Wir übernehmen keinerlei Haftung für eventuell auftretende Schäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Verdienstaussfälle, Unterbrechung des Geschäftsbetriebs oder finanzielle Verluste), die aus einem fehlerhaften Umgang mit der Zentralsteuerung resultieren.
Des Weiteren können wir bei Ausfällen oder Behinderungen keine Garantie für die auf Ihrem Speichermedium (Festplatte, USB-Speicher) gespeicherten Daten übernehmen.
- Da die monatliche Berechnung durch diese Daten nicht mit OIML konform ist, we cannot apply to public business.
- Bereiten Sie den PC, eine Tabellenkalkulation wie zum Beispiel EXCEL, einen Drucker, einen Wattzähler und einen Gaszähler vor, die für eine Berechnung notwendig sind.

Kundendienst

●Bei Reparaturanfragen folgende Informationen bereit halten:

- Name des Modells
- Installationsdatum
- Eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung
- Adresse, Name, Telefon-Nummer

●Transport

Da fachmännische Techniken notwendig sind, sollten Sie immer Ihren Fachhändler kontaktieren.

In solchen Fällen wird für den Transport eine Gebühr fällig.

●Fragen

Für den Kundendienst wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.



mitsubishi heavy industries thermal systems, ltd.

2-3 Marunouchi 3-chome, Chiyoda-ku, Tokyo 100-8332, Japan
<http://www.mhi-mth.co.jp>

mitsubishi heavy industries air-conditioning europe, ltd.

5 The Square, Stockley Park, Uxbridge, Middlesex, UB11 1ET, United Kingdom
Tel: +44-333-207-4072
Fax: +44-333-207-4089
<http://www.mhiae.com>

MHIAE SERVICES B.V.

(Wholly-owned subsidiary of MITSUBISHI HEAVY INDUSTRIES AIR-CONDITIONING EUROPE, LTD.)
Herikerbergweg 238, Luna ArenA, 1101 CM Amsterdam, Netherlands
P.O.Box 23393 1100 DW Amsterdam, Netherlands
Tel : +31-20-406-4535
<http://www.mhiaeservices.com/>

mitsubishi heavy industries air-conditioners australia, Pty. Ltd.

Block E, 391 Park Road, Regents Park, NSW, 2143 PO BOX 3167, Regents Park, NSW, 2143
Tel: +61-2-8774-7500
Fax: +61-2-8774-7501
<http://www.mhiao.com.au>

mitsubishi heavy industries - MAHAJAK AIR CONDITIONERS CO., LTD.

220 Soi Chalongkrung 31, Kwang Lamplatiw, Khet Lad Krabang, Bangkok 10520, Thailand
Tel: +66-2-326-0401
Fax: +66-2-326-0419
<http://www.maco.co.th/>